

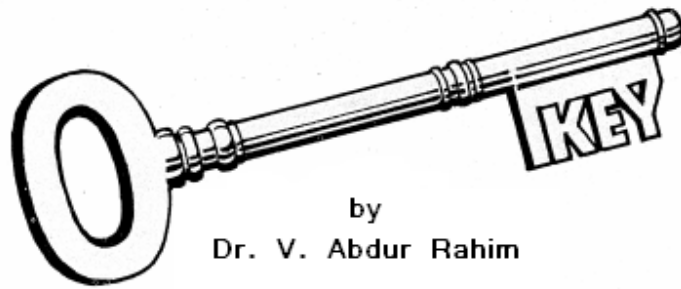
# Madina Bücher

## Schlüssel

zu

*Dur-us al-lughat al-'arabyyah li ghair al-natiqina biha*  
(Kurs der Arabischen Sprache für Nichtaraber)

## Teil 2



by  
Dr. V. Abdur Rahim

دروس اللغة العربية

لغير الناطقين بها

الجزء الأول

Überreicht durch: Institute of the Language of the Qur'an [www.lqtoronto.com](http://www.lqtoronto.com) [lugatulquran@hotmail.com](mailto:lugatulquran@hotmail.com) Mit freundlicher  
Genehmigung des Autors Scheich Dr. V. Abdur Rahim

# VORWORT

des Autors Dr. V. Abdur Rahim in der englischen Ausgabe:

Das Bedürfnis nach einem Schlüssel in Englisch und in anderen Sprachen zu meinem Buch **Durûs al-lughat al 'arabyyah** wurde seit langer Zeit empfunden. So ein Schlüssel in englischer Sprache ist nun Wirklichkeit geworden, *al-hamdu liLlah*.

Jede Lektion wird in drei Abschnitten behandelt. Im ersten Abschnitt werden alle grammatikalischen Regeln, die in der Lektion behandelt werden erklärt. Der zweite Abschnitt enthält eine Übersetzung der Fragen im Übungsteil. Der dritte Teil enthält das Vokabular.

Hoffentlich hilft dieser Schlüssel denjenigen Lesern, die im Selbststudium Arabisch lernen wollen.

Gerne nehme ich Vorschläge der Leser entgegen und beantworte ihre Fragen. Vorschläge und Anfragen können an mich gesendet werden *lugatulquran@hotmail.com*

Der Autor

**Dr. V. Abdur Rahim**

# VORWORT

zur deutschen Übersetzung Teil 1:

Dies ist der deutsche Schlüssel zu dem Madina Arabisch Buch, welches von Scheich Dr. V. Abdur Rahim komplett in arabischer Sprache verfasst und dargestellt wurde und damit weltweit eingesetzt werden kann. Zur Veranschaulichung werden dort Bilder eingesetzt und besonders beeindruckend ist der konstant eingehaltene Aufbau des Lehrstoffes in kleinen aufeinander folgenden und sich aufeinander beziehenden Lernschritten.

Um das Buch im Selbststudium verwenden zu können, ist es äußerst hilfreich, zu dem Material weitere Erklärungen und Übersetzungen der Übungsanweisungen an der Hand zu haben. Vor einigen Jahren ist Dr. Abdur Rahim den Bitten von Br. Asif Meherali nachgekommen und hat zu dem Lehrbuch den Schlüssel in Englischer Sprache und ein Buch mit Lösungen gestaltet. (Beides kann auf der Homepage [www.lqtoronto.com](http://www.lqtoronto.com) kostenlos heruntergeladen werden.) Möge Allah beide für ihren Einsatz in ihrem Bemühen belohnen, dem Lernenden durch größeres Verständnis und Kenntnisse in der arabischen Sprache den Zugang zu dem gesegneten Heiligen Qur'an zu erleichtern.

Ich danke Scheich Dr. V. Abdur Rahim und Br. Hamada El Masry für das Korrekturlesen und die Unterstützung, sowie allen, die unterstützende Hinweise gegeben haben. Möge dieser Schlüssel dem Lernenden in seinem Bemühen beim Erlernen der schönen Arabischen Sprache hilfreich sein.

In diesem Schlüssel habe ich Vokalzeichen mit wenigen Ausnahmen gesetzt:

Dies sind die Ausnahmen:

Ein ya nach Kasra hat kein Sukûn bekommen. (Wenn aber ein anderes Vokalzeichen auf dem ya war, wurde es gesetzt.)

Ein waw nach Damma hat kein Sukûn bekommen.

Ein lam vor Alif mit Hamza hat kein Sukûn bekommen. (Aus optischen bzw.

technischen Gründen, الأَبُ ist nur wie folgt mit sukûn darstellbar ( الأَبُ )

Es wird vorausgesetzt, dass der Lernende mit den arabischen Buchstaben vertraut ist. Die Übertragung der Umschrift für arabische Wörter in lateinische Schrift habe ich genauso übernommen, wie sie im Englischen Schlüssel stehen. Die Arabischen Laute exakt in Lautschrift wiederzugeben ist eine Wissenschaft für sich und ich möchte die angegebenen Umschriften nur als Annäherung der Laute verstanden wissen und zur Verdeutlichung dessen, worum es geht. Die exakte Aussprache der Laute sollte durch Arabischlehrer und arabische Muttersprachler oder von Audiomaterial (auch von [www.lqtoronto.com](http://www.lqtoronto.com)) gelernt werden.

Anmerkungen zur deutschen Ausgabe oder darüber hinaus können an mich per Mail [myarabic@aol.de](mailto:myarabic@aol.de) oder in diesem Forum gemacht werden: <http://arabic.myforum4u.com>

Die Übersetzerin

Lina Nang

# VORWORT

zur deutschen Übersetzung des Schlüssels zu dem Madina Arabisch Buch Teil 2.

Grammatikausdrücke wurden auf Arabisch beibehalten. Der Vorteil ist, dass die Ausdrücke in fortgeschrittenen Stufen des Arabischstudiums nicht wieder neu gelernt werden müssen, sondern dass dann die exakten Ausdrücke bereits verwendet werden. Außerdem wird es zu weniger Verwirrung führen, da ein Grammatikausdruck einer anderen Sprache oft nicht den genauen Inhalt des betreffenden Komplexes wiedergeben kann. Der Ansatz ist der, dass man durch die Beispiele und die Erklärungen die genaue Bedeutung und den Umfang des Ausdrucks lernt.

Für die Umschrift von ج wurde der Buchstabe "j" verwendet. Aussprache wie in Journal.

Die deutsche Übersetzung der Qur'an Verse, die zitiert wurden, sind der Übersetzung seiner Bedeutungen in die deutsche Sprache durch Scheich 'Abdullah as-Samit Frank Bubenheim und Dr. Nadeem Elyas entnommen. Möge Allah sie belohnen.

Diese deutsche Fassung der Übersetzung des Qur'an kann im folgenden Link online gelesen und heruntergeladen werden. <http://islam.de/quran>

Der deutsche Schlüssel zu Buch 1 - German key to Madina Arabic Book 1 - kann hier heruntergeladen werden: <http://www.lqtoronto.com/germankey.html>

Der englische Schlüssel zu Buch 2 - English key to Madina Arabic Book 2- kann hier heruntergeladen werden: <http://www.lqtoronto.com/englishkey.html>

Alle Kursbücher befinden sich auf der Website von lqtoronto.com außerdem noch weiteres sehr nützliches Material: <http://www.lqtoronto.com/downloads.html>

Möge Allah den Autor der Madina Bücher Scheich Dr. V. Abdur Rahim reichlich segnen. Mein Dank geht an ihn und an Br. Hamada El Masry für das Korrekturlesen, Unterstützung beim Layout und im Allgemeinen und an alle, die unterstützende Hinweise gaben, und an die Mitglieder des Institute of the Language of the Qur'an, Toronto insbesondere für die Bereitstellung von neuem Material als Vorlage für diese Übersetzung.

Dank an alle Beteiligten und Segenswünsche für alle, die die Grundlage geschaffen haben, auf der dies Material als Open Source öffentlich zugänglich ist und für alle, die in Zukunft als Lernende und Lehrende damit arbeiten werden. Möge Allah sie alle belohnen und segnen.

Anmerkungen können an mich per Mail gemacht werden [myarabic@aol.de](mailto:myarabic@aol.de) oder auch in diesem Forum: <http://arabic.myforum4u.com>

Die Übersetzerin  
**Lina Nang**

## LEKTION 1

In dieser Lektion geht es um das Folgende:

1) **إِنَّ**: Im Arabischen gibt es zwei Satzarten:

a) Den Nominalsatz **الْجُمْلَةُ الاسْمِيَّةُ**, der als erstes Wort ein Nomen (Hauptwort) hat z. B.:

الكتاب سهل. 'Das Buch ist leicht.' Das Nomen, mit dem der Nominalsatz beginnt wird

die *mubtada'* **المبتدأ** genannt, während der zweite Teil die *khobar* **الخبر** genannt wird.

b) Den Verbalsatz **الْجُمْلَةُ الفِعْلِيَّةُ** dessen erstes Wort ein Verb ist, z.B.: **خَرَجَ بِلَالٌ**

'Bilāl ging hinaus.'

Die Partikel **إِنَّ** wird am Anfang eines Nominalsatzes verwendet, z.B.:

الكتاب سهل. → **إِنَّ** الكتاب سهل.

Beachte, dass das Nomen nach **إِنَّ** *manṣūb* ist. Nachdem **إِنَّ** vorangestellt wurde, wird

die *mubtada'* nicht mehr *mubtada'* genannt, sondern statt dessen *ismu inna* und die *khobar* wird *khobaru inna* genannt.

**إِنَّ** bedeutet Nachdruck. Es kann mit 'in der Tat', 'sicher', 'zweifellos' und 'bestimmt' übersetzt werden.

Beachte das Folgende:

Wenn die *mubtada'* ein *ḍamma* hat, wird dieses nach **إِنَّ** in ein *fat'ḥa* umgewandelt z.B.:

المدرس جديد. → **إِنَّ** المدرس جديد.

آمنة طالبة. → **إِنَّ** آمنة طالبة.

Wenn die *mubtada'* zwei *ḍammas* hat, werden diese in zwei *fat'ḥas* umgewandelt z.B.:

حامد مريض. → **إِنَّ** حامداً مريضاً.

Wenn die *mubtada* ein Pronomen ist, wird es in die entsprechende *manṣūb* Form umgewandelt z.B:

أَنْتَ غَنِيٌّ → إِنَّكَ غَنِيٌّ.

Die *manṣūb* Formen aller Pronomen, sind in Übung 3 im Lehrbuch zu finden.

Beachte, dass die Pronomen der ersten Person Singular und Plural jeweils zwei Formen haben:

إِنَّا / إِنَّا ؛ إِنْنِي / إِنْنِي

2) لَعَلَّ: Dies ist auch eine Partikel wie إِنَّ. Sie wird eine der 'Schwestern von إِنَّ' genannt.

Grammatikalisch verhält sie sich wie إِنَّ. Sie bedeutet Hoffnung oder Befürchtung, z.B.:

الجَوُّ جَمِيلٌ. 'Das Wetter ist schön.'  
 → لَعَلَّ الجَوُّ جَمِيلٌ. 'Ich hoffe, das Wetter ist (wird) schön.'  
 المُدْرَسُ مَرِيضٌ. 'Der Lehrer ist krank.'  
 → لَعَلَّ المُدْرَسُ مَرِيضٌ. 'Ich fürchte, der Lehrer ist krank.'

In dieser Lektion, haben wir nur Beispiele mit 'ich hoffe'.

3) ذُو: Dieses Wort bedeutet 'haben' oder 'besitzen', z.B.:

ذُو مَالٍ 'Reichtum besitzen' d.h. reich sein,  
 ذُو خُلُقٍ 'Anstand besitzen' d.h. höflich sein,  
 ذُو عِلْمٍ 'Wissen besitzen' d.h. gebildet sein.

Es ist immer *muḍāf*, und das folgende Wort ist *muḍāf ilayhi*, und deshalb ist es *majrūr*.

Die feminine Form von ذُو ist ذَاتُ, z.B.:

بِلَالٌ ذُو عِلْمٍ، وَأُخْتُهُ ذَاتُ خُلُقٍ. 'Bilāl ist gebildet und seine Schwester ist höflich.'

Der Plural von ذُو ist ذَوُو und von ذَاتُ ist er ذَوَاتُ , z.B.:

هَؤُلَاءِ الطَّلَابُ ذَوُو خُلُقٍ. هذا الطالبُ ذُو خُلُقٍ.  
هَؤُلَاءِ الطَّلِبَاتُ ذَوَاتُ خُلُقٍ. هذه الطالبةُ ذَاتُ خُلُقٍ.

4) أَمْ : Es bedeutet 'oder', aber nur in einem Fragesatz, z.B. :

أَطِيبٌ أَنْتَ أَمْ مُهَنْدِسٌ؟ 'Sind Sie ein Doktor oder ein Ingenieur ?'  
أَمِنْ فَرَنْسَا هُوَ أَمْ مِنْ أَلْمَانِيَا؟ 'Ist er aus Frankreich oder aus Deutschland?'  
أَبِلَالًا رَأَيْتَ أَمْ حَامِدًا؟ 'Hast du Bilāl oder Hāmid gesehen?'

Beachte, dass die Partikel أ (direkt) vor einem der beiden Dinge steht, über die eine Auskunft eingeholt wird, während أَمْ vor dem anderen Ding steht. Deshalb ist es falsch zu sagen:

أَنْتَ مُدْرَسٌ أَمْ طَالِبٌ؟ أَذْهَبْتَ إِلَى مَكَّةَ أَمْ جَدَّةَ؟

Die korrekte Konstruktion ist:

أَمْدْرَسٌ أَنْتَ أَمْ طَالِبٌ؟ أَلِإِلَى مَكَّةَ ذَهَبْتَ أَمْ إِلَى جَدَّةَ؟

In einem Satz der keine Frage ist, wird أَوْ für 'oder' verwendet, z.B.:

خُذْ هَذَا أَوْ ذَلِكَ. 'Nimm dies oder das.'  
رَأَيْتُ ثَلَاثَةً أَوْ أَرْبَعَةً. 'Ich sah drei oder vier.'  
خَرَجَ بِلَالٌ أَوْ حَامِدٌ. 'Bilāl oder Hāmid ging hinaus.'

5) مِائَةٌ 'hundert', أَلْفٌ 'tausend'.

Beachte, dass in مِائَةٌ das *alif* nicht ausgesprochen wird. Es wird مِئَةٌ ausgesprochen. In Syrien wird es auch so, ohne das *alif*, geschrieben.

Nach diesen zwei Zahlen ist das *ma'dūd* Singular und *majrūr*, z.B.:

مائة كتابٍ 'einhundert Bücher.'

ألف ريالٍ 'eintausend Riyal.'

هَذَا التِّلْفَازُ بِأَلْفِ رِيَالٍ. Hier ist *ألف* *majrūr* wegen der Präposition *بـ*.

ألفٌ und مائةٌ haben die gleiche Form mit einem femininen *ma'dūd* also, z.B.:

ألفٌ مُسَلِّمَةٌ وَمِائَةٌ طَالِبَةٌ.

6) غالٍ 'teuer':

هذا الكتابُ غالٍ. 'Dies Buch ist teuer.'

Hier ist *غالٍ* nicht *majrūr*. Es ist *marfū'*. Seine eigentliche Form ist *غاليٌ*. Der Buchstabe *ya'*, zusammen mit seinem *ḍamma*, wurde weggelassen und das *nūn* des *tanwīn* wurde in den vorangehenden Buchstaben umgeformt (*ghāli-yu-n* → *ghāli-n*). Hier sind noch einige weitere Wörter dieser Art:

أنا مُحامٍ 'Ich bin ein Anwalt.' für مُحاميٌ, z.B.: مُحامٍ 'ein Anwalt'

أبي قاضٍ 'Mein Vater ist ein Richter.' für قاضيٌ, z.B.: قاضٍ 'ein Richter'

هذا وادٍ 'Dies ist ein Tal.' für واديٌ, z.B.: وادٍ 'ein Tal'

Später wirst du noch mehr über diese Klasse von Nomen lernen إن شاء الله تعالى.

## Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü 2: Mach hinter eine korrekte Aussage dieses Zeichen (✓) und hinter eine falsche Aussage dieses (x).

Ü 3: Lerne die Formen der Pronomen, wenn sie mit إن verwendet werden.



Ü 4: Schreibe die folgenden Sätze neu (entsprechend verändert) unter Verwendung von **إِنَّ**.

Ü 5: Lies das Folgende.

Ü 6: Schreibe die folgenden Sätze neu unter Verwendung von **إِنَّ** und vokalisiere den letzten Buchstaben des jeweiligen Wortes.

Ü 7: Lies die Beispiele und bilde Sätze mit Hilfe der Wörter, die in den Übungen vorgegeben sind unter Verwendung von **أَم** und **أَ**.

Ü 8: Lerne die Verwendung von **ذُو** (anhand der Beispiele).

Ü 9: Forme das Wort **ذُو** um, in maskulin Plural, feminin Singular und Plural, wie im Beispiel gezeigt.

Ü 10: Schreibe die folgenden Sätze um, indem du **لَعَلَّ** verwendest.

Ü 11: Lies die Beispiele und fülle (entsprechend) **غَالٍ** oder **غَالِيَةً** in die Lücken.

Ü 12: Lies die folgenden Sätze, dann schreibe sie neu, indem die Zahlen in Buchstaben ausgeschrieben dargestellt werden.

Ü 13: Verwende jedes der folgenden Wörter in einem Satz.

## Wörter:

ذَكِيٌّ (ج. أَذْكِيَاءُ)	intelligent
غَبِيٌّ (ج. أَغْبِيَاءُ)	dumm
خُلُقٌ (ج. أَخْلَاقٌ)	Höflichkeit, Anstand
مُتَزَوِّجٌ	verheiratet

عَزَبٌ	unverheiratet
يَهُودِيٌّ	ein Jude
يَهُودٌ	Juden
مُعْجَمٌ	ein Wörterbuch
دُولَارٌ	ein Dollar
مِائَةٌ	hundert
أَلْفٌ	tausend
رُوبِيَّةٌ	eine Rupie
صَفْحَةٌ	eine Seite (eines Buches)
نَاجِحٌ	einer der das Examen bestanden hat
غَالٌ	teuer
كُمٌّ (ج) أَكْمَامٌ	ein Ärmel

## LEKTION 2

---

In dieser Lektion geht es um das Folgende:

1) لَيْسَ: Es bedeutet 'ist nicht'. Es wird in einem Nominalsatz verwendet z.B.:

لَيْسَ الْبَيْتُ جَدِيدًا. → الْبَيْتُ جَدِيدٌ. 'Das Haus ist nicht neu.'

Beachte, dass — der *khavar* vorangestellt wurde und sie daher *majrūr*<sup>(1)</sup> ist.

Nachdem لَيْسَ eingeschoben wurde, wird die *mubtada*' dann *ismu laysa*, genannt und die *khavar* wird *khavaru laysa* genannt.

Die feminine Form von لَيْسَ ist لَيْسَتْ, z.B.:

لَيْسَتْ زَيْنَبُ مَرِيضَةً. → زَيْنَبُ مَرِيضَةٌ. 'Zainab ist nicht krank.'

لَيْسَتْ السَّيَّارَةُ بِقَدِيمَةٍ. → السَّيَّارَةُ قَدِيمَةٌ. 'Das Auto ist nicht alt.'

Beachte, dass in dem zweiten Beispiel das *sukūn* (am Ende) von لَيْسَتْ in *kasrah* umgewandelt wurde. Dies ist so, wegen des darauf folgenden 'al' (*laysat l-bintu* → *laysat-i-l-bintu*). Siehe Schlüssel zu Buch 1, Lektion 12.

Die Formen von لَيْسَ mit anderen Pronomen werden in Übung 3 im Lehrbuch dargestellt.

In لَسْتُ بِمُهَنْدِسٍ ist das Pronomen ت die *ismu laysa* und بِمُهَنْدِسٍ ist die *khavaru laysa*.

Wir können auch sagen: أَنَا لَسْتُ بِمُهَنْدِسٍ. Hier ist أَنَا die *mubtada*' und der Satz

لَسْتُ بِمُهَنْدِسٍ ist die *khavar*. Dieser Satz besteht aus *ismu laysa* und *khavaru laysa* wie wir bereits gesehen haben.

---

<sup>1</sup> Wir können auch sagen لَيْسَ الْبَيْتُ جَدِيدًا. Hier hat die *khavar* kein —, und sie ist *mansūb*. Ihr werdet das später lernen . إن شاء الله .

Beachte das Folgende:

أَنَا مُدَرِّسٌ. → لَسْتُ بِمُدَرِّسٍ.  
أَنَا مِنَ الْهِنْدِ. → لَسْتُ مِنَ الْهِنْدِ.

Wenn die *khavaru laysa* eine Präpositionalklausel ist, wie **مِنَ الْهِنْدِ**, bekommt sie kein **بِ**.

Man sagt also nicht: **لَسْتُ بِمِنَ الْهِنْدِ**.

Wir haben in Buch 1 gesehen, dass wenn die *mubtada'* unbestimmt und die *khavar* eine

Präpositionalklausel ist, die *mubtada'* nach der *khavar* kommt z.B.: **لِي إِخْوَةٌ** 'Ich habe

Brüder'. Mit **لَيْسَ** wird dieser Satz: **لَيْسَ لِي إِخْوَةٌ** 'Ich habe keine Brüder'. Hier ist **إِخْوَةٌ**

*ismu laysa* und **لِي** ist *khavaru laysa*.

2) Wenn **إِنَّ** einem Satz wie **لِي إِخْوَةٌ** vorangestellt wird, entsteht Folgendes: **إِنَّ لِي إِخْوَةٌ**.

Hier ist **إِخْوَةٌ** *manṣūb* weil es *ismu inna* ist und **لِي** ist *khavaru inna*.

3) **بِلَالُ بْنُ حَامِدٍ** 'Bilāl Sohn von Hāmid'.

In einer Konstruktion wie dieser, wird das *alif* von **ابْنُ** beim Schreiben weggelassen und das vorhergehende Wort verliert sein *tanwīn*.

4) **مَنْ الْأَخُ؟** bedeutet wörtlich 'Wer ist der Bruder?'. Es ist eine höfliche Form, einen Fremden zu fragen, wer er ist.

## Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü 2: Mach hinter eine korrekte Aussage dieses Zeichen ( ✓ ) und hinter eine falsche Aussage dieses ( x ).

Ü 3: Lerne das *isnād* von لَيْسَ für die verschiedenen Pronomen. (Entnehme den Beispielen, wie es verwendet wird.)

Ü 4: Schreibe die Sätze neu unter Verwendung von لَيْسَ .

Ü 5: Schreibe die Sätze neu mit لَيْسَ wie in den vorgegebenen Beispielsätzen gezeigt.

Ü 6: Beantworte die folgenden Sätze negativ unter Verwendung von لَيْسَ .

Ü 7: Beantworte die folgenden Sätze negativ unter Verwendung von لَسْتُ .

Ü 8: Schreibe die Sätze neu unter Verwendung von إِنَّ wie im Beispiel gezeigt.

## Wörter:

لِقَاءٌ	ein Treffen
أَنَا مَسْرُورٌ بِلِقَائِكَ	‘Ich bin sehr erfreut, Sie/dich zu treffen.’
جَيِّدٌ	gut
جَيْبٌ (ج جُيُوبٌ)	eine (Hosen- /Jacken-)Tasche
نَهْرٌ (ج أَنْهَارٌ)	ein Fluss
بَرْقِيَّةٌ	ein Telegramm
مَصْرَفٌ (ج مَصَارِفٌ)	eine Bank (Geldinstitut)
مَكْتَبُ الْبَرِيدِ	ein Postamt

# LEKTION 3

In dieser Lektion geht es um das Folgende :

1) Komperativ und Superlativ von Adjektiven (1. und 2. Steigerungsform):

Adjektive im Komperativ haben folgendes Schema أَفْعَلُ :

أَجْمَلُ 'schöner', أَحْسَنُ 'besser', أَصْغَرُ 'kleiner', أَقْدَمُ 'älter'.

Wie wir bereits gelernt haben, sind Wörter dieses Schemas مَمْنُوعٌ مِنَ الصَّرْفِ (diptot) und haben daher kein *tanwīn*.

Nach أَفْعَلُ steht مِنْ 'als', z.B.:

حامدٌ أَطْوَلُ مِنْ بِلَالٍ. 'Hāmid ist größer als Bilāl'.

أَفْعَلُ ist für maskulin, feminin, singular and plural gleich , z.B.:

بِلَالٌ أَطْوَلُ مِنْ آمِنَةَ. 'Bilāl ist größer als Aminah'.

آمِنَةُ أَطْوَلُ مِنْ بِلَالٍ. 'Aminah ist größer als Bilāl'.

الْأَبْنَاءُ أَطْوَلُ مِنَ الْبَنَاتِ. 'Die Söhne sind größer als die Töchter'.

الْبَنَاتُ أَطْوَلُ مِنَ الْإِبْنَاءِ. 'Die Töchter sind größer als die Söhne'.

Beachte die folgenden Beispiele in denen hinter مِنْ ein Pronomen steht:

أَنْتَ أَحْسَنُ مِنِّي. 'Du bist besser als ich'.<sup>(1)</sup>

أَنَا أَقْصَرُ مِنْكَ. 'Ich bin kleiner als du'.

<sup>1</sup> Beachte, dass in مِنِّي das *nūn* ein *shaddah* hat. Bei anderen Pronomen gibt es kein *shaddah* : مِنْهُ، مِنْهَا، مِنْكَ، مِنْهُمْ aber مِنَّا hat ein *shaddah* weil es aus مِنْ ونا zusammengesetzt ist.

هُمُ أَكْبَرُ مِنَّا سِنًا. (1) 'Sie sind älter als wir'.

أَفْعَلٌ wird auch für den Superlativ verwendet. In dem Fall steht dahinter ein Nomen in *majrūr*.

إِبْرَاهِيمُ أَحْسَنُ طَالِبٍ فِي الْمَدْرَسَةِ. 'Ibrahīm ist der beste Schüler in der Schule.'

الْأَزْهَرُ أَقْدَمُ جَامِعَةٍ فِي الْعَالَمِ. 'Al-Azhar ist die älteste Universität der Welt.'

فَاطِمَةُ أَكْبَرُ طَالِبَةٍ فِي فَصْلِنَا. 'Fātimah ist die älteste Schülerin in unserer Klasse.'

Der arabische Name ist sowohl für den Komparativ als auch für den Superlativ أَفْعَلُ التَّفْضِيلِ.

2) وَلَكِنَّ : 'aber' ist eine der Schwestern von إِنَّ , und verhält sich so wie إِنَّ , z.B.:

بِلَالٌ مُجْتَهِدٌ وَلَكِنَّ حَامِداً كَسْلَانٌ. 'Bilāl ist fleißig, aber Hāmid ist faul.'

أَخِي مُتَزَوِّجٌ وَلَكِنِّي عَزَبٌ. 'Mein Bruder ist verheiratet, aber ich bin ledig.'

سَيَّارَتِي قَدِيمَةٌ وَلَكِنَّهَا قَوِيَّةٌ. 'Mein Auto ist alt, aber es ist stark.'

3) كَأَنَّ ist eine der Schwestern von إِنَّ , und deshalb ist das Nomen, dass darauf folgt *mansūb*. Es bedeutet 'es sieht so aus als ob', z.B.:

كَأَنَّ الْإِمَامَ مَرِيضٌ. 'Es sieht so aus, als ob der Imām krank ist.'

مَنْ هَذِهِ الْفَتَاةُ؟ كَأَنَّهَا أُخْتُكَ. 'Wer ist dieses Mädchen? Es scheint so, als ob sie deine Schwester ist.'

كَأَنَّ هَذِهِ السَّيَّارَةَ لَهُ. 'Es sieht so aus, als ob dieses Auto ihm gehört.'

كَأَنَّكَ مِنَ الْهِنْدِ. 'Du scheinst aus Indien zu sein.'

<sup>1</sup> سِنٌ bedeutet 'Alter'. أَكْبَرُ سِنًا bedeutet wörtlich 'größer an Alter'.

4) Die Zahlen von **11** bis **20** mit einem maskulinen *ma'dūd*. Diese Zahlen sind zusammengesetzt: sie bestehen aus zwei Teilen. Die *ma'dūd* ist singular, *manṣūb*, z.B.:

أَحَدَ عَشَرَ كَوَكَبًا 'elf Sterne'

تِسْعَةَ عَشَرَ كِتَابًا 'neunzehn Bücher'

Wir werden diese Zahlen unter vier Überschriften behandeln:

a) Die Zahlen **11** und **12**:

Hier stimmen beide Teile mit der *ma'dūd*, überein z.B.:

أَحَدَ عَشَرَ طَالِبًا 'elf Studenten (m)'

إِحْدَى عَشْرَةَ طَالِبَةً 'elf Studentinnen'

اِثْنَا عَشَرَ طَالِبًا 'zwölf Studenten'

اِثْنَا عَشْرَةَ طَالِبَةً 'zwölf Studentinnen'

b) Die Zahlen von **13** bis **19**:

Hier stimmt der zweite Teil mit der *ma'dūd* überein und der erste Teil nicht, z.B.:

<p>ثَلَاثَةَ عَشَرَ طَالِبًا</p> <p>↓     ↙     ↓</p> <p>maskulin     feminin</p>	<p>ثَلَاثَ عَشْرَةَ طَالِبَةً</p> <p>↓     ↘     ↓</p> <p>feminin     maskuline</p>
---	---

Wie du sehen kannst ist in **ثَلَاثَةَ عَشَرَ طَالِبًا** die *ma'dūd*, **طَالِبًا** maskulin, daher ist der

zweite Teil der Zahl nämlich **عَشَرَ** maskulin, während der erste Teil, nämlich **ثَلَاثَةَ** feminin ist,

was durch die **ة** - Endung angezeigt wird.

In **ثَلَاثَ عَشْرَةَ طَالِبَةً** ist die *ma'dūd* **طَالِبَةً** feminin, daher ist der zweite Teil der Zahl,

nämlich **عَشْرَةَ** auch feminin während der erste Teil, nämlich **ثَلَاثَ** männlich ist, was durch die

Abwesenheit von **ة** angezeigt wird.

In dieser Lektion lernen wir diese Zahlen nur mit maskuliner *ma'dūd*. Wir lernen sie in Lektion **6** noch einmal mit femininer *ma'dūd*.



c) Diese Zahlen sind *mabnī* (undeklinierbar)<sup>(1)</sup>. In anderen Worten, sie verändern ihr Aussehen nicht um ihre Funktion im Satz anzuzeigen. Dies wird deutlich, wenn wir die Zahlen von **3** bis **10** mit diesen Zahlen vergleichen:

عندي ثلاثة رِيالات.	‘Ich habe drei Rials.’
أريدُ ثلاثةَ رِيالاتٍ.	‘Ich möchte drei Rials haben.’
هذا القلمُ بثلاثةَ رِيالاتٍ.	‘Dieser Stift koste drei Rials.’
عندي ثلاثةَ عَشَرَ رِيالاً.	‘Ich habe dreizehn Rials.’
أريدُ ثلاثةَ عَشَرَ رِيالاً.	‘Ich möchte dreizehn Rials haben.’
هذا القلمُ بثلاثةَ عَشَرَ رِيالاً.	‘Dieser Stift kostet dreizehn Rials.’

Beachte, dass *اثنان* und *اثنتان* mit *hamzat al-waṣl* beginnen und dieses in der Aussprache weggelassen wird, wenn ein Wort davor steht.

(d) Die Zahl **20** ist *عشرون*. Sie hat sowohl für die maskuline als auch für die feminine Form die gleiche *ma‘dūd*. Die *ma‘dūd* ist Singular, *manṣūb* z.B.:

عشرون طالبةً، عشرون طالباً

Wir werden die Zahlen von **30** bis **90** in Lektion **23** lernen *إن شاء الله*. Und dort werden wir auch Die anderen Fälle dieser Zahlen lernen.

5) Die Ordnungszahlen:

Das Wort für ‘erster’ ist *أول*. Die Ordnungszahlen von **2** bis **10** werden nach dem Schema *فاعل* gebildet:

سادس ‘sechster’, خامس ‘fünfter’, رابع ‘vierter’, ثالث ‘dritter’.

<sup>1</sup> Die Wörter *اثنان* und *اثنتان* in *اثنان عشر* und *اثنتان عشرة* sind *mu‘rab* (deklinierbar). Wenn sie *majrūr* oder *manṣūb* sind, werden sie *اثنيني* und

*اثنيني*, z.B.: *أريدُ اثْنَيْ عَشَرَ رِيالاً.* ‘Ich möchte zwölf Rials haben.’ *عندي اثْنَا عَشَرَ رِيالاً.* ‘Ich habe zwölf Rials.’

*هذا الكتابُ بِاثْنَيْ عَشَرَ رِيالاً.* ‘Dieses Buch kostet zwölf Rials.’

‘Zweiter’ ist ثَانٍ, welches ursprünglich ثَانِيٌّ war, wie غَالٍ in Lektion 1. Mit اِل, ist es الثَانِي.

6) اَلَيْسَ كَذَلِكَ؟: ‘Ist das nicht so? / Nicht wahr?’.

Wenn ein Schüler gefragt wird اَنْتَ طَالِبٌ, اَلَيْسَ كَذَلِكَ؟ dann ist die Antwort بَلَى.

Mehr über بَلَى folgt in Lektion 6.

7) أَيُّهُمَا: ‘welches von beiden?’ z.B.:

فِي الْفَصْلِ طَالِبَانِ مِنْ فِرْنَسَا، أَيُّهُمَا أَخُوكَ؟

‘Es gibt zwei Schüler aus Frankreich in der Klasse. Welcher von beiden ist dein Bruder?’

8) Die zwei gebrochenen Pluralformen مَفَاعِلُ und مَفَاعِيلُ wie in فَنَادِقُ und فَنَاجِينُ

werden: مُنْتَهَى الْجُمُوعِ genannt.

## Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü 2: Mach hinter eine korrekte Aussage dieses Zeichen ( ✓ ) und hinter eine falsche Aussage dieses ( x ).

Ü 3: Lies die folgenden Beispiele des أَفْعَلُ التَّفْضِيلِ.

Ü 4: Bilde mit Hilfe der in der Übung vorgegebenen Wörter Sätze, die Adjektive im Komparativ (1. Steigerungsform) enthalten.

Ü 5: Forme die Adjektive in den folgenden Sätzen in den Superlativ (2. Steigerungsform) um, wie in den Beispielen gezeigt.

Ü 6: Schreibe die folgenden Sätze neu unter Verwendung von وَلَكِنَّ wie in den Beispielen gezeigt.

Ü 7: Schreibe die folgenden Sätze neu unter Verwendung von كَأَنَّ wie in den Beispielen gezeigt.

Ü 8: Lerne die Zahlen von 11 bis 20.

Ü 9: Lies die folgenden Sätze und stelle die Zahlen durch Buchstaben ausgeschrieben dar.

Ü10: Lerne diese Ordnungszahlen (maskulin Singular).

Ü11: Fülle die Ordnungszahlen der in Klammern stehenden Zahlen in die Lücken beachte: die feminine Form von **أُولَى** ist **أَوَّلَى**.

Ü12: Der Lehrer stellt jedem Schüler eine Frage, die **أَلَيْسَ كَذَلِكَ؟** enthält und der Schüler antwortet mit einem Satz, der **بَلَى** enthält.

Ü13: Der Lehrer fragt jeden Schüler eine Frage die **أَيُّهُمَا** beinhaltet.

## Wörter:

مَهْجَعٌ (ج مَهَاجِعُ)	eine Unterkunft, ein Schlafraum
فَرِيقٌ (ج فُرُقَاءُ)	ein Team, eine Mannschaft
فِي الْمَنَامِ	im Traum
سِنٌّ (ج أَسْنَانُ)	Alter, ein Zahn
لَاعِبٌ	ein Spieler
شَهِيرٌ	berühmt
كَسَلَى (مasc. كَسْلَانُ)	faul (träge)
كَوَكَبٌ (ج كَوَاكِبُ)	ein Stern
شَقِيقٌ (ج أَشْقَاءُ)	ein (Voll) Bruder (vom selben Vater und von der selben Mutter)

نافذة (ج نوافذ)	ein Fenster
شهر (ج أشهر، شهر)	ein Monat
واسع	geräumig, groß, weitläufig
ثمن (ج أثمان)	ein Preis

# LEKTION 4

In dieser Lektion geht es um das Folgende:

1) Das Verb im *māḍī* (Vergangenheit), z.B.: ذَهَبَ 'er ging', رَجَعَ 'er kehrte zurück'

Die meisten arabischen Verben haben nur drei Buchstaben, diese werden Radikale (Wurzeln) genannt.

Die Grundform des arabischen Verbs ist im *māḍī*. Wie wir in Buch 1 gesehen haben, bedeutet ذَهَبَ 'er ging'. Wenn darauf aber ein Subjekt folgt, wird das Pronomen 'er' weggelassen z.B.: ذَهَبَ بِلَالٌ

bedeutet 'Bilāl ging.' und nicht 'Bilāl er ging.'. Genauso bedeutet ذَهَبَتْ 'sie ging', aber wenn darauf

ein Subjekt folgt, wird in der Übersetzung das Pronomen 'sie' weggelassen, z.B.: ذَهَبَتْ آمِنَةٌ 'Aminah ging.'

In ذَهَبَ 'er ging' und ذَهَبَتْ 'sie ging', wird das Subjekt *ḍamīr mustatir* ضَمِيرٌ مُسْتَتِرٌ (unsichtbares Pronomen) genannt.

An diese Grundform des *māḍī* werden Suffixe angehängt um die anderen Pronomen anzuzeigen.

Dieser Prozess wird *isnād* (الإِسْنَادُ) genannt. In dieser Lektion geht es um den *isnād* des Verbs im *māḍī* bezogen auf die folgenden Pronomen:

ذَهَبَ 'er ging': das Subjekt ist *ḍamīr mustatir*.

ذَهَبَتْ 'sie ging': das Subjekt ist *ḍamīr mustatir*.

Beachte, dass das *ta* (ت) das Zeichen dafür ist, dass das Wort feminin ist. (Es ist kein Pronomen).

ذَهَبُوا 'sie gingen': das Subjekt ist das *wāw*. Das *alif* nach dem *wāw* wird nicht ausgesprochen (*dhahab-ū*) (Es ist aus optischen Gründen da).

ذَهَبْنَ 'sie (fem. pl.) gingen': das Subjekt ist das *nūn* (*dhahab-na*).

ذَهَبْتَ ‘du (mask. sing.) gingst’: das Subjekt ist das *ta* (*dhahab-ta*).

ذَهَبْتُ ‘ich (mask. u. fem.) ging’: das Subjekt ist das *tu* (*dhahab-tu*).

Beachte den Unterschied zwischen den maskulinen und den femininen Formen:

أَيْنَ بِلَالٌ وَحَامِدٌ وَخَالِدٌ؟ - ذَهَبُوا إِلَى السُّوقِ.  
أَيْنَ آمَنَةُ وَفَاطِمَةُ وَزَيْنَبُ؟ - ذَهَبْنَ إِلَى الْمَدْرَسَةِ.

2) Um ein Verb im *mādī* negativ zu machen wird die Partikel ما verwendet, z.B.:

ذَهَبْتُ إِلَى السُّوقِ. ‘Ich ging zum Markt.’  
→ ما ذَهَبْتُ إِلَى السُّوقِ. ‘Ich ging nicht zum Markt.’  
ما خَرَجَ الْإِمَامُ مِنَ الْمَسْجِدِ. ‘Der Imām verließ die Moschee nicht.’  
دَخَلَ بِلَالٌ وَلَكِنَّهُ ما جَلَسَ. ‘Bilāl trat ein, aber er setzte sich nicht.’

3) Der Unterschied zwischen نَعَمْ und بَلَى :

Das Wort بَلَى wird als Antwort auf eine negative Frage verwendet.

Wenn ein Muslim gefragt wird: أَلَسْتَ بِمُسْلِمٍ؟ ‘Bist du kein Muslim?’. Dann ist die Antwort:

بَلَى، أَنَا مُسْلِمٌ. ‘Doch, ich bin ein Muslim’. Aber wenn einem Nicht-Muslim die gleiche Frage

gestellt wird, antwortet er: نَعَمْ، لَسْتُ بِمُسْلِمٍ. Das bedeutet, dass in Verbindung mit einer

negativen Frage نَعَمْ die Bedeutung von ‘nein’ hat und بَلَى bedeutet in diesem Fall ‘ja / doch’.

Im Deutschen gibt es ein Wort für بَلَى es ist ‘doch’. (Im Englischen Schlüssel erwähnt!)

4) ما خَرَجْتُ مِنَ الْبَيْتِ لِأَنَّ الْجَوَّ بَارِدٌ. ‘weil’, z.B.:

‘Ich bin nicht aus dem Haus gegangen weil das Wetter schlecht war /es kalt war.’.

ذَهَبَ إِبرَاهِيمُ إِلَى الْمُسْتَشْفَى لِأَنَّهُ مَرِيضٌ.  
'Ibrāhim ging zum Krankenhaus weil er krank war / ist.'

Beachte, dass لَأَنَّ aus zwei Teilen besteht: aus ل 'für' und إِنَّ einer Schwester von أَنَّ. Deshalb ist das nachfolgende Nomen *manṣūb*.

## Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü 2: Mach hinter eine korrekte Aussage dieses Zeichen ( ✓ ) und hinter eine falsche Aussage dieses ( x ).

Ü 3: Fülle das Verb ذَهَبَ in der richtigen *isnād* (Form) in die Lücken.

Ü 4: Korrigiere die folgenden Sätze. (Fehler sind in den Verb-endungen.)

Ü 5: Beantworte die folgenden Fragen negativ unter Verwendung von مَا.

Ü 6: Lerne den Gebrauch von لَأَنَّ.

Ü 7: Beantworte die folgenden Fragen unter Verwendung von نَعَمْ oder بَلَى.

## Wörter:

لَا بَأْسَ

Möge dich kein Unheil treffen!

شاي

Tee

# LEKTION 5

In dieser Lektion geht es um das Folgende:

1) Das *fā'il* الفاعل (das Subjekt) von einem Verbalsatz.

Wir haben bereits gelernt, dass es im Arabischen zwei Satzarten gibt: den Nominalsatz und den Verbalsatz. Der Nominalsatz beginnt mit einem Nomen und der Verbalsatz beginnt mit einem Verb.

Das Subjekt eines Verbalsatzes wird *fā'il* (الفاعل) genannt, z.B.:

ذَهَبَ بِلَالٌ. 'Bilāl ging'.

Der *fā'il* ist *marfū'*. Der *fā'il* kann auch ein Pronomen sein, z.B.:

ذَهَبُوا dhahab-ū 'sie gingen': der *fā'il* ist das *wāw*.

ذَهَبْتَ dhahab-ta 'du gingst': der *fā'il* ist *ta*.

ذَهَبْنَا dhahab-nā 'wir gingen': der *fā'il* ist *nā*.

Beachte, dass in ذَهَبَ الطُّلَّابُ 'die Studenten gingen', das Verb ذَهَبَ kein *wāw* am Ende hat,

weil ذَهَبُوا 'sie gingen' bedeutet und wenn wir sagen ذَهَبُوا الطُّلَّابُ würde das bedeuten 'sie die Studenten gingen'. Dies ist nicht korrekt, weil es für ein Verb keine zwei *fā'ils* geben darf.

Aber wir können sagen الطُّلَّابُ ذَهَبُوا. Hier ist الطُّلَّابُ die *mubtada'* und der Satz ذَهَبُوا 'sie gingen' ist die *khabar*.

Das Gleiche gilt für die dritte Person feminin, z.B.:

ذَهَبَتِ الْبَنَاتُ 'die Mädchen gingen' oder الْبَنَاتُ ذَهَبْنَ.

Lerne diese Regel:

Nominalsatz: الطُّلَّابُ ذَهَبُوا

Verbalsatz: الطُّلَّابُ ذَهَبَ

الطَّلِبَاتُ ذَهَبْنَ

الطَّلِبَاتُ ذَهَبَتْ



2) Das *maf'ul bihi* (the object). Das *maf'ul bihi* ist *manṣūb*, z.B.:

فَتَحَ الْوَلَدُ الْبَابَ. 'Der Junge öffnete die Tür.'

Hier ist *الْبَابَ maf'ul bihi* deshalb ist es *manṣūb*. Hier sind noch einige Beispiele:

رَأَيْتُ حَامِدًا. 'Ich sah Hāmid.'

سَأَلَتِ الْمُدِيرَةَ زَيْنَبَ. 'Die Direktorin fragte Zainab.'

شَرَبَ الرَّجُلُ الْمَاءَ. 'Der Mann trank das Wasser.'

سَأَلَ الْوَلَدُ أُمَّهُ. 'Der Junge fragte seine Mutter.'

Beachte, dass im letzten Beispiel das *maf'ul bihi* das (Teil-)Wort *umm* (أُمُّ) ist, und deshalb die a-Endung bekommt und das Pronomen *hū* gehört nicht dazu (*umm-a-hū*). Hier sind noch einige weitere Beispiele dieser Art:

رَأَيْتُ بَيْتَكَ. 'Ich sah dein Haus.' (بَيْتَ + كَ) *bait-a-ka*

فَتَحَ الطَّالِبُ كِتَابَهُ. 'Der Student öffnete sein Buch.' (كِتَابَ + هُ) *kitāb-a-hu*

Das *maf'ul bihi* kann ein Pronomen sein, z.B.:

رَأَيْتُ بِلَالًا وَسَأَلْتُهُ. 'Ich sah Bilāl und fragte ihn.'

3) Dem *nūn* des *tanwīn* folgt ein *kasrah*, wenn das nächste Wort mit einem *hamzat al-waṣl* beginnt, z.B.:

شَرَبَ حَامِدٌ الْمَاءَ *shariba hāmid-u-n-i-l-mā'a*.

Hier wäre es sonst schwierig, wenn das *kasrah* nicht eingeschoben würde die Buchstabenkombination *nl* auszusprechen.

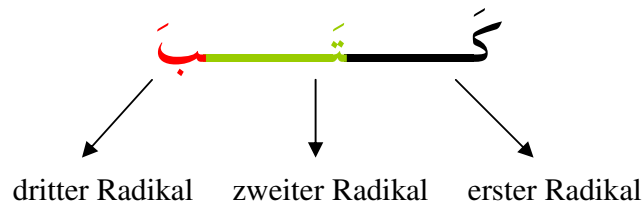
Dies wird *التقاء الساكنين* genannt 'Kombination zweier vokalloser Buchstaben'.

Immer wenn eine solche Kombination auftritt, wird sie dadurch aufgehoben, das *kasrah* zwischen die beiden Buchstaben eingefügt wird. Hier sind noch einige Beispiele:

سَأَلَ بِلَالٌ أَبْنَهُ. *sa'ala bilāl-u-n-i-bna-hu*.

سَمِعَ فَيْصَلُ الْأَذَانَ. *sami'a faiṣal-u-n-i-l-adhān-a*.

- 4) Wir haben gelernt, dass die meisten Arabischen Verben nur drei Buchstaben haben, welche Radikale genannt werden. Der erste Buchstabe wird erster Radikal genannt, der zweite Buchstabe wird zweiter Radikal genannt und der dritte Buchstabe wird dritter Radikal genannt.



Beachte, dass im *māḍī* der erste und der dritte Radikal ein *fat'ḥa* haben. Der zweite Radikal kann *fat'ḥa*, *kasrah* oder *ḍamma* haben z.B.:

ذَهَبَ ، دَخَلَ ، خَرَجَ  
 شَرِبَ ، حَفِظَ ، فَهِمَ  
 كَرَّمَ ، كَبَّرَ ، بَعَدَ

## Übungen:

- Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen.
- Ü 2: Mach hinter eine korrekte Aussage dieses Zeichen ( ✓ ) und hinter eine falsche Aussage dieses ( x ).
- Ü 3: Lerne den *fā'il* und das *maf'ūl bihi* .
- Ü 4: Markiere den *fā'il* und das *maf'ūl bihi* in den folgenden Sätzen: Unterstreiche den *fā'il* einfach und das *maf'ūl bihi* doppelt.
- Ü 5: Fülle passende Wörter in die Lücken und vokalisier jeweils den letzten Buchstaben.
- Ü 6: Verwende jedes der folgenden Wörter in einem Satz als *maf'ūl bihi* (und verändere die Endung entsprechend) .
- Ü 7: Lerne das Folgende.
- Ü 8: Mache aus jedem der folgenden Nominalsätze einen Verbalsatz wie im Beispiel gezeigt.
- Ü 9: Forme Sätze mit jedem Verbpaar ähnlich wie im Beispiel. Beachte, dass im ersten Teilsatz das Verb im Singular steht und im zweiten im Plural. (Statt des zweiten Nomens sollte manchmal das entsprechende Pronomen verwendet werden.)
- 10: Verwende jedes der folgenden Wörter in einem Satz.
- Ü 11: Lerne (anhand der Beispiele) den Gebrauch des Akkusativpronomens.

## Wörter:

عَنْبٌ	Weintrauben
مَوْزٌ	Bananen
تَيْنٌ	Feigen
فَجْرٌ	Morgendämmerung
جَوَابٌ (جَ أَجْوَابَةٌ)	eine Antwort
سُؤَالٌ (جَ أَسْئَلَةٌ)	eine Frage
حَيَّةٌ	eine Schlange
بَقَالٌ	ein Lebensmittelhändler
عَصَاً (جَ عَصِيٌّ ، عَصِيٌّ)	ein Stock
قَهْوَةٌ	Kaffee
دُكَّانٌ (جَ دُكَاكِينٌ)	ein Geschäft
سُبُورَةٌ	eine Tafel
كَسَرَ يَكْسِرُ كَسْرًا	zerbrechen
سَمِعَ يَسْمَعُ سَمْعًا	hören
فَهِمَ يَفْهَمُ فَهْمًا	verstehen
شَرَبَ يَشْرَبُ شُرْبًا	trinken

حَفِظَ	يَحْفَظُ	حَفْظًا	auswendig lernen
ضَرَبَ	يَضْرِبُ	ضَرْبًا	schlagen
دَخَلَ	يَدْخُلُ	دُخُولًا	eintreten
أَكَلَ	يَأْكُلُ	أَكْلًا	essen
غَسَلَ	يَغْسِلُ	غَسْلًا	waschen
قَتَلَ	يَقْتُلُ	قَتْلًا	töten
	خُبْزٌ		ein Brot
	جَيِّدًا		gut

# LEKTION 6

In dieser Lektion geht es um das Folgende:

1) ذَهَبْتَ 'du gingst' (feminin singular) (*dhahab-ti*).

2) Die Zahlen 11 bis 20 mit femininem *ma'dūd*.

Wir haben diese Zahlen in Lektion 3 schon mit maskulinem *ma'dūd* gelernt. Regeln die diese Zahlen in Verbindung mit femininem *ma'dūd* betreffen, wurden dort auch bereits erwähnt. In Kürze gesagt:

a) 11 und 12: beide Teile der Zahl stimmen mit dem *ma'dūd*, überein .z.B.:

أَحَدَ عَشَرَ طَالِبًا      إِحْدَى عَشْرَةَ طَالِبَةً  
اثنَا عَشَرَ طَالِبًا      اثْنَا عَشْرَةَ طَالِبَةً

Beachte, dass der Buchstabe ش bei عَشَرَ ein *fat'ha* hat und bei in عَشْرَةَ ein *sukūn*.

b) 13 bis 19: bei diesen Zahlen stimmt der zweite Teil (Zehner) mit dem *ma'dūd* überein und der erste Teil (Einer) nicht, z.B.:

ثَلَاثَةَ عَشَرَ طَالِبًا      ثَلَاثَ عَشْرَةَ طَالِبَةً  
ثَمَانِيَةَ عَشَرَ طَالِبًا      ثَمَانِيَةَ عَشْرَةَ طَالِبَةً

In ثَمَانِيَةَ عَشْرَةَ hat das Wort ثَمَانِي sukūn (am Schluss).

3) أَيُّ 'welcher, ?': Wir haben dieses Wort in Buch 1 gelernt. Es ist immer *muḍāf* und das Substantiv, das darauf folgt ist *majrūr* weil es *muḍāf ilayhi*, ist z.B.:

أَيُّ طَالِبٍ خَرَجَ؟ 'Welcher Student ging hinaus?'

أَيُّ كِتَابٍ قَرَأْتَ؟ 'Welches Buch hast du gelesen?'

بِأَيِّ قَلَمٍ كَتَبْتَ؟ 'Mit welchem Stift hast du geschrieben?'

Beachte, dass das Wort أَيُّ im ersten Satz *marfū'* ist, weil es *mubtada'*, ist und im zweiten Satz

*manṣūb*, weil es *maf'ūl bihi* ist und im dritten Satz *majrūr* weil davor die Präposition —ِ steht.

- 4) أَظُنُّ أَنَّهَا ذَهَبَتْ إِلَى مَكَّةَ: 'Ich glaube (denke, nehme an): 'Ich glaube, sie ist nach Makkah gegangen.' أَنَّ is eine Schwester von إِنَّ and sein *ism* ist deshalb *manṣūb* und seine *khbar* ist *marfū'*, z.B.:

أَظُنُّ أَنَّ حَامِدًا مَرِيضٌ.	'Ich glaube, Hāmid ist krank.'
أَظُنُّ أَنَّ الْإِمَامَ جَدِيدٌ.	Ich glaube, der Imām ist neu.'
أَظُنُّ أَنَّ فَاطِمَةَ غَائِبَةٌ.	'Ich glaube, Fātimah ist abwesend.'
أَظُنُّ أَنَّكَ مُتَعَبٌ.	'Ich glaube, du bist müde.'

- 5) قَالَ: إِنَّكَ أَحْسَنُ طَالِبٍ فِي الْفَصْلِ: 'Er sagte: "Du bist der beste Schüler in der Klasse."' Beachte, dass nach قَالَ die Partikel إِنَّ verwendet wird, und nicht أَنَّ.

- 6) هَاءُ السَّكْتِ لِمَهْ: 'warum?': Wenn es alleine steht, wird ein "h" angehängt: لِمَهْ. Dies wird هَاءُ السَّكْتِ genannt.

- 7) Wir haben in Buch 1 einige Beispiele von Adjectiven, die auf '-an' enden, gelernt z.B.: جَوْعَانُ، عَطْشَانُ، غَضْبَانُ. Die feminine Form solcher Adjektive wird nach dem Schema فَعْلَى gebildet und der Plural von sowohl der maskulinen Form als auch der femininen Form, wird nach dem Schema فَعَالٌ gebildet z.B.:

بِلَالٌ جَوْعَانٌ. الرِّجَالُ جِيَاعٌ.  
 آمَنَةٌ جَوْعَى. النِّسَاءُ جِيَاعٌ.

- Beachte, dass der Plural von كَسْلَانٌ und كَسْلَى das Wort كَسَالَى ist, wie in der folgenden *Ayah*:

﴿ وَإِذَا قَامُوا إِلَى الصَّلَاةِ قَامُوا كَسَالَى ﴾ (النساء : 142)

‘Und wenn sie sich zum Gebet hinstellen, stellen sie sich schwerfällig hin.’

8) هَاتِ ‘gib!’, ‘bring!’: Beachte den *isnād* davon bei anderen Pronomen der zweite Person:

يا أَحْمَدُ هَاتِ.      يا إِخْوَانَ هَاتُوا.  
يا زَيْنَبُ هَاتِي.      يا أَخَوَاتُ هَاتِينَ.

9) خُذْ ‘nimm!’: Um die Befehlsform, *amr* (الأمر) des Verbs geht es in Lektion 14.

10) فَ ‘so’ ‘So war der Lehrer sehr zufrieden mit mir.’ Hier bedeutet فَ ‘so’

und بِي bedeutet ‘mit mir’.

Beachte:

فَرِحْتُ بِكَ.      ‘Ich war mit dir zufrieden. (Ich habe mich über dich gefreut.)’

فَرِحُوا بِنَا.      ‘Sie waren mit uns zufrieden. (Sie haben sich über uns gefreut.)’

أَفَرِحْتَ بِهِ؟      ‘Warst du mit ihm zufrieden? (Hast du dich über ihn gefreut?)’

11) Beachte, dass ذَهَبْتَ auf vier verschiedene Arten mit vier Bedeutungen gelesen werden kann:

(a) ذَهَبْتَ ‘sie ging’      (*dhahab-at*)

(b) ذَهَبْتَ ‘du (mask.sing.) gingst’      (*dhahab-ta*)

(c) ذَهَبْتَ ‘du (fem. sing.) gingst’      (*dhahab-ti*)

(d) ذَهَبْتُ ‘ich ging’      (*dhahab-tu*)

## Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü 2: Mach hinter eine korrekte Aussage dieses Zeichen ( ✓ ) und hinter eine falsche Aussage dieses ( x ).

Ü 3: Beantworte die folgenden Fragen. Diese Fragen sind unabhängig von der Lektion.

Ü 4: Wandle den *fâ'il* in den folgenden Sätzen um in einen femininen (wodurch weitere Änderungen nötig sind).

Ü 5: Vokalisiere das ت in den folgenden Sätzen.

Ü 6: Lerne das Folgende.

Ü 7: Lerne den Gebrauch von نعم und بلى .

Ü 8: Stelle passende Fragen zu den gegebenen Antworten.

Ü 9: Beantworte die folgenden Fragen unter Verwendung der Akkusativpronomen, wie im Beispiel erklärt.

Ü 10: Vervollständige die folgenden Sätze unter Verwendung von أَنْ .

Ü 11: Lernen die Zahlen von 11 bis 20 mit einem femininen *ma'dûd* .

Ü 12: Lies die folgenden Sätze, dann ersetze die Ziffern durch in Worten ausgeschriebene Zahlen.

Ü 13: Zähle von 11 bis 20 mit jedem der folgenden Wörter als *ma'dûd* .

Ü 14: Schreibe die folgenden Sätze, wie im Beispiel gezeigt.

Ü 15: Lerne den Gebrauch von هَاءُ السَّكْتِ .

Ü 16: Schreibe die *majrûr* und *mansûb* Formen der folgenden Substantive. Beachte, dass ein Substantiv, das auf ة endet in der *mansûb*-Form kein *alif* bekommt, während ein Substantiv, dass auf irgendeinen anderen Buchstaben endet, ein *alif* bekommt.

Ü 17: Lerne das Folgende.

Ü 18: Schreibe die ersten fünf *Âyahs* der folgenden Suren الرَّحْمَنَ ، الْحَدِيدَ ، النَّبَأَ .

## Wörter:

مَجَلَّةٌ

eine Zeitschrift



عِمَارَةٌ	ein Gebäude
سُورَةٌ	<i>sūrah</i> eine Sure
شَقَّةٌ	eine Wohnung
سِّنٌّ	ein Zahn
كَلِمَةٌ	ein Wort
يَا بُنَيَّ	‘Oh, mein Söhnchen!’
مَسْرُورٌ	zufrieden, glücklich
فَقَطٌ	nur
كَوَى يَكْوِي كِيًّا	bügeln
فَهَّمْتُهُ جَيِّدًا	Ich habe es gut verstanden.
زَادَكَ اللَّهُ عِلْمًا	Möge Allāh dein Wissen vermehren.
خَادِمٌ	Diener
مَا شَاءَ اللَّهُ	wörtlich, ‘was Allāh will’: ein Ausdruck der Überraschung
رَاكِبٌ	Fahrgast in einem Bus, Zug, Flugzeug, usw.
فَرِحَ يَفْرَحُ فَرَحًا	er war zufrieden
جَاءَ يَجِيءُ مَجِيئًا	er kam

# LEKTION 7

---

In dieser Lektion geht es um das Folgende:

1) ذَهَبْتُمْ *dhahab-tum* 'ihr (mask. pl.) geht.' : أَكَلْتُمْ 'Ihr aßt (Ihr habt gegessen).'

مَاذَا أَكَلْتُمْ يَا إِخْوَانُ؟ 'Was aßt ihr, Brüder?' (Was habt ihr gegessen?).

2) ذَهَبْتُنَّ *dhahab-tunna* 'Ihr (fem. pl.) geht.' : قَرَأْتُنَّ 'Ihr last (habt gelesen).'

أَقْرَأْتُنَّ هَذِهِ الْمَجَلَّةَ يَا أَخَوَاتُ؟ 'Last ihr diese Zeitschrift, Schwestern?' (Habt...gelesen?)

3) ذَهَبْنَا *dhahab-nā* 'Wir gingen.' : سَمِعْنَا 'Wir hörten.'

مَا سَمِعْنَا الْأَذَانَ 'Wir hörten den Adhān nicht'.

4) رَأَيْتُمُوهُ 'Ihr saht ihn'. Wir sagen:

رَأَيْتُهُ *ra'aitu-hu* 'Ich sah ihn.'

رَأَيْتَهُ *ra'aita-hu* 'Du (mask. sing.) sahst ihn.'

رَأَيْتِهِ *ra'aiti-hi* 'Du (fem. sing.) sahst ihn.'

Beachte, dass in dem letzten Beispiel das Pronomen هُ (*hū*)<sup>(1)</sup> zu هِ (*hī*) verändert wurde. Diese

Veränderung wurde aus Gründen der Vokalharmonie vorgenommen. Die Kombination von 'ti-hī' hört sich besser an als 'ti-hū'. Hier sind noch weitere Beispiele dieser Art der Umwandlung:

بَيْتُهُ *baitū-hū*, aber بَيْتِهِ فِي *baiti-hī* (für *fī bait-i-hū*)

مِنْهُ *min-hu*, aber فِيهِ *fī-hī* (für *fī-hū*)

---

<sup>1</sup> Das *dammah* von هُ ist lang, wenn ein kurzer Vokal davor steht, z.B.: لَهُ *la-hū*, رَأَيْتُهُ *ra'aitu-hū*. Und es ist kurz, wenn davor ein

Konsonant oder ein langer Vokal steht, z.B.: مِنْهُ *min-hu*, كَتَبُوهُ *katabū-hu*. Diese Regel wird auch bei هِ *hi* angewendet, z.B.:

بِهِ *bi-hi*, aber فِيهِ *fī-hi*.

Wie wir in diesen Beispielen gesehen haben, wird das *naṣb* Pronomen direkt an das Verb gehängt.

Aber im Fall eines Verbs mit einem Pronomen in der zweiten Person Plural maskulin wie **رَأَيْتُمْ** muss ein *wāw* zwischen Verb und Pronomen eingefügt werden z.B.:

رَأَيْتُمُوهُ 'Ihr saht ihn.' (*ra'aitum-ī-hu*).      رَأَيْتُمُوهُمْ 'Ihr saht sie.' (mask. pl.)

رَأَيْتُمُوهَا 'Ihr saht sie (fem. sing.).'      رَأَيْتُمُوهُنَّ 'Ihr saht sie (fem. pl.).'

Hier sind noch einige Beispiele:

رَأَيْتُمُوهُ + هُ → غَسَلْتُمُوهُ 'Ihr wuscht ihn, (habt ihn gewaschen)' (mask. sing.)

رَأَيْتُمُوهُمْ + هُمْ → قَتَلْتُمُوهُمْ 'Ihr tötetet sie' (mask. pl.)

رَأَيْتُمُوهَا + هَا → سَأَلْتُمُوهَا 'Ihr fragtet sie' (fem. sing.)

5) **كَانَ** 'er war': Es wird in einem Nominalsatz verwendet, z.B.:

بِلَالٌ فِي الْفَصْلِ. 'Bilāl ist im Klassenzimmer.'

→ كَانَ بِلَالٌ فِي الْفَصْلِ. 'Bilāl war im Klassenzimmer.'

الْمُدْرَسُ فِي الْمَكْتَبَةِ. 'Der Lehrer ist in der Bibliothek.'

→ كَانَ الْمُدْرَسُ فِي الْمَكْتَبَةِ. 'Der Lehrer war in der Bibliothek.'

الْقَلَمُ تَحْتَ الْكِتَابِ. 'Der Stift ist unter dem Buch'

→ كَانَ الْقَلَمُ تَحْتَ الْكِتَابِ. 'Der Stift war unter dem Buch.'

زَيْنَبُ فِي الْمَطْبَخِ. 'Zainab ist in der Küche'

→ كَانَتْ زَيْنَبُ فِي الْمَطْبَخِ. 'Zainab war in der Küche.'

Ihr werdet feststellen, dass die *khavar* in jedem dieser Beispiele eine Präpositional-Phrase ist:

فِي الْمَكْتَبَةِ ، فِي الْمَطْبَخِ ، تَحْتَ الْكِتَابِ ، فِي الْفَصْلِ . Nach **كَانَ** erfährt diese Phrase keinerlei Veränderung.

Wenn die *khavar* aber ein einziges Wort ist, wird dieses nach einfügen von **كَانَ** *manšūb* z.B.:

كَانَ بِلَالٌ مَرِيضًا → بِلَالٌ مَرِيضٌ 'Bilāl war krank'

Wir werden das in Lektion 25 lernen **إِنْ شَاءَ اللَّهُ**.

6) Beachte das Folgende:

الرَّجُلُ ذُو اللَّحْيَةِ 'der bärtige Mann'      رَجُلٌ ذُو لِحْيَةٍ 'ein bärtiger Mann'

Im ersten Beispiel beschreibt **ذُو** ein unbestimmtes Nomen näher und im zweiten Beispiel ein

bestimmtes Nomen **الرَّجُلُ**. Wir wissen, dass das Adjektiv eines bestimmten Nomens auch

bestimmt sein sollte. Aber **ذُو** ist *muḍāf* und kann kein **ال** <sup>(1)</sup> bekommen. Dies wird so gelöst,

dass stattdessen der *muḍāf ilayhi* durch hinzufügen von **ال** bestimmt gemacht wird.

So bleibt also in **رَجُلٌ ذُو لِحْيَةٍ** der *muḍāf ilayhi* unbestimmt und in **الرَّجُلُ ذُو اللَّحْيَةِ**

wird er bestimmt (**الرَّجُلُ ذُو اللَّحْيَةِ**). Hier sind noch einige Beispiele:

عِنْدِي كِتَابٌ ذُو غِلَافٍ جَمِيلٍ. 'Ich habe ein Buch mit einem schönen Umschlag.'

الْكِتَابُ ذُو الْغِلَافِ الْجَمِيلِ غَالٍ. 'Das Buch mit dem schönen Umschlag ist teuer.'

فِي قَرْيَتِنَا مَسْجِدٌ ذُو مَنَارَةٍ وَاحِدَةٍ. 'In unserem Dorf ist eine Moschee mit einem Minarett.'

الْمَسْجِدُ ذُو الْمَنَارَةِ الْوَاحِدَةِ قَدِيمٌ. 'Die Moschee mit dem einen Minarett ist alt.'

7) Der Buchstabe *mīm* in **ذَهَبْتُمْ**, **كُتِبْتُمْ**, **هُمْ**, **كُتِبْتُمْ**, **أَنْتُمْ** hat ein sukūn. Und dies *sukūn* wird zu einem *ḍamma* wenn ein *hamzat al-waṣl* folgt z.B.:

<sup>1</sup> Siehe Schlüssel zu Teil 1 Lektion 5.

بَيْتِكُمْ الْجَدِيدُ → بَيْتِكُمْ (bait-u-kum-u-l-jadīd-u)

أَرَأَيْتُمُ الْإِمَامَ؟ → رَأَيْتُمْ (a ra'aitum-u-l-imām-a)

كُتِبَ لَهُمُ الْقَدِيمُ → كُتِبَ لَهُمْ (kitāb-u-hum-u-l-qadīm-u)

أَسَأَلْتُمُ ابْنَهُ؟ → سَأَلْتُمْ (a sa'altum-u-bna-hu)

8) أَبَشَرَ: Bedeutet wörtlich 'Freue dich über die gute Nachricht'. Es wird als Antwort auf eine Anfrage gesagt und beinhaltet: 'Mach dir keine Sorgen. Du wirst bekommen, was du dir wünschst.'

9) ثَلَاثٌ 'ein Drittel':

Brüche mit der Bedeutung 'ein Drittel', 'ein Viertel', 'ein Fünftel' usw. bis zu einem Zehntel werden nach dem Schema فَعْلٌ gebildet. Meistens entfällt das *ḍamma* des zweiten Buchstaben. (d.h. es hat dann *sukûn*) ثَلَاثٌ und سُدُسٌ, behalten das *ḍamma* jedoch.

## Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü 2: Mach hinter eine korrekte Aussage dieses Zeichen (✓) und hinter eine falsche Aussage dieses (x).

Ü 3: Beantworte die folgenden Fragen. Diese Fragen beziehen sich nicht auf den Text der Lektion.

Ü 4: Forme den *fâ'il* in jedem der folgenden Sätze in seine feminine Entsprechung.

Ü 5: Fülle die korrekte Verbform bei jedem der folgenden Sätze in die Lücke.

Ü 6: Schreibe die folgenden Sätze neu unter Verwendung von كَانَ wie in den Beispielen gezeigt.

Ü 7: Lies die Beispiele und lies dann die folgenden Sätze unter besonderer Beachtung der *sukûns* auf die ein *hamzat al-wasl* folgt.

Ü 8: Lerne die Verwendung der Akkusativ Pronomen.

Ü 9: Lies die Beispiele und fülle dann ذُو in die Lücken.

Ü 10: Lerne den Gebrauch von ذَاتُ .

Ü 11: Mach einen Satz mit jeder Wortgruppe unter Verwendung von أَمُّ und أٌ .

Ü 12: Lerne die Brüche. (Bruchzahlen)

Ü 13: Verwende jedes der folgenden Wörter in einem Satz.

## Wörter:

مَكْنَسَةٌ (ج مَكَانِسُ)	ein Besen (auch Staubsauger)
نَظَّارَةٌ	eine Brille
صُورَةٌ (ج صُورٌ)	ein Bild
صَابُونٌ	Seife
عَصِيرٌ	Saft
كُرَّةُ الْقَدَمِ	Fußball
سُلَّمٌ	Treppe
عَجَلَةٌ	ein Rad (vom Auto o.ä.)
إِذَاعَةٌ	Rundfunk, Radio
الْبَارِحَةَ	gestern Abend, am Abend des Vortages
بُرْتُقَالٌ	eine Orange, orange
كُرَّةُ السَّلَّةِ	Basketball

الْأُسْبُوعُ الْمَاضِي	letzte Woche
مَنَارَةٌ (ج مَنَائِرُ)	Minarett
لِحْيَةٌ (ج لِحَى، لُحَى)	Bart
عَالٍ (عَالِيَةٌ fem.)	hoch, laut
مُلَوَّنٌ	farbig
صَبَاحٌ	Morgen
نِصْفٌ	halb
مَشَى	er ging (zu Fuß)
أَخَذَ يَأْخُذُ أَخْذًا	er nahm
وَضَعَ يَضَعُ وَضْعًا	setzen, stellen, legen
وَجَدَ يَجِدُ	finden
بَحَثَ عَنِ يَبْحَثُ بَحْثًا	suchen

# LEKTION 8

---

Dies ist eine Wiederholungslektion:

Hier wiederholen wir den *māḍī* mit dem *isnād* für alle Pronomen mit Ausnahme der Pronomen des Dual. Der *isnād* für die Pronomen des Dual wird in allen Einzelheiten in Lektion 30 behandelt.

## Übungen:

Ü 1: Setze das Wort ذَهَبَ *ḏahaba* im *māḍī* mit dem richtigen *isnād* in die Lücken ein.

Ü 2: Fülle die Lücken mit passenden Verben im *māḍī* .

Ü 3: Lerne den *isnād* des Verbs im *māḍī*.

Ü 4: Unterstreiche im Folgenden den *fâ'il*.

Ü 5: Lerne die nicht-trennbaren Pronomen, die im *māḍī* an das Verb angehängt sind.

Ü 6: Lerne den *isnād* im *māḍī* für die *damir mustatir*. (Sowie die Ausdrucksweise bei der Grammatikanalyse.)



# LEKTION 9

In dieser Lektion geht es um das Folgende:

1) Die *naṣb* Endung des gesunden femininen Plurals:

Wir haben bereits gelernt, dass die normale *naṣb* Endung eines Substantivs ‘-a’ ist z.B.:

قَرَأْتُ الْكِتَابَ.      إِنَّ الْبَيْتَ جَدِيدٌ.

Jetzt lernen wir, dass die *naṣb* Endung eines Substantives im gesunden femininen Plural ‘-i’ statt ‘-a’ ist z.B.:

رَأَيْتُ الْأَبْنََاءَ وَالْبَنَاتِ.      ‘Ich sah die Söhne und die Töchter.’

In diesem Satz sind sowohl الْأَبْنََاءُ als auch الْبَنَاتِ Objekt des Verbs رَأَيْتُ und daher sind sie beide *manṣūb*.

Das Substantiv الْأَبْنََاءُ hat die regelmäßige ‘-a’ Endung, aber das Substantiv الْبَنَاتِ hat die ‘-i’ Endung weil es ein gesunder femininer Plural ist, der auf ‘-āi’ endet. Hier sind weitere Beispiele:

خَلَقَ اللَّهُ السَّمَوَاتِ وَالْأَرْضَ.

‘Allāh erschuf die Himmel (pl.) und die Erde.’ (*as-samāwāt-i wa l-ard-a*).

قَرَأْتُ الْكُتُبَ وَالصُّحُفَ وَالْمَجَلَّاتِ.

‘Ich las die Bücher, die Zeitungen und die Zeitschriften.’ (*al-kutub-a waṣ-ṣuḥuf-a wa l-majallāt-i*).

إِنَّ الْإِخْوَةَ وَالْأَخَوَاتِ فِي الْبَيْتِ.

‘Wirklich, die Brüder und die Schwestern sind zu Hause.’ (*al-ikhwat-a al-akhawāt-i*).

Denke daran, dass die *naṣb* und *jarr* Endungen bei dem gesunden femininen Plural gleich sind, z.B.:

إِنَّ الطَّالِبَاتِ فِي الْحَافِلَاتِ.      ‘Wirklich, die Studentinnen sind in den Bussen’.

Hier ist الطَّالِبَاتِ *manṣūb* wegen إِنَّ und الْحَافِلَاتِ ist *majrūr* wegen der Präposition فِي aber beide haben die -i Endung.

2) Wir haben gelernt, dass رَأَيْتُكَ ‘Ich sah dich (m)’ bedeutet und رَأَيْتُهُ ‘Ich sah ihn’. Jetzt lernen wir den Gebrauch der ersten Person Singular ‘mich’. Beachte das Folgende:

رَأَيْتَنِي.      ‘Du (m) sahst mich.’

خَلَقَنِي اللَّهُ.

‘Allāh erschuf mich.’

سَأَلَنِي الْمَدْرَسُ.

‘Der Lehrer fragte mich.’

Das Pronomen für die erste Person (sing.) ist nur ‘-i’, aber zwischen das Verb und das Pronomen wurde ein ‘-n’ eingeschoben, damit der letzte Vokal des Verbs durch das ‘-ī’ nicht beeinflusst wird.

Wie wir wissen heißt ‘du sahst’ رَأَيْتَ (ra’aita) für maskulin und رَأَيْتِ (ra’aiti) für feminin.

Egal ob wir nun ‘ra’aita-ī’ oder ‘ra’aiti-ī’ sagen wollten, würde das arabische phonetische System die Auslassung der Vokale ‘a’ oder ‘i’ vor dem ‘-ī’ erfordern. Dann würde das Verb in beiden Fällen ‘ra’ait-ī’ heißen und der Unterschied zwischen maskulin und feminin würde verlorengehen. Aus diesem Grunde wurde ein ‘-n’ zwischen Verb und dem Pronomen ‘-ī’ eingeschoben (ra’aita-n-ī, ra’aiti-n-ī).

Das *nūn* wird ‘das *nūn* des Schutzes’ نُونُ الْوَقَايَةِ genannt, weil es den letzten Vokal des Verbs vor der Auslassung schützt.

3) Wie man im Arabischen sagt ‘Wie schön doch dieses Auto ist!’, ‘Was für ein schönes Auto!’.

Dies wird im Arabischen durch مَا أَجْمَلَ هَذِهِ السَّيَّارَةَ ausgedrückt.

Dies wird im Arabischen فَعْلُ التَّعَجُّبِ (d.h. Verb des Erstaunens) genannt und hat die Form

مَا أَفْعَلَهُ! Man kann das Pronomen هُ oder irgendein anderes *naṣb* Pronomen verwenden, oder es durch ein Substantiv, das *manṣūb* ist, ersetzen z.B.:

مَا أَطْيَبَكَ! ‘Wie gut du doch bist!’

مَا أَفْقَرَهَا! ‘Wie arm sie doch ist!’

مَا أَكْثَرَ النُّجُومِ! ‘Wie zahlreich doch die Sterne sind!’

مَا أَسْهَلَ هَذَا الدَّرْسَ! ‘Wie leicht doch diese Lektion ist!’

4) Wir haben in Buch 1 gelernt, dass das Substantiv nach يَا nur ein *damma* bekommt z.B.:

يَا حَامِدُ! يَا بِلَالُ! يَا أَسْتَاذُ! يَا وَكَدُ!

Wenn nun das Substantiv nach يَا *muḍāf* ist, wird es *manṣūb*, z.B.:

يا بِنْتَ بِلَالٍ!	‘Oh Tochter des Bilāl!’
يا أُخْتَ مُحَمَّدٍ!	‘Oh Schwester von Muhammad!’
يا ابْنَ أَخِي!	‘Oh Sohn meines Bruders!’
يا رَبَّ الكَعْبَةِ!	‘Oh Herr der Ka‘bah!’
يا عَبْدَ اللَّهِ!	‘Oh Diener Allāhs!’
يا أبا بَكْرٍ!	‘Oh Abu Bakr!’ (wörtlich ‘Oh Vater von Bakr!’).

Beachte, dass die *manṣūb* Form von أَبُو die Form أَبَا ist.

يا رَبَّنَا! ‘Oh unser Herr!’

- 5) Wir haben in Buch 1 gelernt, dass das Substantiv nach كَمْ (wie viele?) singular und *manṣūb* ist. Aber wenn vor dem Wort كَمْ eine Präposition steht, *kann* das darauf folgende Substantiv *majrūr* oder *manṣūb* sein z.B.:

كَمْ رِيالاً عِنْدَكَ؟	‘Wieviele Rial hast du?’
بِكَمْ رِيالاً / رِيالِ هَذَا؟	‘Wieviele Rial kostet es?’

Wegen der Präposition — sind hier sowohl رِيالاً als auch رِيالِ erlaubt. In gleicher Weise können wir sagen: فِي كَمْ يَوْمًا / يَوْمٍ؟ ‘In wie vielen Tagen?’.

- 6) Wenn vor der Fragepartikel مَا eine Präposition steht, wird dass *alif* von مَا weggelassen, z.B.:

بِ + مَا → بِمَ	‘womit?’
لِ + مَا → لِمَ	‘wofür?’ ‘weshalb?’ ‘warum?’
مِنْ + مَا → مِمَّ	‘wovon?’

Beachte, dass das *nūn* von **مِنْ** an das *mīm* von **مَا** angeglichen (assimiliert) wurde (*min + mā* → *mimma*).

مَا + عَنْ → عَمَّ 'worüber?'

Beachte, dass das *nūn* von **عَنْ** an das *mīm* von **مَا** angeglichen (assimiliert) wurde (*'an + mā* → *'amma*).

7) Wir haben das Relativpronomen **الَّذِي** (mask. sing.) und **الَّتِي** (fem. sing.) gelernt.

Jetzt lernen wir ihre Pluralformen. Der Plural von **الَّذِي** ist **الَّذِينَ** und der von **الَّتِي** ist **الَّتَاتِي**.

Hier sind einige Beispiele:

Mask. sing.: **الرَّجُلُ الَّذِي** خَرَجَ مِنْ مَكْتَبِ الْمُدِيرِ مُدْرَسٌ جَدِيدٌ.

'Der Mann, der das Büro des Direktors verließ, ist ein neuer Lehrer.'

Mask. pl.: **الرِّجَالُ الَّذِينَ** خَرَجُوا مِنْ مَكْتَبِ الْمُدِيرِ مُدْرَسُونَ جُدُدٌ.

'Die Männer, die das Büro des Direktors verließen, sind neue Lehrer.'

Fem. sing.: **الطَّالِبَةُ الَّتِي** جَلَسَتْ أَمَامَ الْمُدْرَسَةِ بِنْتُ الْمُدِيرَةِ.

'Die Schülerin, die vor der Lehrerin saß, ist die Tochter der Direktorin.'

Fem. pl.: **الطَّالِبَاتُ الَّتَاتِي** جَلَسْنَ أَمَامَ الْمُدْرَسَةِ بَنَاتُ الْمُدِيرَةِ.

'Die Studentinnen, die vor der Lehrerein saßen, sind die Töchter der Direktorin.'

8) Wir haben gelernt, dass die Partikel **أَ** aus einem Aussagesatz eine Frage macht.

Wenn das ihm folgende Substantiv mit **ال** beginnt, wird das **أَ** (plus **ا**) in **آ** umgewandelt z.B.:

**أَلَمْ** يُدْرَسُ قَالَ لَكَ؟ → الْمُدْرَسُ قَالَ لَكَ.

(*āl-mudarris-u?*)

**أَلَيْسَ** رَأَيْتَهُ؟ → الْيَوْمَ رَأَيْتَهُ.

'Hast du ihn heute gesehen?' (*āl-yaum-a?*)

Aber:

**أَهَذَا** الطَّالِبُ سَأَلَكَ؟ → هَذَا الطَّالِبُ سَأَلَكَ.

(*a hādha?*)

9) Das End- **ى** (**ى** am Ende eines Wortes) welches **alif** ausgesprochen wird, wird **alif** ( ا ) geschrieben, wenn ein **jarr** oder **naṣb** Pronomen angehängt wird z.B.:

مَعْنَى 'Bedeutung' → مَعْنَاهُ 'seine Bedeutung.'

كَوَى 'er bügelte' → كَوَاهُ 'er bügelte es.'

10) الطُّلَّابُ الْجُدُدُ الْخَمْسَةُ 'die fünf neuen Schüler': hier wird die Zahl als Adjektiv verwendet und deshalb steht sie nach dem **ma'dūd**. Hier sind einige Beispiele:

الْكُتُبُ الْأَرْبَعَةُ → 'die vier Bücher'.

الرِّجَالُ الْعَشْرَةُ → 'die zehn Männer'.

الصِّحَاحُ السِّتَّةُ → 'die sechs authentischen **ḥadīth** Bücher.'

الْأَخَوَاتُ الْخَمْسُ → 'die fünf Schwestern'.

11) إِلَى الْمُدِيرِ أَلَى الْمُدِيرِ ذَهَبْتُمْ؟ hier wurde إِلَى vorangestellt um es stärker zu betonen.

Beachte das Folgende:

رَأَيْتُ بِلَالًا. 'Ich sah Bilāl.' Der Satz ist ohne Betonung.

بِلَالًا رَأَيْتُ. 'Es war Bilāl den ich sah.' Der Satz ist mit starker Betonung.

Die zweite Konstruktion wird verwendet, wenn Zweifel aufgekommen ist, oder wenn jemand etwas bestreitet und man es verdeutlichen will.

## Übungen:

Ü1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü2: Lies die *Āyah* und beantworte die folgenden Fragen.

Ü3: Mach hinter eine korrekte Aussage dieses Zeichen ( ✓ ) und hinter eine falsche Aussage dieses ( x ).

Ü4: Schreibe die Bedeutung dieser Wörter auf Arabisch.

Ü5: Schreibe passende Wörter in die Lücken.

Ü6: Lies die Beispiele, dann schreib die Sätze nochmal neu unter Verwendung von **فِعْلُ التَّعَجُّبِ**.

Ü7: Lies die folgenden Wörter mit der richtigen Endung.

Ü8: Lies die Beispiele und lies die Wörter dann in der Form des gesunden femininen Plural mit der korrekten Endung.

Ü9: Schreibe die folgenden Sätze unter Verwendung des Frage *hamzah* **أ** nocheinmal neu.

Ü10: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü11: Lerne das Folgende.

Ü12: Lerne das Wegfallen des *alif* bei **ابن** .

Ü13: Schreibe die folgenden Sätze noch einmal neu nachdem du die unterstrichenen Wörter in den Plural gesetzt hast wie im Beispiel gezeigt.

Ü14: Schreibe die folgenden Sätze noch einmal neu nachdem du die unterstrichenen Wörter in den Plural gesetzt hast wie im Beispiel gezeigt.

Ü15: Verwende jedes der folgenden Wörter in einem Satz.

## Wörter:

قَائِمَةٌ

eine Liste

عَلَاقَةٌ

eine Verbindung

مَعْنَى

Bedeutung

لَحْظَةٌ

ein Moment

عِدَّةٌ أَسْئَلَةٌ	eine Anzahl von Fragen
حَاضِرٌ	teilnehmen, anwesend sein
رَنَّ يَرِنُّ رَنِينًا	klingeln
خَلَقَ يَخْلُقُ خَلْقًا	erschaffen
رَفَعَ يَرْفَعُ رَفْعًا	erheben, hochheben
أَحْسَنْتَ	Das hast du gut gemacht, gut!
طِينٌ	Schlamm, Lehm
جَرَسٌ	eine Glocke
نَارٌ	Feuer (fem.)
عِدَّةٌ كُتُبٌ	eine Anzahl Bücher
عَاصِمَةٌ	Hauptstadt
مُخْتَلَطٌ	vermischt
كَذَلِكَ	so, auf diese Art und Weise
جَانٌّ	ein Jinn
حَدِيدٌ	Eisen
هَكَذَا	so, so wie dies

# LEKTION 10

In dieser Lektion geht es um das Folgende:

1) Das Präsens (Gegenwartsform) des arabischen Verbs: Das arabische Verb hat nur drei Formen. Diese sind:

(a) Die Vergangenheit, der *māḍī* الماضي.

(b) Eine Zeitform, die Gegenwart (Präsens) und Zukunft (Futur) umfasst: der *mudāri* المضارع.

(c) Die Befehlsform (Imperativ) der *amr* الأمر.

Wir haben die Form des *māḍī* bereits gelernt. In dieser Lektion geht es um den *mudāri*. Der *amr* wird in Lektion 14 erläutert.

Im *mudāri*, wird einer dieser vier Buchstaben ن، أ، ت، ي vor das Verb gesetzt.

Wir haben gelernt, dass 'er schrieb' كَتَبَ (*kataba*) heißt. Nun lernen wir also, dass 'er schreibt'

يَكْتُبُ (*ya-ktubu*) heißt.

Beachte, dass يَكْتُبُ diese drei Bedeutungen umfasst 'er schreibt', 'er ist gerade dabei zu schreiben', oder 'er wird schreiben'.

Nun betrachten wir einmal den Unterschied zwischen den Formen des *māḍī* und denen des

*mudāri*: كَتَبَ يَكْتُبُ.

Wir haben gelernt, dass die meisten arabischen Verben drei Buchstaben oder Radikale haben. Im *māḍī* hat der **erste** Radikal *fat'ḥa* und im *mudāri* hat er *sukūn*. Der **dritte** Radikal hat ein *fat'ḥa* im *māḍī* und ein *ḍamma* im *mudāri*. Der **zweite** Radikal kann jeden der drei Vokale (*fat'ḥa*, *kasrah* oder *ḍamma*) haben und zwar sowohl im *māḍī* als auch im *mudāri*.

Gemäß dem Vokal des zweiten Radikals werden Verben in sechs Gruppen unterteilt. (Einige theoretisch mögliche Kombinationen kommen in der Realität nicht vor.)

In dieser Lektion lernen wir davon vier.

(a) **a-u** Gruppe: in dieser Gruppe hat der zweite Radikal 'a' im *māḍī* und 'u' im *mudāri*, z.B.:

كَتَبَ	'er schrieb'	يَكْتُبُ	'er schreibt'	( <i>kataba</i> / <i>ya-ktubu</i> ).
قَتَلَ	'er tötete'	يَقْتُلُ	'er tötet'	( <i>qatala</i> / <i>ya-qtulu</i> )
سَجَدَ	'er machte Sajdah'	يَسْجُدُ	'er macht Sajdah'	( <i>sajada</i> / <i>ya-sjudu</i> ).



(b) **a-i** Gruppe: in dieser Gruppe hat der zweite Radikal ‘a’ im *māḍī* und ‘i’ im *muḍāri*‘ z.B.:

جَلَسَ	‘er saß’	يَجْلِسُ	‘er sitzt’	( <i>jalasa / ya-jlisu</i> ).
ضَرَبَ	‘er schlug’	يَضْرِبُ	‘er schlägt’	( <i>ḍaraba / ya-ḍribu</i> ).
غَسَلَ	‘er wusch’	يَغْسِلُ	‘er wäscht’	( <i>ghasala / ya-ghsilu</i> ).

(c) **a-a** Gruppe: in dieser Gruppe hat der zweite Radikal ‘a’ im *māḍī* und ebenso im *muḍāri*‘ z.B.:

ذَهَبَ	‘er ging’	يَذْهَبُ	‘er geht’	( <i>dhababa / ya-dhhabu</i> ).
فَتَحَ	‘er öffnete’	يَفْتَحُ	‘er öffnet’	( <i>fataḥa / ya-ftaḥu</i> ).
قَرَأَ	‘er las’	يَقْرَأُ	‘er liest’	( <i>qara’a / ya-qra’u</i> ).

(d) **i-a** Gruppe: in dieser Gruppe hat der zweite Radikal ein ‘i’ im *māḍī* und ein ‘a’ im *muḍāri*‘ z.B.:

فَهِمَ	‘er verstand’	يَفْهَمُ	‘er versteht’	( <i>fahima / ya-fhamu</i> ).
شَرِبَ	‘er trank’	يَشْرِبُ	‘er trinkt’	( <i>shariba / ya-shrabu</i> ).
حَفِظَ	‘er lernte auswendig’	يَحْفَظُ	‘er lernt auswendig’	( <i>ḥafiẓa / ya-ḥfaẓu</i> ).

Da es keine eindeutige Regel gibt um die Gruppe eines Verbs festzulegen, sollte der Lernende die Gruppe von jedem neuen Verb gleich mitlernen. Alle guten Wörterbücher erwähnen diese. Wenn ein Verb genannt wird, werden normalerweise *māḍī* und *muḍāri*‘ gleich zusammen genannt. Wenn man nach dem arabischen Wort für ‘schreiben’ gefragt wird, sagt man:

كَتَبَ      يَكْتُبُ

2) Die Zahlen von **21** bis **30**: Die zwei Teile der Zahl werden durch **وَ** verbunden, z.B.:

واحدٌ وَعِشْرُونَ طالباً      Beachte, dass:

a) der erste Teil dieser Zahlen (der Einer) (bis auf eine Ausnahme) *tanwīn* hat, z.B.:

واحدٌ وَعِشْرُونَ، ثلاثةٌ وَعِشْرُونَ، أربعةٌ وَعِشْرُونَ، ... تسعةٌ وَعِشْرُونَ

Die Ausnahme ist das Wort **اثنان** es hat kein *tanwīn*.

b) **اثنان** und **واحد** sind (als Einer bei den Zahlen von **21** bis **30**) mit einem maskulinen

**ma'dūd** maskulin. Aber die Zahlen von **3** bis **9** sind (als Einer bei den Zahlen von **21** bis **30**) mit einem maskulinen **ma'dūd** feminin, z.B.:

واحدٌ وَعِشْرُونَ رَجُلًا، اثنانٌ وَعِشْرُونَ رَجُلًا، ثلاثةٌ وَعِشْرُونَ رَجُلًا،  
أربعةٌ وَعِشْرُونَ رَجُلًا، خمسةٌ وَعِشْرُونَ رَجُلًا، ستةٌ وَعِشْرُونَ رَجُلًا،  
تسعةٌ وَعِشْرُونَ رَجُلًا.

c) die **ma'dūd** ist singular und **manṣūb**.

3) **إِلَّا** bedeutet wörtlich 'außer'. Beachte, dass das Substantiv

nach **إِلَّا** **manṣūb** ist. Beachte auch das Folgende:

السَّاعَةُ الْوَاحِدَةُ إِلَّا عَشْرَ دَقَائِقَ. 'zehn Minuten vor eins.'  
السَّاعَةُ الثَّانِيَةُ إِلَّا خَمْسَ دَقَائِقَ. 'fünf Minuten vor zwei.'  
السَّاعَةُ الْخَامِسَةُ إِلَّا دَقِيقَةً وَاحِدَةً. 'eine Minute vor fünf.'

4) Wir haben in Lektion 1 die zwei Bedeutungen von **لَعَلَّ** gelernt. Sie sind:

- (a) ich hoffe
- (b) ich fürchte

Das erste wird **التَّرَجِّي** genannt und das zweite **الإِشْفَاقُ**.

In **لَعَلَّهُ يَرْجِعُ الْيَوْمَ مُتَأَخِّرًا**. ist es **الإِشْفَاقُ** da es bedeutet 'Ich fürchte, er wird heute spät zurückkommen.'

5) **بَيْنَ** 'zwischen': Das Substantiv, das darauf folgt ist **majrūr** weil es **muḍāf ilayhi** ist, z.B.:

جَلَسَ حَامِدٌ بَيْنَ بِلَالٍ وَفَيْصَلٍ. 'Hāmid saß zwischen Bilāl und Faisal.'

**بَيْنَ** muss bei angehängten Pronomen wiederholt werden, z.B.: **هَذَا بَيْنِي وَبَيْنَكَ**. 'Dies ist zwischen dir und mir (wörtlich mir und dir).'

## Übungen:

Ü1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü2: Berichtige die folgenden Aussagen (inhaltlich bezogen auf den Text der Lektion).

Ü3: Lerne *madi* und *mudari'*.

Ü4: Schreibe den *mudari'* der folgenden Verben mit vollständiger Vokalisation wie im Beispiel gezeigt.

Ü5: Schreibe in die Lücken passende Verben im *mudari'*.

Ü6: Lerne die Zahlen von **21** bis **30**.

Ü7: Lies die folgenden Sätze und schreibe sie dann und ersetze dabei die in Ziffern geschriebenen Zahlen durch ihre Entsprechung in Worten.

Ü8: Lerne das Folgende.

Ü9: Verwende jedes der folgenden Wörter in einem Satz.

## Wörter:

دَائِمًا	immer
أَحْيَانًا	manchmal
مَرَّةً أُخْرَى	noch einmal
عَرْضٌ	Weite, (Breite)
مَسَافَةٌ	Entfernung
كِيلُومِترٌ	Kilometer
سَنْتِيمِترٌ	Zentimeter

مِٔرٌ	Meter
عَمَلٌ يَعْمَلُ عَمَلًا	arbeiten (i-a)
مَكْتَبٌ	Büro
عَامِلٌ	Arbeiter
طُولٌ	Länge
سَجَدَ يَسْجُدُ سُجُودًا	<i>Sajdah</i> ausführen, sich im Gebet niederwerfen (a-u)
فَعَلٌ يَفْعَلُ فَعْلًا	tun, machen (a-a)
رَكَبَ يَرْكَبُ رُكُوبًا	reiten (i-a)
بَيْنَ	zwischen
بَيْنَهُمَا	zwischen ihnen (beiden)
رَكَعَ يَرْكَعُ رُكُوعًا	sich im Gebet verbeugen (a-a)

# LEKTION 11

In dieser Lektion geht es um das Folgende:

1) In der vorigen Lektion wurden wir in den *muḍāri*‘ eingeführt und wir haben **يَذْهَبُ** ‘er geht’ gelernt. Jetzt lernen wir seinen *isnād* mit anderen Pronomen:

(a) Der Plural von **يَذْهَبُ** ist **يَذْهَبُونَ** (*ya-dhhab-ūna*) ‘sie (mask. pl.) gehen’. Hier ist noch ein Beispiel:

**إِخْوَتِي يَدْرُسُونَ بِالْجَامِعَةِ** ‘Meine Brüder studieren an der Universität.’

(b) ‘sie geht’ heißt **تَذْهَبُ** (*ta-dhhab-u*).

**مَاذَا تَكْتُبُ آمِنَةُ الْآنَ؟** ‘Was schreibt Aminah jetzt gerade?’

**تَكْتُبُ رِسَالَةً إِلَىٰ أُمِّهَا.** ‘Sie schreibt ihrer Mutter einen Brief.’

(c) Der Plural von **تَذْهَبُ** ist **يَذْهَبْنَ** (*ya-dhhab-na*) ‘sie (fem.) gehen.’ Hier ist noch ein Beispiel:

**إِخْوَتِي يَدْرُسُونَ بِالْجَامِعَةِ، وَأَخَوَاتِي يَدْرُسْنَ بِالْمَدْرَسَةِ.**

‘Meine Brüder studieren an der Universität und meine Schwestern lernen in der Schule.’

(d) Wir haben gerade gesehen, dass **تَذْهَبُ** ‘sie geht’ bedeutet. Es bedeutet auch ‘du (mask. sing.) gehst’.

(e) ‘Ich gehe ist **أَذْهَبُ** (*a-dhhab-u*), z.B.:

**أَيْنَ تَذْهَبُ يَا بِلَالُ؟** ‘Wohin gehst du, Bilāl?’

**أَذْهَبُ إِلَىٰ السُّوقِ.** ‘Ich gehe zum Markt.’

(f) ‘Ihr geht’ maskulin plural ist **تَذْهَبُونَ** (*ta-dhhab-ūna*). Hier ist noch ein Beispiel:

**مَاذَا تَشْرَبُونَ يَا إِخْوَانُ؟** ‘Was trinkt ihr, Brüder?’

2) Wir haben weiter oben gelernt, dass **يَذْهَبُ** ‘er geht’ oder ‘er wird gehen’ bedeutet. Um nun den **muḍāri**‘ eindeutig als Futurform zu verwenden, wird die Partikel **سَ** als Vorsilbe vorangestellt, z.B.:

**سَيَذْهَبُ أَبِي إِلَى مَكَّةَ غَدًا.** ‘Mein Vater wird morgen nach Makkah gehen.’  
**سَأَكْتُبُ لَكَ رِسَالَةً إِنْ شَاءَ اللَّهُ.** ‘Ich werde dir einen Brief schreiben, so Gott will.’

Dieses **سَ** wird **حَرْفُ الْإِسْتِقْبَالِ** genannt (die Futurpartikel). Beachte, dass **سَ** nicht in Fragen verwendet wird, z.B.:

**مَتَى تَذْهَبُ إِلَى الْهِنْدِ؟** ‘Wann wirst du nach Indien gehen?’

3) Wir haben weiter oben gelernt, dass der **māḍī** durch **مَا** negativ gemacht wird z.B.:

**مَا أَكَلْتُ شَيْئًا.** ‘Ich aß nichts. /Ich habe nichts gegessen.’

Die negative Partikel die mit dem **muḍāri**‘ verwendet wird, ist **لَا**, z.B.:

**لَا أَفْهَمُ الْفَرَنْسِيَّةَ.** ‘Ich verstehe kein Französisch.’  
**لَا أَشْرَبُ الْقَهْوَةَ.** ‘Ich trinke keinen Kaffee.’

4) Der **maṣḍar** ist das, was entsteht, wenn vom Verb der Zeithinweis und das Subjekt der Handlung abgezogen wird. So bedeutet **دَخَلَ** ‘er trat ein’ und **يَدْخُلُ** ‘er tritt ein’. Aber **دُخُولٌ** bedeutet ‘Eintritt’. Der **maṣḍar** hat viele Formen im Arabischen. Hier lernen wir nur eine von diesen Formen, und sie ist **فُعُولٌ**, z.B.:

<b>دُخُولٌ</b>	‘Eingang / Eintritt’ von eintreten	<b>دَخَلَ</b>
<b>خُرُوجٌ</b>	‘Ausgang’ von hinausgehen	<b>خَرَجَ</b>
<b>سُجُودٌ</b>	‘Niederwerfung’ von niederwerfen	<b>سَجَدَ</b>

رُكُوعٌ	‘Verbeugung’	von verbeugen	رَكَعَ
جُلُوسٌ	‘Sitzung’	von sitzen	جَلَسَ

Der *maṣḍar* ist ein Substantiv, deshalb bekommt es ال oder *tanwīn*,

z.B.:	الدُّخُولُ مَمْنُوعٌ.	‘Eintritt verboten.’
	الرُّكُوعُ قَبْلَ السُّجُودِ.	‘Der <i>rukū‘</i> ist vor dem <i>sujūd</i> .’
	خَرَجْنَا مِنَ الْفَصْلِ قَبْلَ خُرُوجِ الْمُدْرَسِ.	‘Wir verließen die Klasse vor dem Verlassen des Lehrers.’

5) **أَمَّا**: Dies ist ein sehr häufig gebrauchtes Wort. Es wird verwendet, wenn über zwei oder mehrere Objekte gesprochen wird. Es kann mit ‘was ... betrifft’ übersetzt werden z.B.:

مِنْ أَيْنَ أَنْتُمْ؟ ‘Woher kommt ihr?’

أَنَا مِنْ أَلْمَانِيَا. **أَمَّا** بِلَالٌ فَهُوَ مِنْ بَاكِسْتَانٍ، **وَأَمَّا** إِبْرَاهِيمُ فَهُوَ مِنَ الْيَابَانِ.  
 ‘Ich komme aus Deutschland. Was Bilāl betrifft, er ist aus Pakistan, und was Ibrahīm betrifft, er kommt aus Japan.’

Beachte, dass der *khabar* nach **أَمَّا** ein **فَ** vorangestellt werden muss. Hier sind noch einige Beispiele:

أَيْنَ يَسْكُنُ أَخُوكَ وَأُخْتُكَ؟ ‘Wo wohnen dein Bruder und deine Schwester?’

أُخْتِي تَسْكُنُ مَعِي. **أَمَّا** أَخِي فَيَسْكُنُ مَعَ أَبِي وَأُمِّي.

‘Meine Schwester wohnt bei mir. Was meinen Bruder betrifft, so wohnt er bei meinem Vater und meiner Mutter.’

بِكَمْ هَذَانِ الْقَلَمَانِ؟ ‘Was kosten diese beiden Stifte?’

هَذَا بَرِيَالٍ. **أَمَّا** ذَاكَ فَبِعِشْرَةِ. ‘Dieser kostet einen Riyal. Was jenen betrifft, so kostet er 10 Riyal.’

- 6) أَخِي bedeutet 'mein Bruder' und أَخٌ لِي bedeutet 'ein Bruder von mir', 'einer meiner Brüder'.  
Das erste ist bestimmt, das zweite ist unbestimmt.

## Übungen:

- Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen.  
 Ü 2: Stelle die folgenden Aussagen richtig (bezogen auf den Inhalt).  
 Ü 3: Lerne den *mādī* und den *muḍāri*.  
 Ü 4: Schreibe den *muḍāri* der folgenden Verben mit vollständiger Vokalisation wie im Beispiel gezeigt.  
 Ü 5: Fülle passende Verben im *muḍāri* in die Lücken.  
 Ü 6: Lerne die Zahlen von 21 bis 30.  
 Ü 7: Lies die folgenden Sätze, schreibe sie dann und ersetze dabei die in Ziffern geschriebenen Zahlen durch ihre Entsprechung in Worten.  
 Ü 8: Lerne das Folgende.  
 Ü 9: Verwende jedes der folgenden Wörter in einem Satz.

## Wörter:

دَرَسَ يَدْرُسُ دَرَسًا، دَرَأَسَةً	studieren (a-u)
نَزَلَ يَنْزِلُ نُزُولًا	absteigen, herunterkommen (a-i)
عَرَفَ يَعْرِفُ مَعْرِفَةً	wissen, kennen (a-i)
سَكَنَ يَسْكُنُ سُكُونًا، سَكَنًا	wohnen (a-u)
بَحَثَ عَنِ يَبْحَثُ بَحْثًا	suchen (a-a)
مَاتَ يَمُوتُ مَوْتًا	sterben (a-u)



شَكَرَ يَشْكُرُ شُكْرًا	danken (a-u)
صَعَدَ يَصْعَدُ صُعُودًا	aufsteigen (i-a)
نَسِيتُ	ich vergaß
قَرِيبٌ (ج أَقْرَبَاءُ)	Verwandter, Angehöriger
مَحَطَّةٌ	Station, Bahnhof
حَلَّاقٌ	Friseur
أَرْزٌ	Reis
عُنْوَانٌ	Anschrift
ثَوْبٌ (ج ثِيَابٌ)	Kleidungsstück
مُسْتَوْصَفٌ	Klinik
قَادِمٌ	kommend
بَطَّاقَةٌ	Visitenkarte
رِسَالَةٌ	Brief
صَيْدَلِيَّةٌ	Apotheke
خَيْلٌ	Pferde

# LEKTION 12

Inhalt dieser Lektion ist das Folgende:

1) Der *isnād* des *muḍāri*‘ von weiteren Pronomen:

(a) Wir haben gelernt, dass تَذْهَبُ (du gehst) für den maskulinen Singular steht.

Jetzt lernen wir تَذْهَبِينَ (*ta-dhhab-īna*) für feminin Singular, z.B.:

أَيْنَ تَذْهَبُ يَا بِلَالُ؟ ‘Wohin gehst du, Bilāl?’

أَيْنَ تَذْهَبِينَ يَا آمَنَةُ؟ ‘Wohin gehst du, Aminah?’

(b) Wir haben gelernt, dass تَذْهَبُونَ (ihr geht) für maskulin Plural steht.

Jetzt lernen wir تَذْهَبْنَ (*ta-dhhab-na*) für feminin Plural. Hier noch ein Beispiel:

أَتَفْهَمُونَ الْإِنْكِلِيزِيَّةَ يَا إِخْوَانُ؟ ‘Brüder, versteht ihr Englisch?’

أَتَفْهَمْنَ الْفَرَنْسِيَّةَ يَا أَخَوَاتُ؟ ‘Schwestern, versteht ihr Französisch?’

(c) Wir haben gelernt, dass أَذْهَبُ ‘ich gehe’ bedeutet.

Jetzt lernen wir, dass نَذْهَبُ (*na-dhhab-u*) ‘wir gehen’ bedeutet. Hier sind noch ein paar

Beispiele:

مَاذَا تَكْتُبُونَ يَا إِخْوَانُ؟ ‘Brüder, was schreibt ihr?’

نَكْتُبُ رَسَائِلَ. ‘Wir schreiben Briefe.’

مَاذَا تَكْتُبْنَ يَا أَخَوَاتُ؟ ‘Schwestern, was schreibt ihr?’

نَكْتُبُ الْوَأَجِبَاتِ. ‘Wir schreiben die Hausaufgaben.’

2) رَجَعَ بِلَالٌ يَوْمَ السَّبْتِ ‘Bilāl kam am Samstag.’ zurück. Beachte, dass يَوْمٌ *manṣūb* ist.

Dies ist so, weil es *maf'ūl fīhi* (Adverb) ist, d.h. ein Substantiv, dass die Zeit der Aktion ausdrückt. Hier sind noch ein paar Beispiele:

ذَهَبْتُ إِلَى السُّوقِ صَبَاحًا.	‘Ich ging am Morgen zum Markt.’
رَجَعْتُ مِنَ الْجَامِعَةِ مَسَاءً.	‘Ich kehrte am Abend von der Universität zurück.’
أَذْهَبُ إِلَى الْمَكْتَبَةِ كُلَّ يَوْمٍ.	‘Ich gehe jeden Tag zur Bibliothek.’
سَأَذْهَبُ إِلَى الطَّائِفِ يَوْمَ الْخَمِيسِ.	‘Ich werde Donnerstag nach Taif gehen.’
أَيْنَ تَذْهَبُ هَذَا الْمَسَاءَ؟	‘Wohin gehst du heute Abend?’

3) Wie wir in Lektion 6 gelernt haben, wird *إِنَّ* nach *قَالَ* verwendet und *أَنَّ* nach anderen Verben, z.B.:

قَالَ <b>إِنِّي</b> عَبْدُ اللَّهِ.	‘Er sagte “Ich bin ein Diener Allāhs.”’
قَالَ الْمُدْرَسُ: <b>إِنَّ</b> الْإِمْتِحَانَ غَدًا.	‘Der Lehrer sagte: “Das Examen ist morgen.”’
سَمِعْتُ <b>أَنَّ</b> الْإِمْتِحَانَ غَدًا.	‘Ich hörte, dass das Examen morgen sei (ist).’
أُظَنُّ <b>أَنَّ</b> الْإِمْتِحَانَ غَدًا.	‘Ich glaube, dass Examen ist morgen.’

## Übungen:

Ü 1: Berichtige die folgenden Sätze. (Inhaltlich entsprechend der Lektion.)

Ü 2: Ersetze den *fâ'il* in den folgenden Sätzen durch einen femininen. (Und passe die Verbform an.)

Ü 3: Ersetze den *fâ'il* in den folgenden Sätzen durch einen femininen. (Und passe die Verbform an.)

Ü 4: Wandle die *mubtada'* in jedem der folgenden Sätze in den Plural um.

Ü 5: Für jeden Satz sind zwei Verbformen angegeben, setze die passende Form in die Lücke.

Ü 6: Lies die Beispiele aufmerksam, dann vokalisier das *hamzah* von *أَنَّ* (bzw. *انَّ*) in den folgenden Sätzen.

Ü 7: Lerne die Namen der Wochentage.

## Wörter:

دَوَاءٌ	Medizin
تَلْمِيذٌ	Schüler
هَاتِفٌ	Telefon
وَزِيرُ الْخَارِجِيَّةِ	Außenminister
وَاجِبَاتٌ	Hausaufgaben
عَمَلٌ	Arbeit
جَارٌ	Nachbar
رَقْمٌ	Zahl
وَقْتُ	Zeit
شَهِدَ يَشْهَدُ شَهَادَةً	bezeugen, anwesend sein (i-a)
ضَحِكَ يَضْحَكُ ضَحْكًا	lachen (i-a)

# LEKTION 13

---

Dies ist eine Wiederholungslektion. Sie erklärt den *isnād* im *mudāri'* für alle Pronomen mit Ausnahme des Duals.

## Übungen:

Ü 1: Fülle das Verb ذَهَبَ in die Lücken im *mudāri'* und dem *isnād* zu dem passenden Pronomen.

Ü 2: Fülle passende Verben im *mudāri'* in die Lücken.

Ü 3: Berichtige die folgenden Sätze (Verbform!).

Ü 4: Lerne die verschiedenen Bestandteile des *mudāri'*, z.B.:

يَذْهَبُ = يَ : Zeichen des *mudāri'* + ذَهَبَ + *fâ'il* (*damîr mustatir*) + u : Nominativ Endung.

يَذْهَبُونَ = يَ : Zeichen des *mudāri'* + ذَهَبَ + و : *fâ'il* + ن : Nominativ Endung.

## Wörter:

سَيَّارَةُ الْأُجْرَةِ	Taxi
صَفٌّ (ج) صُفُوفٌ	Zeile, Linie, Reihe, Klassenzimmer
أَخِيرٌ	schließlich

# LEKTION 14

Inhalt dieser Lektion ist das Folgende:

1) Der **amr** (der Imperativ):

Der **amr** ist die Form des Verbs, die einen Befehl darstellt wie 'geh!', 'setz dich!', 'steh auf!'. Der **amr** wird vom **muḍāri** der zweiten Person Singular ausgehend gebildet, indem zuerst das Anfangs 'ta' und dann das End '-u' weggelassen wird, wie unten erklärt:

تَكْتُبُ → كْتُبْ      ta-ktub-u → ktub

Die so entstandene Form beginnt mit einem **sākin** Buchstaben, d.h., einem Buchstaben, dem kein Vokal folgt. Dies ist im Arabischen nicht erlaubt. Um diese Schwierigkeit zu überwinden wird dem Verb ein **hamzat al-waṣl** vorangestellt. Dieses **hamzah** bekommt ein **ḍamma**, wenn der **zweite** Radikal des **amr** ein **ḍamma** hat, sonst bekommt es ein **kasrah**, z.B.:

تَكْتُبُ → كْتُبْ → أُكْتُبْ      ta-ktub-u → ktub → uktub

تَجْلِسُ → جَلِسْ → اجْلِسْ      ta-jlis-u → jlis → ijlis

تَفْتَحُ → فَتَحْ → افْتَحْ      ta-ftah-u → ftah → iftah

Das **hamzat al-waṣl** wird nur ausgesprochen, wenn dem **amr** **kein** anderes Wort vorausgeht. Wenn ihm ein Wort vorausgeht, wird das **hamzat** bei der Aussprache weggelassen, bleibt jedoch im Schriftbild erhalten, z.B.:

أُكْتُبْ.      uktub

يا بلالُ أَكْتُبْ.      yā Bilālu ktub      (nicht: yā Bilālu uktub)

اقْرَأْ وَأَكْتُبْ.      iqra' wa ktub      (nicht: iqra' wa uktub)

أَكْتُبْ وَاقْرَأْ.      uktub wa qra'      (nicht: uktub wa iqra')

Wie wir gesehen haben ist dieses **hamzah** ein **hamzat al-waṣl**, deshalb darf das Zeichen des

**hamzat al-qat'** (ء) nicht darüber oder darunter geschrieben werden:

Die richtige Schreibweise ist أَكْتُبْ und nicht أَكْتُبْ also ohne ء über dem Träger.

Die richtige Schreibweise ist اجْلِسْ und nicht اجْلِسْ also ohne ء unter dem Träger.

Die *amr* Form von **كُلْ** ist **تَأْكُلْ**, und von **خُذْ** ist sie **تَأْخُذْ**. Diese Formen sind unregelmäßig

und der erste Radikal (ع) wurde weggelassen.

Wenn dem *amr* der zweiten Person Singular ein Wort folgt, das mit *hamzat al-waṣl* beginnt,

bekommt der letzte Buchstabe des *amr* ein *kasrah* um **التقاء الساكنين** zu vermeiden z.B.:

اشْرَبِ الْمَاءَ. *ishrab-i l-mā'a* 'trink (das) Wasser!' (*bl* → *bil*)

افتَحِ الْبَابَ. *iftah-i lbāb-a* 'Öffne die Tür!' (*hl* → *hil*)

خُذِ الْكِتَابَ. *khudh-i l-kitāb-a* 'Nimm das Buch!' (*dhl* → *dhil*)

Hier ist der *isnād* des *amr* für die anderen Pronomen der zweiten Person:

اُكْتُبْ يَا مُحَمَّدُ. *uktub*      اُكْتُبُوا يَا إِخْوَانَ. *uktub-ū*

اُكْتُبِي يَا آمِنَةُ. *uktub-ī*      اُكْتُبْنَ يَا أَخَوَاتِ. *uktub-na*

- 2) **أَعْقَرَبُ فِي الْفِصْلِ؟**: Die *mubtada'* ist normalerweise bestimmt, aber in gewissen Situationen kann sie auch unbestimmt sein. Eine davon ist, dass der unbestimmten *mubtada'* eine Fragepartikel vorangeht, wie in diesem Beispiel:

أَعْقَرَبُ فِي الْفِصْلِ؟! 'Ist ein Skorpion im Klassenzimmer?!'

Hier ist ein Beispiel aus dem Qur'an:

أَلِلَّهِ مَعَ اللَّهِ؟ 'Gibt es einen Gott neben Allāh?'

- 3) **فَإِنَّ الْعُرْفَةَ مُظْلِمَةٌ**: Hier bedeutet **فَإِنَّ** 'weil, denn, nämlich, da'. 'Weil das Zimmer dunkel ist'

Hier sind noch einige Beispiele:

كُلْ هَذَا فَإِنَّكَ جَوْعَانَ. 'Iss dies, denn du bist (doch bestimmt) hungrig.'

أَدْخُلْ فَإِنَّ الدَّرْسَ قَدْ بَدَأَ. 'Geh hinein, denn die Unterrichtsstunde hat schon begonnen.'

اغْسِلِ الْقَمِيصَ فَإِنَّهُ وَسِخٌ. 'Wasch dieses Hemd, es ist nämlich schmutzig.'

## Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü 2: Berichtige die folgenden Sätze (inhaltlich entsprechend der Lektion).

Ü 3: Lerne die Bildung des **amr** und lies die Beispiele genau.

Ü 4: Bilde den **amr** der folgenden Verben.

Ü 5: Lerne die Regel bezüglich **التقاء الساكنين**.

Ü 6: Lies die folgenden Sätze unter Beachtung der Regel vom **التقاء الساكنين**.

Ü 7: Lies die folgenden Beispiele des **isnâd** des **amr** bei Pronomen der zweiten Person.

Ü 8: Fülle ein passende Verben im **amr** in die Lücken.

## Wörter:

عَقْرَبٌ	ein Skorpion (fem.)
حذاء	ein Schuh
الجنة	das Paradies
كوب	ein Glas, ein Becher
يد	eine Hand
زوج	ein Ehepartner
عَلَقٌ	ein Blutklumpen
مذياع	ein Radioapparat
جو	Wetter
غريب	ein Fremder
تين	Feige



مُوسَى	ein Rasierapparat
نَعْسَانٌ	schläfrig
مُظْلِمٌ	dunkel
بِقُوَّةٍ	stark, schnell
سَكَتَ يَسْكُتُ سَكُوتًا، سَكْتًا	ruhig bleiben (a-u)
جَمَعَ يَجْمَعُ جَمْعًا	sich versammeln, sammeln (a-a)
طَبَخَ يَطْبُخُ طَبْخًا	kochen (a-u)
قَطَعَ يَقْطَعُ قَطْعًا	schneiden (a-a)
حَلَقَ يَحْلُقُ حَلْقًا	rasieren (a-i)
عَبَدَ يَعْبُدُ عِبَادَةً	anbeten (a-u)
عَلِمَ يَعْلَمُ عِلْمًا	wissen (i-a)
مَنَعَ يَمْنَعُ مَنَعًا	abhalten von etwas (a-a)
عَادَ يَعُودُ عَوْدًا، عَوْدَةً	zurückkehren (a-u)
نَظَرَ يَنْظُرُ نَظْرًا	etwas ansehen (a-u)
كَنَسَ يَكْنُسُ كَنْسًا	fegen (a-u)
لَا أَدْرِي	ich weiß nicht
قُوَّةٌ	Stärke
وَرَقَةٌ	ein Stück Papier, ein Blatt Papier

# LEKTION 15

---

In dieser Lektion geht es um Folgendes:

1) Wie man auf Arabisch sagt, "Geh nicht.". In der vorigen Lektion haben wir gelernt, dass **اَذْهَبْ**

"Geh!" bedeutet. Jetzt lernen wir, dass "Geh nicht!" **لا تَذْهَبْ** heißt. Wie man sehen kann ist

es der *muḍāri*, aber ohne das *ḍamma* beim dritten Radikal. Die Partikel **لا** die hier verwendet wird

heißt **لا النَّاهِيَّةُ** (das Verbotende **لا**) während das **لا** in **لا أَفْهَمُ الْفَرَنْسِيَّةَ** 'Ich verstehe

kein Französisch.' **لا النَّافِيَّةُ** heißt.

Beachte das Folgende:

Du gehst. : **تَذْهَبُ**

Du gehst nicht. : **لا تَذْهَبُ**

Geh nicht! : **لا تَذْهَبْ**

Hier noch weitere Beispiele:

**لا تَجْلِسْ هُنَا!**

Setz dich nicht hier hin!

**لا تَكْتُبْ بِالْقَلَمِ الْأَحْمَرِ!**

Schreib nicht mit dem roten Stift!

**لا تَخْرُجْ مِنَ الْفَصْلِ!**

Verlasse das Klassenzimmer nicht!

**لا تَعْبُدِ الشَّيْطَانَ!**

Bete nicht den Teufel an!

Beachte, dass in dem letzten Beispiel der dritte Radikal ein *kasrah* hat, dies ist wegen des

**التقاء الساكنين**.

Dies ist der *isnād* dieses Verbs für die anderen Pronomen der zweiten Person:

**لا تَذْهَبْ يَا بِلَالُ.**

*lā tadhhab*

**لا تَذْهَبُوا يَا إِخْوَانُ.**

*lā tadhhab-ū*

لا تَذْهَبْنَ يَا أَخَوَاتُ.      لا تَذْهَبِي يَا آمَنَةُ.  
*lā tadhhab-na*                      *lā tadhhab-ī*

2) ‘Der Junge hätte fast gelacht.’ bedeutet, dass er kurz davor war zu lachen, er aber nicht gelacht hat.

Diese Idee wird im Arabischen durch das Verb **كَادُ يَكَادُ** : ausgedrückt.

كَادَ الْوَلَدُ يَضْحَكُ.      ‘Der Junge hätte fast gelacht.’

كَادَ الْمُدْرَسُ يَخْرُجُ.      ‘Der Lehrer war dabei wegzugehen’

Der *muḍāri*‘ ist **يَكَادُ** :

يَكَادُ الْجَرَسُ يَرِنُ.      ‘Die Klingel wird jetzt gleich läuten.’

يَكَادُ الْإِمَامُ يَرْكَعُ.      ‘Der Imām wird jetzt gleich die Rukū (Verbeugung) ausführen.’

Beachte, dass auf **كَادُ / يَكَادُ** ein Substantiv folgt und danach ein Verb im *muḍāri*‘:

**كَادُ** + ein **مَرْفُوعٌ** Substantiv + ein Verb im *muḍāri*‘.

3) Wir haben gelernt, dass die negative Partikel, die mit dem *muḍāri*‘ verwendet wird, **لَا** ist z.B.:

لَا أَفْهَمُ الْفَرَنْسِيَّةَ.      ‘Ich verstehe kein Französisch.’

لَا نَذْهَبُ إِلَى الْمَلْعَبِ يَوْمَ الْجُمُعَةِ.      ‘Wir gehen freitags nicht auf den Spielplatz.’

Wenn **مَا** mit dem *muḍāri*‘, verwendet wird, bezieht sich das Verb nur auf die unmittelbare Gegenwart.

Beachte den Unterschied zwischen **لَا** und **مَا** :

لَا أَشْرَبُ الْقَهْوَةَ.      ‘Ich trinke keinen Kaffee’ d.h. gewöhnlich, aber

مَا أَشْرَبُ الْقَهْوَةَ.      heißt: ‘Ich trinke jetzt keinen Kaffee.’

4) Beachte: 'ich esse' heißt: أَكُلُ . Es heißt ursprünglich أَأَكُلُ, aber die Kombination von أَأ wird آ.

In gleicher Weise heißt 'ich nehme': آخُذُ für أَخُذُ, und 'ich befehle': آمُرُ für أَمُرُ.

5) إِنَّمَا أَنُظِرُ إِلَى الصُّورِ 'Ich schaue das Bild nur an.' إِنَّمَا bedeutet 'nur'.

Hier weitere Beispiele:

أَنْتَ لَا تَكْتُبُ الدَّرْسَ. إِنَّمَا تَكْتُبُ رِسَالَةً.

'Du schreibst die Lektion nicht. Du schreibst **nur** einen Brief.'

إِنَّمَا الأَعْمَالُ بِالنِّيَّاتِ. 'Taten werden **nur** entsprechend der Absicht (bewertet).'

إِنَّمَا الصَّدَقَاتُ لِلْفُقَرَاءِ. 'Sadaka (die Spende) ist **nur** für die Armen.'

## Übungen:

Ü 1: Berichtige die Aussagen (inhaltlich bezogen auf die Lektion).

Ü 2: Lies die folgenden Beispiele des لَا النَّاهِيَّةُ.

Ü 3: Schreibe die folgenden Verben mit لَا النَّاهِيَّةُ verändere die Endung entsprechend.

Ü 4: Lerne den *isnâd* im *mudâri'* mit لَا النَّاهِيَّةُ bei anderen Pronomen.

Ü 5: Fülle passende Verben im *mudâri'* in die Lücken. Beachte, dass diesen Verben لَا النَّاهِيَّةُ vorausgeht.

Ü 6: Lerne den Unterschied zwischen لَا النَّاهِيَّةُ und لَا النَّافِيَّةُ.

Ü 7: Lerne die folgende Regel betreffend zweier aufeinander folgender **Hamzahs**.

Ü 8: Lerne den Gebrauch von كَادَ .

Ü 9: Lerne den Gebrauch von مَا im *mudâri'*.

Ü 10: Lerne den Gebrauch des فَعْلُ التَّعَجُّبِ (Ausdrucksform des Erstaunens).

Ü 11: Schreibe jeden der unterstrichenen Sätze neu und verwende dabei das فَعْلُ التَّعَجُّبِ .

## Wörter:

مَقْعَدٌ	Sitz
فِي أَثْنَاءِ	während
يَا أَبَتِ	oh mein Vater
كَذَبَ يَكْذِبُ كَذِبًا	lügen (a-i)
بَكَى يَبْكِي بُكَاءً	weinen (a-i)
انْقَلَبَ	umkippen, auskippen, auf den Kopf stellen
الطَّرِيقُ	der Weg

# LEKTION 16

In dieser Lektion geht es um das Folgende:

1) Das Verb يُرِيدُ 'er will, er möchte', mit *isnād* für alle Pronomen, z.B.:

مَاذَا تُرِيدُ يَا بِلَالُ؟	'Was willst du, Bilāl?'
أُرِيدُ مَاءً.	'Ich will Wasser.'
مَاذَا تُرِيدُونَ يَا إِخْوَانُ؟	'Was wollt ihr, Brüder?'
نُرِيدُ أَقْلَامًا.	'Wir wollen Stifte.'
مَاذَا تُرِيدِينَ يَا لَيْلَى؟	'Was willst du, Laila?'

Beachte, dass die Anfangsbuchstaben ن، أ، ت، ي، die für den *muḍāri* stehen ein *ḍamma* haben. So etwas ist der Fall, wenn das Verb im *māḍī* vier Buchstaben hat. Mehr darüber in Buch 3.

Der *māḍī* dieses Verbs ist أَرَادَ 'er wollte'. Und 'ich wollte' ist أَرَدْتُ und 'du (m) wolltest' ist أَرَدْتَ und 'du (f) wolltest' أَرَدْتِ.

2) Wir haben das Frage مَا und das negative مَا gelernt, z.B.:

مَا اسْمُكَ؟	'Wie (was) ist dein Name?'
مَا فَهِمْتُ الدَّرْسَ.	'Ich habe die Lektion nicht verstanden.'

Eine weitere Art von مَا ist das Relativ مَا welches 'was', oder 'das was' bedeutet, z.B.:

نَسِيتُ مَا قُلْتَ لِي.	'Ich habe vergessen, was du mir gesagt hast.'
أَشْرَبُ مَا تَشْرَبُ.	'Ich trinke was du trinkst.'
لَا أَعْبُدُ مَا تَعْبُدُونَ.	'Ich bete nicht an, was ihr anbetet.'

Auf Arabisch heißt dies ما المَوْصُولَةُ.

3) Wir haben ذُو gelernt. Wenn es مَنْصُوب ist wird es ذَا, z.B.:

فِي فَصْلِنَا طَالِبٌ ذُو شَعْرٍ طَوِيلٍ. 'In unserer Klasse ist ein Schüler mit langem Haar.'

رَأَيْتُ طَالِبًا ذَا شَعْرٍ طَوِيلٍ. 'Ich sah einen Schüler mit langem Haar.'

أُرِيدُ مُصْحَفًا ذَا حَرْفٍ كَبِيرٍ. 'Ich möchte eine Qur'an-Ausgabe mit großen Buchstaben.'

4) Eigennamen des Schemas مَمْنُوعٌ مِنَ الصَّرْفِ sind فَعْلٌ, z.B.: زُحَلٌ، زُفْرٌ، هُبَلٌ.

Das Wort هُبَلٌ ist der Name eines vorislamischen Götzen, زُحَلٌ bedeutet Saturn und زُفْرٌ ist ein Name für eine Person.

Dieses Schema von Eigennamen wird مَعْدُولٌ genannt.

Beachte den i'rāb الإِعْرَابُ (Deklination) dieser Sorte von Substantiven:

خَرَجَ عُمَرُ. 'Umar ging hinaus.'

سَأَلْتُ عُمَرَ. 'Ich fragte Umar.'

كَتَبْتُ إِلَى عُمَرَ. 'Ich schrieb Umar.' (mit Fatha !)

5) Wir haben in Buch 1 einige Wörter gelernt, die Farben beschreiben z.B.: أَصْفَرٌ، أَسْوَدٌ، أَحْمَرٌ

أَبْيَضٌ، Das sind die Formen des maskulinen Singular. Die Formm des femininen Singular wird

nach dem Schema فَعْلَاءٌ gebildet:

mask.:	fem.:
أَبْيَضٌ	بَيْضَاءٌ
أَسْوَدٌ	سَوْدَاءٌ
أَحْمَرٌ	حَمْرَاءٌ

Sowohl die maskulinen als auch die femininen Formen sind مَمْنُوعٌ مِنَ الصَّرْفِ.

Hier sind einige Beispiele für die feminine Form:

شَعْرُ رَأْسِي أَسْوَدٌ، وَلِحْيَتِي بَيْضَاءٌ. 'Mein Kopfhair ist schwarz, und mein Bart ist weiß.'

هَذِهِ الشَّجَرَةُ خَضْرَاءٌ. 'Dieser Baum ist grün.'

السَّمَاءُ زَرْقَاءٌ. 'Der Himmel ist blau.'

Es gibt nur eine gemeinsame Pluralform, sowohl für feminin als auch für maskulin. Sie hat das

Schema فُعُلٌ, z.B.:

الْهُنُودُ الْحُمْرُ. 'Die roten Inder (=Indianer).'

مَنْ هَؤُلَاءِ الرِّجَالِ السُّودِ، وَأُوَلَيْكَ النِّسَاءِ السُّمْرُ؟

'Wer sind diese schwarzen Männer und jene braunen Frauen?'

6) Der Eigenname عَمْرُوٌ wird mit einem *wāw* geschrieben, welches aber nicht ausgesprochen wird.

Dieses dient seiner Unterscheidung von عَمْرٌ. Dieses *wāw* wird jedoch weggelassen, wenn es

مَنْصُوبٌ ist, weil die beiden Schreibweisen sich in dem Fall unterscheiden:

سَأَلْتُ عَمْرَأً. ('Amr-an) wird mit *alif* geschrieben, während

سَأَلْتُ عَمْرَ. ('Umar-a) ohne *alif* geschrieben wird, weil es مَمْنُوعٌ مِنَ الصَّرْفِ

und deshalb kein *tanwīn* hat.



7) 'Wo ist dein Bruder Hussein?' أَيْنَ أَخُوكَ الْحُسَيْنِ؟

Hier wird das Subjekt *badal* الْحُسَيْنِ genannt *الْبَدَلُ*. Es ist ein Substitut (Ersatz) für أَخُوكَ.

Der *badal* ist im gleichen Fall wie der *mubdal minhu* الْمُبْدَلُ مِنْهُ d.h. das Substantiv an dessen Stelle es steht. Hier weitere Beispiele:

بِنْتُهُ زَيْنَبٌ طَبِيبَةٌ. 'Seine Tochter, Zainab, ist Ärztin.'

رَأَيْتُ زَمِيلَكَ عَبَّاسًا. 'Ich sah deinen Klassenkameraden, Abbās.'

كَتَبْنَا إِلَى أَسْتَاذِنَا الدُّكْتُورِ بِلَالٍ. 'Wir schrieben unserem Professor, Dr. Bilāl.'

Hier ist *badal* الدُّكْتُورِ von أَسْتَاذِنَا, und *badal* بِلَالٍ ist der *badal* von الدُّكْتُورِ.

8) *أُخْرَى* bedeutet '(noch) ein anderer'. Feminine ist es *آخِرٌ*, z.B.:

غَابَ الْيَوْمَ إِبْرَاهِيمُ وَطَالِبٌ آخَرٌ. 'Heute waren Ibrahīm und ein anderer Student abwesend.'

عِنْدِي قَلَمٌ آخَرٌ. 'Ich habe (noch) einen anderen Stift.' (Bei mir ist noch ein anderer Stift.)

سَأَلْتُ مُدْرِسَنَا وَمُدْرِسًا آخَرَ. 'Ich habe unseren Lehrer und einen anderen Lehrer gefragt.'

زَيْنَبٌ مِنْ أَمْرِيكَ، وَفِي الْفَصْلِ طَالِبَةٌ أُخْرَى مِنْ أَمْرِيكَ. 'Zainab kommt aus Amerika, und es gibt noch einen anderen Schüler aus Amerika in der Klasse.'

حَفِظْتُ سُورَةَ الرَّحْمَنِ وَسُورَةَ أُخْرَى. 'Ich habe die Sūrat al-Rahman und noch eine andere Sūrat auswendig gelernt.'

Sowohl *آخِرٌ* als auch *أُخْرَى* sind *مَمْنُوعٌ مِنَ الصَّرْفِ*.

9) Das Wort *مَمْنُوعٌ مِنَ الصَّرْفِ* ist *أَشْيَاءٌ*.

10) Der Unterschied zwischen **الْقُرْآنُ** und **المُصْحَفُ**: Eine gedruckte Ausgabe des Qur'an wird

**المُصْحَفُ** genannt. Deshalb kann man sagen:

**عِنْدِي مُصْحَفَانِ.** 'Ich habe zwei Qur'an – Ausgaben.'

**هَذَا مُصْحَفٌ هِنْدِيٌّ، وَذَلِكَ مُصْحَفٌ مِصْرِيٌّ.** 'Dies ist eine indische Ausgabe des Qur'an, und jenes ist eine ägyptische Ausgabe.'

Aber es wäre falsch in obigem Zusammenhang das Wort **الْقُرْآنُ** zu verwenden.

11) **مَا أَكَلْتُ شَيْئًا** bedeutet 'Ich habe nichts gegessen.' wörtlich 'Ich habe nicht etwas gegessen.'

Hier weitere Beispiele:

**مَا رَأَيْتُ شَيْئًا.** 'Ich habe nichts gesehen.'

**مَا قَرَأْنَا شَيْئًا.** 'Wir haben nichts gelesen.'

12) **وَرَقٌ مُسَطَّرٌ** 'liniertes Papier'      **وَرَقٌ غَيْرٌ مُسَطَّرٍ** 'Papier ohne Linien'

**صَحِيحٌ** 'korrekt'      **غَيْرٌ صَحِيحٌ** 'inkorrekt'

**مُسْلِمٌ** 'Muslim'      **غَيْرٌ مُسْلِمٍ** 'Nicht-Muslim'

Beachte, dass das Wort **غَيْرٌ مُدَافٍ** *muḍāf* ist und deshalb das folgende Wort *majrūr* ist.

## Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü 2: Berichtige die folgenden Aussagen (inhaltlich entsprechend der Lektion).

Ü 3: Fülle eine Form des Verbs **يُرِيدُ** in die Lücken mit dem *isnād* des passenden Pronomens.

Ü 4: Der Lehrer stellt jedem Schüler diese beiden Fragen:

مَاذَا تُرِيدُ؟ وَمَاذَا يُرِيدُ زَمِيلُكَ؟

Ü 5: Fülle in die Lücke das feminine Farbwort, wie im vorgegebenen Satz und wie in den Beispielen gezeigt.

Ü 6: Unterstreiche in den folgenden Sätzen die Wörter die Farben ausdrücken.

Ü 7: Fülle die passenden Wörter für Farben in die Lücken.

Ü 8: Lerne die Beispiele von مَعْدُول Wörtern.

Ü 9: Lerne wie man عَمَرُو schreibt.

Ü 10: Lies die folgenden Sätze und lerne die Wörter آخِرٌ und أُخْرَى.

Ü 11: Fülle آخِرٌ und أُخْرَى passend in die Lücken.

Ü 12: Fülle ذُو und ذَا in die Lücken.

Ü 13: Lies die folgenden Beispiele des Relativ مَا.

Ü 14: Lerne die drei Arten von مَا .

Ü 15: Lerne das Folgende.

Ü 16: Lerne den Unterschied der Wörter الْقُرْآنٌ und الْمُصْحَفُ .

Ü 17: Lerne den Gebrauch von غَيْرٌ .

## Wörter:

مُصْحَفٌ (ج مَصَاحِفٌ) Ausgabe des Qur'an

صَفٌّ (ج صُفُوفٌ) eine Linie

نَمُودَجٌ ein Exemplar

شَيْءٌ (ج أشياء)	ein Ding (etwas)
آخَرُ (مَمْنُوعٌ مِنَ الصَّرْفِ)	(noch) ein anderer
مُسَطَّرٌ	liniert
اشْتَرَى يَشْتَرِي	kaufen
طَبَاشِيرٌ	Kreide (kein tanween)
بَلَدِيَّةٌ	Gemeinde
حَلَوَى (ج حَلَاوَى)	Halwa (Süßigkeit aus Sesam)
(مَمْنُوعٌ مِنَ الصَّرْفِ)	
قَمَاشٌ (ج أَقْمِشَةٌ)	Stoff, Tuch
صُورَةٌ (ج صُورٌ)	ein Bild
ضَيْقٌ	eng
أَسْمَرٌ (مَمْنُوعٌ مِنَ الصَّرْفِ)	braun
غَابَ يَغِيبُ غِيَابًا	abwesend sein (a-i)
مَلْفٌ	ein Ordner (für Papiere)
زَهْرَةٌ	eine Blume
زُحَلٌ	Saturn

## LEKTION 17

In dieser Lektion geht es um Folgendes:

1) Wie man im Arabischen sagt 'Ich will gehen'. Auf Arabisch heißt das **أُرِيدُ أَنْ أَذْهَبَ**. Wörtlich heißt es 'Ich will, dass ich gehe.'. Beachte, dass **أَذْهَبَ** *manṣūb* ist (d.h. es hat eine a-Endung), und dies wird durch die vorausgehende Partikel **أَنَّ** verursacht. Hier weitere Beispiele:

أَتُرِيدُ أَنْ تَأْكُلَ	'Möchtest du essen?'
مَاذَا تُرِيدُ أَنْ تَشْرَبَ؟	'Was möchtest du trinken?'
نُرِيدُ أَنْ نَجْلِسَ أَمَامَكَ.	'Wir möchten vor dir sitzen.'
تُرِيدُ زَيْنَبُ أَنْ تَطْبَخَ اللَّحْمَ.	'Zainab will Fleisch kochen.'
يُرِيدُ الطَّبِيبُ أَنْ يَرْجِعَ إِلَى بَلَدِهِ.	'Der Doktor will in sein Heimatland zurückkehren.'

2) Wie man auf Arabisch sagt 'Ich lerne Arabisch damit ich den Qur'an verstehe'. So heißt das auf Arabisch:

أَدْرُسُ اللُّغَةَ الْعَرَبِيَّةَ لِأَفْهَمَ الْقُرْآنَ.

Beachte, dass der *muḍāri* **أَفْهَمَ** *manṣūb* ist (d.h. er hat eine a-Endung), und dies ist so, weil nach

dem *lām* ein verstecktes **أَنَّ** ist. Dieses *lām* wird **لَامُ التَّعْلِيلِ** genannt.

Hier weitere Beispiele:

ذَهَبْتُ إِلَى الْحَمَّامِ لِأَغْسِلَ وَجْهِي.	'Ich ging in das Bad um mir das Gesicht zu waschen.'
فَتَحْتُ النَّافِذَةَ لِیَخْرُجَ الذُّبَابُ.	'Ich öffnete das Fenster damit die Fliegen nach außen fliegen können.'
خَلَقْنَا اللَّهُ تَعَالَى لِنَعْبُدَهُ.	'Allāh hat uns erschaffen, damit wir Ihn anbeten.'

3) يُمكنُ 'Es ist möglich'

أَيُمْكِنُنِي أَنْ أَجْلِسَ هُنَا؟ 'Kann ich hier sitzen?' (wörtlich, 'ist es möglich für mich, dass ich hier sitze?'). Auch: Kann ich mich hierhin setzen?

نَعَمْ، يُمكنُكَ أَنْ تَجْلِسَ. 'Ja, du kannst hier sitzen.' Auch: Ja, du kannst dich hierhin setzen

لا يُمكنُهُ أَنْ يَخْرُجَ الْآنَ. 'Er kann jetzt nicht hinaus gehen.'

4) مِنْذُ ist eine Präposition und bedeutet 'seit', z.B.:

مَرَأَيْتُهُ مِنْذُ يَوْمِ السَّبْتِ. 'Ich habe ihn seit letztem Samstag nicht gesehen.'

بِلَالٌ غَائِبٌ مِنْذُ أُسْبُوعٍ. 'Bilāl fehlt seit einer Woche.'

5) Wenn der *fā'il* feminin ist, muss das Verb auch feminin sein, z.B.:

دَخَلَ مُحَمَّدٌ. 'Muhammad trat ein.'

دَخَلَتْ آمِنَةُ. 'Aminah trat ein.'

يَدْرُسُ إِبْرَاهِيمُ اللُّغَةَ الأَلْمَانِيَّةَ. 'Ibrāhīm studiert Deutsch.'

وَتَدْرُسُ مَرْيَمُ اللُّغَةَ الفَرَنْسِيَّةَ. 'Und Maryam studiert Französisch.'

Wenn der *fā'il* ein weibliches Wesen, Mensch oder Tier ist, muss das Verb feminin sein z.B.:

ذَهَبَتْ مَرْيَمُ. 'Maryam ging.'

خَرَجَتِ البَقْرَةُ. 'Die Kuh ging hinaus.'

Wenn es sich bei dem *fā'il* aber um ein grammatikalisch feminines Substantiv handelt, kann das Verb feminin sein (oder auch maskulin), z.B.:

خَرَجَتِ السَّيَّارَةُ. oder خَرَجَ السَّيَّارَةُ. 'Das Auto fuhr hinaus.'

Aus diesem Grund heißt es in der Lektion:

بَقِيَتْ ثَلَاثُ دَقَائِقَ. 'Es gibt noch drei Minuten,' und nicht بَقِيَ

Es gibt noch weitere Details, die wir später lernen werden **إِنْ شَاءَ اللهُ تَعَالَى**.

- 6) سَمَحَ لَهُ بِالْخُرُوجِ. 'Er erlaubte ihm zu gehen (den Platz zu verlassen).'
- اسْمَحْ لِي بِالْجُلُوسِ هُنَا. 'Erlaube mir hier zu sitzen.' (Erlaube mir, mich hier hinzusetzen)
- لَا أَسْمَحُ لَكَ بِالِدُّخُولِ. 'Ich erlaube dir nicht einzutreten.'
- 7) أَرْجُو 'Ich bitte.' (um etwas) oder: Bitte!

## Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü 2: Lies, was Humayun zum Lehrer sagt und fülle die Lücken aus.

Ü 3: Der Lehrer fragt jeden Schüler: **أَيْنَ تُرِيدُ أَنْ تَذْهَبَ فِي عُطْلَةِ الصَّيْفِ؟**

Ü 4: Der Lehrer fragt jeden Schüler: **فِي أَيِّ كَلِيَّةٍ تُرِيدُ أَنْ تَدْرُسَ؟**

Ü 5: Der Lehrer fragt jeden Schüler: **لِمَاذَا خَرَجْتَ مِنَ الْفَصْلِ؟**

Ü 6: Lies die folgenden Beispiele für **أَنَّ**.

Ü 7: Beantworte die folgenden Fragen unter Verwendung von **أَنَّ**.

Ü 8: Lies die folgenden Beispiele des **لَا مُتَّعِلٍ**.

Ü 9: Beantworte die folgenden Fragen unter Verwendung des **لَا مُتَّعِلٍ**.

Ü 10: Lerne den Gebrauch von **يُمْكِنُ**.

Ü 11: Lerne den Gebrauch von **مُنْذُ**.

Ü 12: Lerne **نَرَى** 'wir sehen' **أَرَى** 'ich sehe' **تَرَى** 'du siehst'

Ü 13: Lerne den Gebrauch von **أَرْجُو أَنْ تَسْمَحَ** . . . 'Ich bitte dich, mir zu erlauben...'

Ü 14: Lerne die Namen der vier Jahreszeiten.

## Wörter:

عُطْلَةٌ	Feiertag
الْعَامُ الْمُقْبِلُ	nächstes Jahr
الذَّبَابُ	die Fliege
مِصْرُ (مَمْنُوعٌ مِنَ الصَّرْفِ)	Ägypten
هُدُوءٌ	ruhig, still
بِهْدُوءٍ	ruhig, still (Adv.)
إِعْلَانٌ	öffentliche Ankündigung, auch: Werbung
أَهْلٌ (جَ أَهَالٍ ، الْأَهَالِي)	Leute
ظَرْفٌ (جَ ظُرُوفٌ)	ein (Brief-) Umschlag
الصَّيْفُ	der Sommer
الرَّبِيعُ	der Frühling
الْحَرِيفُ	der Herbst
الشِّتَاءُ	der Winter
عَشَاءٌ	Abendbrot (-essen)
عِلَاجٌ	Behandlung
أَرْجُو	ich bitte um/dass ...bitte...
بَصَقَ يَبْصُقُ	spucken (a-u)



هَوَاءٌ	Luft
زَارَ يَزُورُ زِيَارَةً	besuchen (a-u)
سَمَحَ يَسْمَحُ سَمَاحًا	erlauben (a-a)
بَدَأَ يَبْدَأُ بَدْءًا	beginnen (a-a)
أَمَكَنَ يُمَكِّنُ	fähig sein
بَقِيَ يَبْقَى بَقَاءً	bleiben (i-a)
رَجَا يَرْجُو رَجَاءً	bitten um (a-u)
الضَّوَّضَاءُ	der Lärm

# LEKTION 18

In dieser Lektion geht es um das Folgende:

- 1) Wir haben in der vorhergehenden Lektion gelernt, dass der *muḍāri* nach **أَنَّ** und **لَا مُتَّعِلِ** *manṣūb* ist. Die folgenden vier Formen des *muḍāri* haben eine u-Endung, wenn sie *marfū* sind und eine a-Endung, wenn sie *manṣūb* sind:

يَذْهَبُ	<i>ya-dhhab-u</i>	→	أَنْ يَذْهَبَ	<i>ya-dhhab-a</i>
تَذْهَبُ	<i>ta-dhhab-u</i>	→	أَنْ تَذْهَبَ	<i>ta-dhhab-a</i>
أَذْهَبُ	<i>'a-dhhab-u</i>	→	أَنْ أَذْهَبَ	<i>'a-dhhab-a</i>
نَذْهَبُ	<i>na-dhhab-u</i>	→	أَنْ نَذْهَبَ	<i>na-dhhab-a</i>

Die Formen des *muḍāri*, die auf *nūn* enden, verlieren das *nūn* nach **أَنَّ**, z.B.:

تَذْهَبِينَ	<i>ta-dhhab-īna</i>	→	أَنْ تَذْهَبِي	<i>ta-dhhab-ī</i>
تَذْهَبُونَ	<i>ta-dhhab-ūna</i>	→	أَنْ تَذْهَبُوا	<i>ta-dhhab-ū</i>
يَذْهَبُونَ	<i>ya-dhhab-ūna</i>	→	أَنْ يَذْهَبُوا	<i>ya-dhhab-ū</i>

Bei diesen Formen ist das Zeichen dafür, dass sie *marfū* sind, die Anwesenheit des *nūn*, und das Zeichen, dass sie *manṣūb* sind, das Fehlen dieses *nūn*. Hier weitere Beispiele:

مَاذَا تُرِيدِينَ أَنْ تَشْرَبِي يَا آمِنَةُ؟	‘Was möchtest du trinken Aminah?’
أَيْنَ تُرِيدُونَ أَنْ تَذْهَبُوا يَا إِخْوَانُ؟	‘Wohin wollt ihr gehen, Brüder?’
يُرِيدُونَ أَنْ يَخْرُجُوا مِنَ الْفَصْلِ.	‘Sie (m. pl.) wollen aus der Klasse gehen.’

Die zwei Formen **تَذْهَبِينَ** und **تَذْهَبْنَ** bleiben unverändert nach **أَنَّ**, z.B.:

أَتُرِدْنَ أَنْ تَسْمَعْنَ الْأَخْبَارَ يَا أَخَوَاتُ؟	‘Wollt ihr die Nachrichten hören, Schwestern?’
--	--

ثُرَيْدُ الطَّالِبَاتُ أَنْ يَجْلِسْنَ فِي الْحَدِيقَةِ. 'Die Studentinnen wollen im Garten sitzen.'

2) سَاعَتِي كَسَاعَتِكَ 'Meine Uhr ist wie deine.' Das Wort **كَ** ist eine Präposition und das folgende Substantiv *majrūr*. Es bedeutet 'wie'. Hier weitere Beispiele:

هَذَا الْبَيْتُ كَالْمَسْجِدِ. 'Dies Haus ist wie eine Moschee.'

هَذِهِ الْقَهْوَةُ كَالْمَاءِ. 'Dieser Kaffee ist wie Wasser.'

Diese Präposition wird nicht mit Pronomen verwendet. Wir sagen also nicht: **أَنَا كَهُ**, d.h. 'Ich bin wie er'. In diesen Fällen wird das Wort **مِثْلُ** zwischen Präposition und Pronomen eingefügt:

أَنَا كَمِثْلِهِ. 'Ich bin wie er.',      هُوَ كَمِثْلِي. 'Er ist wie ich.'

3) أَرْجُو أَنْ لَا تَأْخُذَنَّ هَذِهِ الْأَشْيَاءَ كُلَّهَا. 'Ich bitte dich, nicht alle diese Dinge zu nehmen.'

**كُلُّ** 'alle' wird verwendet, wenn etwas mit Nachdruck gesagt wird. Auf Arabisch heißt das *ta'kid*.

Das Wort **كُلُّ** wird mit dem *mu'akkad* (d.h. dem Wort, dem Nachdruck verliehen wird) durch ein Pronomen verbunden:

حَضَرَ الطَّلَابُ كُلَّهُمْ. 'Alle Studenten nahmen teil.'

خَرَجَتِ الطَّالِبَاتُ كُلَّهُنَّ. 'Alle Studentinnen gingen hinaus.'

قَرَأْتُ الْكِتَابَ كُلَّهُ. 'Ich las das ganze Buch.'

بَحَثْتُ عَنْهُ فِي الْمَدْرَسَةِ كُلِّهَا. 'Ich habe in der ganzen Schule nach ihm gesucht.'

Beachte, dass das Wort **كُلُّ** den gleichen Fall annimmt, wie der *mu'akkad*.

4) Die Vokative Partikel (حَرْفُ النَّدَاءِ) **يَا**, z.B.: **يَا بِلَالُ! يَا رَجُلُ!**

Wenn **يَا** mit einem Wort verwendet wird, das ein **ال** hat, wird das Wort **أَيْهَا** zwischen **يَا** und

dem Substantiv (einschließlich Artikel) eingefügt, z.B.:

يا أَيُّهَا النَّاسُ! O ihr Leute! (nicht يا النَّاسُ!)

يا أَيُّهَا الرَّجُلُ! O Mann!

- 5) هَيَّا بِنَا 'Komm her (zu uns).' es wird اسْمُ الْفِعْلِ genannt, d.h. es ist ein Substantiv, hat aber die Kraft (Funktion) eines Verbs.

Hier weitere Beispiele des اسْمِ الْفِعْلِ:

آه Ich fühle einen Schmerz ('Aua').

أُفُّ Ich bin gelangweilt (oder gestört).

آمِينَ Nimm (mein Gebet) an.

- 6) عُلْبَةُ الْحَلْوَى هَذِهِ 'Diese Dose (Schachtel) mit Süßigkeiten' .

Wir haben in Buch 1 gesehen, dass هَذَا الْكِتَابُ 'dies Buch' heißt. Wenn wir aber 'dieses

Geschichtsbuch' sagen wollen, sagen wir كِتَابُ التَّارِيخِ هَذَا . In dieser Konstruktion kommt

هَذَا am Schluss, weil wir nicht sagen können هَذَا الْكِتَابُ التَّارِيخِ weil كتاب *muḍāf* ist

und deshalb kein ال haben darf.

Hier weitere Beispiele:

قَلَمُ الرَّصَاصِ هَذَا. 'dieser Bleistift'

غُرْفَةُ النَّوْمِ هَذِهِ. 'dieses Schlafzimmer'

سَاعَتُكَ هَذِهِ جَمِيلَةٌ. '(Diese) deine Uhr ist schön.'

خُذْ كِتَابِي هَذَا. 'Nimm (dieses) mein Buch'

## Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü 2: Berichtige die folgenden Aussagen (inhaltlich entsprechend der Lektion).

Ü 3: Der Lehrer fragt jeden Schüler: **مَاذَا يُرِيدُ هَؤُلَاءِ الطَّلَابُ؟**

Und der Schüler antwortet indem er sagt: **هَؤُلَاءِ يُرِيدُونَ أَنْ ...** und vervollständigt den Satz jeweils mit einem der vorgegebenen Verben.

Ü 4: Lerne den *mudâri' mansûb*.

Ü 5: Fülle den *mudâri'* von **ذَهَبَ** in die Lücken mit seinem *isnâd* zu den passenden Pronomen.

Ü 6: Fülle passende Verben im *mudâri'* in die Lücken.

Ü 7: Lerne den *mudâri' marfu* und *mansûb* (und durch welches grammatikalische Element dies belegt wird).

Ü 8: Lerne den Gebrauch von **أَرْجُو**. Beachte, dass **أَنَّ** für **لَا** steht.

Ü 9: Lerne den Gebrauch der Präposition **ك**.

## Wörter:

عَادَةٌ	Gewohnheit
مُتَحَفٌ	Museum
عُـلْبَةٌ	Schachtel, Dose
مَلَابِسٌ	Kleidungsstücke
سَيِّدٌ	Herr
عُـطْلَةُ الصَّيْفِ	Sommerferien (-urlaub)
عُنْوَانٌ	Adresse
حَدِيقَةُ الْحَيَوَانَاتِ	Zoo

# LEKTION 19

---

In dieser Lektion geht es um das Folgende:

1) Wir haben gelernt, dass die negative Partikel, die im *māḍī* verwendet wird, مَا ist und die, die mit

dem *muḍāri* verwendet wird لَا ist, z.B.:

مَا دَرَسْتُ اللُّغَةَ الإسْبَانِيَّةَ. 'Ich habe kein Spanisch studiert.'

لَا أَعْرِفُ رَقْمَ هَاتِفِهِ. 'Ich kenne seine Telefonnummer nicht.'

Jetzt lernen wir, dass die negative Partikel, die im Futur verwendet das Wort لَنْ ist. Diese Partikel

verhält sich wie أَنْ, und daher ist der *muḍāri* der danach steht *manṣūb*, z.B.:

سَأَذْهَبُ إِلَى الرِّيَاضِ غَدًا. 'Ich will morgen nach Riyadh gehen.'

لَنْ أَذْهَبَ إِلَى الرِّيَاضِ غَدًا. 'Ich will morgen nicht nach gehen.'

Beacht, dass wenn لَنْ verwendet wird die Futurpartikel (سـ) weggelassen wird.

Genauso wie bei أَنْ das *nūn* von تَذْهَبِينَ، تَذْهَبُونَ und يَذْهَبُونَ weggelassen wird entfällt

es auch, wenn لَنْ mit diesen Formen verwendet wird. Die beiden Formen يَذْهَبِينَ und تَذْهَبِينَ bleiben unverändert z.B.:

يَا آمِنَةُ! أَلَنْ تَذْهَبِي إِلَى الطَّائِفِ فِي عُطْلَةِ الصَّيْفِ؟

'Oh Aminah, wirst du in den Sommerferien nicht nach Taif gehen?'

يَا أُخَوَاتُ! أَلَنْ تَدْرُسْنَ اللُّغَةَ التُّرْكِيَّةَ فِي الْعَامِ الْمُقْبِلِ؟

'Oh Schwestern, werdet ihr nächstes Jahr nicht Türkisch studieren?'

2) لَنْ أَشْرَبَ الْخَمْرَ أَبَدًا. 'Ich werde niemals Wein trinken.'

Das Wort أَبَدًا wird verwendet um ein negatives Verb, das im Futur ist zu verstärken.

Hier einige Beispiele:

لَنْ أَكْتُبَ إِلَيْهِ أَبَدًا. 'Ich werde ihm niemals schreiben.'

إِنَّ لُغَتَكَ صَعْبَةٌ جَدًّا. لَنْ أَدْرُسَهَا أَبَدًا. 'Deine Sprache ist sehr schwer. Ich werde sie niemals studieren.'

Um ein negatives Verb in der Vergangenheit zu verstärken wird قَطُّ verwendet, z.B.:

مَا رَأَيْتُهُ قَطُّ. 'Ich sah ihn nie.' (siehe Lektion 29). (...habe ihn noch nie gesehen.)

## Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü 2: Berichtige die folgenden Aussagen (inhaltlich gemäß der Lektion).

Ü 3: Beantworte die Fragen in der ersten Person Singular unter Verwendung von لَنْ.

Ü 4: Lerne negative Aussagen der ersten Person Singular in drei Zeiten.

Ü 5: Lies die folgenden Beispiele.

Ü 6: Füge dem jeweiligen Verb لَنْ hinzu und verändere die Endung entsprechend.

## Wörter:

آسَفٌ	Tut mir Leid. Entschuldigung
سِفَارَةٌ	Botschaft
عَامٌ (جَ أَعْوَامٌ)	Jahr
هِنْدِيٌّ	Inder
خَمْرٌ	Wein
مَوْجُودٌ	vorhandene

مَتَّعٌ	müde
حَرِيرٌ	Seide
دُنْيَا (مَمْنُوعٌ مِنَ الصَّرْفِ)	Welt
مُسْتَقْبَلٌ	Zukunft
أَبَدًا	niemals
بَدَأَ	Anfang
أَحَدٌ	irgend jemand
لَبَسَ يَلْبَسُ لُبْسًا	sich anziehen, sich kleiden (i-a)
صَبَرَ يَصْبِرُ صَبْرًا	geduldig sein (a-i)
تَرَكَ يَتْرُكُ تَرْكًا	aufgeben, auslassen (a-u)
اعْتَمَرَ يَعْتَمِرُ	<i>Umrah</i> machen
عُمْرَةٌ	<i>Umrah</i> , die Ka'bah besuchen
الْآخِرَةُ	das Jenseits



# LEKTION 20

In dieser Lektion geht es um Folgendes:

1) Den Dual im *manṣūb* und *majrūr* Fall. Wir haben in Buch 1 den Dual im *marfū* Fall gelernt z.B.:

لِي أَخَوَانِ. 'Ich habe zwei Brüder.'  
فِي بَيْتِي غُرْفَتَانِ كَبِيرَتَانِ. 'In meinem Haus gibt es zwei große Zimmer.'

Wir haben gelernt, dass die normale *marfū* Endung '-u' ist, die *manṣūb* Endung '-a' ist und die *majrūr* Endung '-i' ist, z.B.:

أَيْنَ الْمُدْرَسُ؟ 'Wo ist der Lehrer?' (al-mudarris-u)  
سَأَلْتُ الْمُدْرَسَ. 'Ich fragte den Lehrer.' (al-mudarris-a)  
قُلْتُ لِلْمُدْرَسِ. 'Ich habe zu dem Lehrer gesagt.' (al-mudarris-i)

Aber der Dual hat andere Fall Endungen.

Die *marfū* Endung im Dual ist (-āni), und die *manṣūb* und *majrūr* Endung ist (-aini), z.B.:

هَذَانِ رِيَالَانِ. 'Dies sind zwei Riyal.' (riyāl-āni)  
أُرِيدُ رِيَالَيْنِ. 'Ich will zwei Riyals haben.' (riyāl-aini)  
اشْتَرَيْتُهُ بِرِيَالَيْنِ. 'Ich habe es für zwei Riyal gekauft.' (riyāl-aini)

Hier weitere Beispiele:

قَرَأْتُ كِتَابَيْنِ. 'Ich las zwei Bücher.'  
رَجَعْتُ بَعْدَ يَوْمَيْنِ. 'Ich kam nach zwei Tagen zurück.'  
جَاءَ مُدْرَسَانِ جَدِيدَانِ. 'Es kamen zwei neue Lehrer.'  
سَمِعْتُ هَذَا الْخَبَرَ مِنْ إِذَاعَتَيْنِ. 'Ich habe diese Nachricht von zwei Radiosendern gehört.'

2) أَحَدُهُمَا... وَالْآخَرُ... 'einer von ihnen ... und der andere...', z.B.:

لِي أَخَوَانٍ: أَحَدُهُمَا طَبِيبٌ وَالْآخَرُ مُهَنْدِسٌ.

‘Ich habe zwei Brüder: einer von ihnen ist Arzt und der andere ist Ingenieur.’

Die feminine Form ist ... وَإِخْوَانٌ ... z.B.:

لِي أُخْتَانٍ: إِحْدَاهُمَا مُدْرِسَةٌ وَالْآخْرَى مُمَرِّضَةٌ.

‘Ich habe zwei Schwestern: eine von ihnen ist Lehrerin und die andere ist Krankenschwester.’

## Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü 2: Lerne den *i'râb* (Deklination) des Dual.

Ü 3: Beantworte die folgenden Fragen unter Verwendung des Dual (im Nominativ).

Ü 4: Beantworte die folgenden Fragen unter Verwendung des Dual (im Akkusativ).

Ü 5: Beantworte die folgenden Fragen unter Verwendung des Dual (im Genitiv).

Ü 6: Schreibe die folgenden Sätze neu, nachdem das unterstrichene Wort in den Dual gesetzt wurde.

Ü 7: Verwende jedes der folgenden Wörter in einem Satz.

Ü 8: Lerne den Gebrauch von أَحَدُهُمَا ... وَالْآخَرُ.

Ü 9: Lerne den Gebrauch von إِحْدَاهُمَا ... وَالْآخْرَى.

Ü10: Lerne die folgenden Beispiele des Dual im Genitiv.

## Wörter:

ذُو وَجْهَيْنِ	Heuchler (wörtl.: Besitzer zweier Gesichter)
مُشْطٌ (جَ أَمْشَاطٌ)	Grab
مَخْدَةٌ (جَ مَخَدَاتٌ)	Kissen

زِرٌّ (جَ أَزْرَارٍ)	Knopf
مِرَاةٌ (جَ مَرَايَا)	Spiegel
لِصٌّ (جَ لُصُوصٌ)	Dieb
السِّيْرَةُ	Biographie des Propheten
مُفِيدٌ	nützlich
تَفْسِيرٌ	Tafsir, Qur'an Erklärung
ذَبَحَ يَذْبَحُ ذَبْحًا	schlachten (a-a)
شَرَحَ يَشْرَحُ شَرْحًا	erklären (a-a)
جَنْيَةٌ	ein Pfund (Währung)

# LEKTION 21

Inhalt dieser Lektion ist das Folgende:

- 1) Der Gebrauch von **لَمْ**: Es ist eine negative Partikel. Sie wird mit dem *muḍāri‘* verwendet. Sie bewirkt zwei Veränderungen:
- sie bewirkt, dass der *muḍāri‘* in seiner Bedeutung *māḍī* wird, und
  - verändert den *muḍāri‘* von *marfū‘* zu *majzūm*, z.B.:

يَذْهَبُ 'Er geht' → لَمْ يَذْهَبْ 'Er ging nicht.'

Die Endungen des *muḍāri‘ majzūm*:

- a) Das *damma* des dritten Radikals wird in vier Formen weggelassen:

يَذْهَبُ	→	لَمْ يَذْهَبْ	<i>ya-dhhab-u</i>	→	<i>lam ya-dhhab</i>
تَذْهَبُ	→	لَمْ تَذْهَبْ	<i>ta-dhhab-u</i>	→	<i>lam ta-dhhab</i>
أَذْهَبُ	→	لَمْ أَذْهَبْ	<i>'a-dhhab-u</i>	→	<i>lam a-dhhab</i>
نَذْهَبُ	→	لَمْ نَذْهَبْ	<i>na-dhhab-u</i>	→	<i>lam na-dhhab</i>

- b) Wie bei dem *muḍāri‘ manṣūb*, wird das *nūn* in den folgenden Formen des *muḍāri‘ majzūm* weggelassen:

تَذْهَبِينَ	→	لَمْ تَذْهَبِي	<i>ta-dhhab-īna</i>	→	<i>lam ta-dhhab-ī</i>
تَذْهَبُونَ	→	لَمْ تَذْهَبُوا	<i>ta-dhhab-ūna</i>	→	<i>lam ta-dhhab-ū</i>
يَذْهَبُونَ	→	لَمْ يَذْهَبُوا	<i>ya-dhhab-ūna</i>	→	<i>lam ya-dhhab-ū</i>

- c) Die beiden Formen **يَذْهَبِينَ** und **تَذْهَبِينَ** bleiben unverändert:

يَذْهَبِينَ	→	لَمْ يَذْهَبِينَ	<i>lam ya-dhhab-na</i>
تَذْهَبِينَ	→	لَمْ تَذْهَبِينَ	<i>lam ta-dhhab-na</i>

Hier einige Beispiele von لَمْ:

لَمْ أَفْهَمَ هَذَا الدَّرْسَ. 'Ich habe diese Lektion nicht verstanden.'

أَحْضَرَ الطُّلَّابُ الجُدُدُ؟ 'Nahmen die neuen Studenten (daran) teil?'

لا، لَمْ يَحْضُرُوا. 'Nein, sie nahmen nicht teil.'

الطَّالِبَاتُ لَمْ يَذْهَبْنَ إِلَى المَكْتَبَةِ. 'Die Studentinnen gingen nicht zur Bibliothek.'

Wenn auf نَذْهَبُ، أَذْهَبُ، تَذْهَبُ، يَذْهَبُ das *hamzat al-waṣl* folgt, bekommt der letzte

Buchstabe ein *kasrah* um التِّقَاءُ السَّاكِنِينَ zu verhindern, z.B.:

أَلَمْ تَكْتُبِ الرِّسَالَةَ؟ 'Hast du den Brief nicht geschrieben?' (*a lam taktub-i-rrisālah?*)

لَمْ تَحْفَظِ الطَّالِبَةُ القُرْآنَ. 'Die Studentin hat den Qur'an nicht auswendig gelernt.'

2) لَمَّا: Es ist auch eine negative Partikel, und wird mit dem *muḍāri'* verwendet.

Sie verhält sich wie لَمْ. Sie bedeutet 'noch nicht', z.B.:

لَمَّا أَشْرَبِ القَهْوَةَ. 'Ich habe noch keinen Kaffee getrunken.'

(وَلَمَّا يَدْخُلِ الْإِيمَانُ فِي قُلُوبِكُمْ) 'Noch hat kein Glaube eure Herzen erfüllt.'

ذَهَبَ أَبِي إِلَى مَكَّةَ، وَلَمَّا يَرْجِعْ. 'Mein Vater ging nach Makkah, und ist noch nicht zurück gekommen.'

Nach لَمَّا kann das Verb weggelassen werden z.B.:

أَخْرَجَ الطُّلَّابُ؟ 'Sind die Studenten hinaus gegangen?'

لَمَّا يَخْرُجُوا. 'Sie sind noch nicht hinaus gegangen.'

3) Wortarten: im Arabischen, gibt es nur drei Wortarten:

- a) Das Substantiv (الاسْمُ), wie: قَلَمٌ، قَلَمٌ، هُوَ، أَنَا، هَذَا، قَبْلَ
- b) Das Verb (الفِعْلُ), wie: كَتَبَ، يَكْتُبُ، أَكْتُبُ، لَيْسَ
- c) Die Partikel (الحَرْفُ), wie: مَا، لَا، نَعَمْ، لَمْ، سَ

4) Nominal- und Verbal-Sätze (الْجُمْلَةُ الاسْمِيَّةُ وَالْجُمْلَةُ الْفِعْلِيَّةُ):

Dies wurde in Lektion 1 erklärt.

5) مَهْلًا bedeutet 'bitte langsam, nicht so schnell.'

6) مَا عِنْدِي قَلَمٌ وَلَا كِتَابٌ. 'Ich habe weder Stift noch Buch.'

Hier weitere Beispiele:

مَا فِي الثَّلَاجَةِ مَاءٌ وَلَا عَصِيرٌ. 'Es gibt weder Wasser noch Saft im Kühlschrank.'

مَا فِي جَيْبِي رِيَالٌ وَلَا قِرْشٌ. 'In meiner Tasche gibt es weder Riyal noch Qirsh.'

## Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü 2: Lerne den Gebrauch von لَمْ.

Ü 3: Beantworte die folgenden Fragen negativ unter Verwendung von لَمْ.

Ü 4: Beantworte die folgenden Fragen negativ unter Verwendung von لَمَّا.

Ü 5: Lerne die Endungen des *mudâri' marfû'* und des *mudâri' mansûb*.

Ü 6: Schreibe die folgenden Verben neu unter Verwendung von لَمْ.

Ü 7: Fülle passende Verben im *mudâri'* in die Lücken.

Ü 8: Unterstreiche die *mubtada'* einfach und die *khabar* doppelt.

Ü 9: Lerne zwischen Nominalsatz und Verbalsatz zu unterscheiden.

Ü 10: Benenne in den folgenden Sätzen Substantive, Verben und Partikel.

Ü 11: Lerne اللّائِي welches eine andere Form von اللّاتِي ist.

Ü 12: Lies die Beispiele aufmerksam und ergänze die Lücken entsprechend.

## Wörter:

اسْتِقْبَالٌ	Empfang
رَئِيسٌ (ج رُؤَسَاءُ)	Präsident
فَرْقٌ (ج فُرُوقٌ)	Unterschied
مِثَالٌ (ج أَمْثَالٌ)	Beispiel
مَهْلًا	Bitte langsam, nicht so schnell!
اسْتَرِحْ	Mach es dir bequem. Ruh' dich aus!
أَتَى يَأْتِي إِتْيَانًا	kommen (a-i)
اللّاتِي = اللّائِي	welche (fem. Pl.)
مَمْنُوعٌ	verboten
حَضَرَ يَحْضُرُ حُضُورًا	teilnehmen an (a-u)

## LEKTION 22

---

Dies ist eine Wiederholungslektion.

Sie gibt einen Überblick über die drei Fälle des *muḍāri'*: den *marfū'*, den *manṣūb* und den *majzūm*.

### Übungen:

Ü 1: Lerne die vorgegebenen Formen.



# LEKTION 23

Inhalt dieser Lektion ist das Folgende:

1) Der *i'rāb* (Deklination) des gesunden männlichen Plurals.

Wir haben den gesunden männlichen Plural in Buch 1 gelernt, z.B.:

مُسْلِمُونَ، مُهَنْدِسُونَ، مُدَرِّسُونَ، فَلَّاحُونَ

Im *marfū* hat er eine (-*ūna*) Endung, und im *manṣūb* und *majrūr* hat er eine (-*īna*) Endung, z.B.:

*Marfū*: خَرَجَ الْمُدَرِّسُونَ. 'Die Lehrer gingen hinaus,' (*al-mudarris-ūna*)

*Manṣūb*: رَأَيْتُ الْمُدَرِّسِينَ. 'Ich sah die Lehrer.' (*al-mudarris-īna*)

*Majrūr*: ذَهَبْتُ إِلَى الْمُدَرِّسِينَ. 'Ich ging zu den Lehrern.' (*al-mudarris-īna*)

Beachte, dass der gesunde männliche Plural für den *manṣūb* und den *majrūr* die gleiche Endung hat. Hier weitere Beispiele:

ذَهَبَ الْمُهَنْدِسُونَ إِلَى مَكَاتِبِهِمْ. 'Die Ingenieure gingen zu ihren Büros.'

رَأَيْتُ الْفَلَاحِينَ فِي الْحُقُولِ. 'Ich sah die Bauern auf den Feldern.'

هَذِهِ بُيُوتُ الْمُدَرِّسِينَ. 'Dies sind die Häuser der Lehrer.'

2) Die Zahlen عَشْرُونَ ... تِسْعُونَ (العُقُودُ) *uqūd*: Diese Zahlen heißen die 'uqūd

Sie haben die Form des gesunden männlichen Plurals und deshalb ist ihr *i'rāb* so wie der des gesunden männlichen Pluralsz.B.:

*Marfū*: فِي الْفَصْلِ عَشْرُونَ تَالِبًا. 'In der Klasse sind 20 Schüler.'

*Manṣūb*: قَرَأْتُ عَشْرِينَ كِتَابًا. 'Ich habe 20 Bücher gelesen.'

*Majrūr*: اشْتَرَيْتُهُ بَعِشْرِينَ رِيَالًا. 'Ich habe es für 20 Riyal gekauft.'

3) Wir haben die Zahlen 21-30 mit maskulinem *ma'dūd* gelernt. Jetzt lernen wir diese Zahlen mit femininen *ma'dūd*:

Beachte das Folgende:

a) 21: der erste Teil dieser Zahl ist mit männlichem *ma'dūd* وَاحِدٌ und mit femininem ist er

وَاحِدٌ وَعِشْرُونَ طَالِبًا. إِحْدَى وَعِشْرُونَ طَالِبَةً. إِحْدَى:

b) 22: der erste Teil dieser Zahl ist mit männlichem *ma'dūd* اثْنَانِ und mit femininem اثْنَتَانِ:

اثْنَانِ وَعِشْرُونَ طَالِبًا. اثْنَتَانِ وَعِشْرُونَ طَالِبَةً.

c) 23-29 der erste Teil dieser Zahlen (die Einer) sind mit männlichem *ma'dūd* feminin, und mit femininem *ma'dūd* maskulin:

ثَلَاثَةٌ وَعِشْرُونَ طَالِبًا. ثَلَاثٌ وَعِشْرُونَ طَالِبَةً.

d) Die *uqūd* (die Zehner) haben für maskulinen und femininen *ma'dūd* die gleiche Form.

4) Beachte dies:

لَا أَكَلْتُ وَلَا شَرِبْتُ. 'Ich habe weder gegessen noch getrunken.'

لَا قَرَأَ وَلَا كَتَبَ. 'Er hat weder gelesen noch geschrieben.'

Um die Bedeutung von 'weder ... noch' auszudrücken, wird die negative Partikel لا im *māḍī*

verwendet statt مَا.

5) Beachte: الْمُوَاتَّأُ لِلْإِمَامِ مَالِكٍ al-Muwatta' von Imām Mālik

لِسَانُ الْعَرَبِ لِابْنِ مَنْظُورٍ Lisān al-Arab von ibn Manzūr.

In Sätzen wie in diesen Beispielen wird لـ verwendet um auf den Autoren des Buches hinzuweisen und es wird 'von' übersetzt.

## Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen bezogen auf die Lektion.

Ü 2: Lies die Beispiele des gesunden männlichen Plurals.

Ü 3: Schreibe den gesunden männlichen Plural der folgenden Substantive.

Ü 4: Lerne die '*uqūd*'.

Ü 5: Lerne den '*i'râb*' des gesunden männlichen Plurals.

Ü 6: Ergänze jeden Satz durch das Wort in Klammern, welches entsprechend umgewandelt werden muss.

Ü 7: Fülle das in Klammern stehende Wort nach erforderlicher Umwandlung in die Lücke.

Ü 8: Fülle das in Klammern stehende Wort nach erforderlicher Umwandlung in die Lücke.

Ü 9: Lies die folgenden Sätze und schreibe sie dann, wobei du die Zahlen in Buchstaben ausschreibst.

Ü 10: Lerne die Zahlen vonn **21 - 30** mit femininem *ma'dûd*.

Ü 11: Lies die folgenden Sätze und schreibe sie dann, wobei du die Zahlen in Buchstaben ausschreibst.

Ü 12: Beachte die Beispielsätze für " weder... noch ".

## Wörter:

اجْتِمَاعٌ	Versammlung
قِصَّةٌ (جِ قِصَصٌ)	Geschichte
نَبِيٌّ (جِ أَنْبِيَاءٌ)	Prophet
ثَانِيَةٌ (جِ ثَوَانِ الثَّوَانِي)	Sekunde
جَائِزَةٌ (جِ جَوَائِزٍ)	Preis (Ehreauszeichnung)
قَاعَةٌ	Eingangshalle
نَجَحَ يَنْجَحُ نَجَاحًا	ein Examen bestehen (a-a)
رَسَبَ يَرْسُبُ رُسُوبًا	beim Examen durchfallen (a-u)
أُسْرَةٌ (جِ أُسْرٍ)	Familie

# LEKTION 24

In dieser Lektion geht es um die Zahlen.

Alle Regeln, die Zahlen betreffen, die vorher an verschiedenen Stellen erwähnt wurden, sind hier zusammengestellt. Wir fassen die Regeln unter den folgenden Überschriften zusammen:

1) Regeln, die die Zahl selber betreffen:

- a) **وَاحِدٌ / اثْنَانِ**: Diese stimmen mit dem *ma'dūd* überein, und folgen dem *ma'dūd* als Adjective, z.B.:

كِتَابٌ وَاحِدٌ، كِتَابَانِ اثْنَانِ  
سَيَّارَةٌ وَاحِدَةٌ، سَيَّارَتَانِ اثْنَتَانِ

- b) **ثَلَاثَةٌ ... عَشْرَةٌ**: Diese Zahlen stimmen nicht mit dem *ma'dūd* überein. Wenn der *ma'dūd* maskulin ist, sind sie feminin und umgekehrt, z.B.:

ثَلَاثَةٌ رِجَالٍ، وَثَلَاثُ نِسَاءٍ

- c) **أَحَدٌ عَشَرَ / اثْنَا عَشَرَ**: Beide Teile stimmen mit dem *ma'dūd* überein, z.B.:

أَحَدٌ عَشَرَ طَالِبًا، إِحْدَى عَشْرَةَ طَالِبَةً  
اثْنَا عَشَرَ طَالِبًا، اثْنَتَا عَشْرَةَ طَالِبَةً

- d) **ثَلَاثَةٌ عَشَرَ ... تِسْعَةٌ عَشَرَ**: Der zweite Teil stimmt mit dem *ma'dūd* überein und der erste Teil nicht, z.B.:

ثَلَاثَةٌ عَشَرَ طَالِبًا، ثَلَاثَ عَشْرَةَ طَالِبَةً

- e) **عِشْرُونَ ... تِسْعُونَ<sup>(1)</sup>، مِائَةٌ، أَلْفٌ**: Diese Zahlen erfahren keine Änderung bezogen auf maskulin oder feminin, z.B.:

خَمْسُونَ مُسْلِمًا / مِائَةٌ مُسْلِمَةً، مِائَةٌ طَالِبٍ / طَالِبَةً

<sup>1</sup> Das *alif* in مِائَةٌ wird nicht ausgesprochen. Es gibt auch die Schreibweise ohne *alif* مِئَةٌ.

f) **مَائَتَانِ / أَلْفَانِ**: Wenn der *ma'dūd* genannt wird, entfällt das *nūn* z.B.:

مَائَتَا رِيَالٍ، أَلْفَا دُولَارٍ

2) Die Regeln die den *ma'dūd* betreffen:

a) der *ma'dūd* von 3-10 ist *majrūr* Plural, z.B.:

ثَلَاثَةُ كُتُبٍ

b) der *ma'dūd* von 11-99 ist *manšūb* Singular, z.B.:

أَحَدَ عَشَرَ كَوْكَبًا

c) der *ma'dūd* von 100 und 1000 ist *majrūr* Singular, e.g.:

أَلْفُ رِيَالٍ

3) Der *i'rāb* der Zahlen:

a) **وَاحِدٌ / اثْنَانِ**: Diese werden wie Adjektive verwendet, z.B.:

عِنْدِي رِيَالَانِ <b>اثْنَانِ</b>	عِنْدِي رِيَالٌ <b>وَاحِدٌ</b>
أُرِيدُ رِيَالَيْنِ <b>اثْنَيْنِ</b>	أُرِيدُ رِيَالًا <b>وَاحِدًا</b>
هَذَا الْقَلَمُ بَرِيَالَيْنِ <b>اثْنَيْنِ</b>	هَذَا الْقَلَمُ بَرِيَالٍ <b>وَاحِدٍ</b>

b) **عَشْرَةٌ ... ثَلَاثَةٌ**: Diese werden regelmäßig dekliniert, z.B.:

عِنْدِي <b>خَمْسَةٌ</b> رِيَالَاتٍ	( <i>khamsat-u</i> )
أُرِيدُ <b>خَمْسَةَ</b> رِيَالَاتٍ	( <i>khamsat-a</i> )
هَذَا الْقَلَمُ <b>بِخَمْسَةِ</b> رِيَالَاتٍ	( <i>khamsat-i</i> )

c) **أَحَدَ عَشَرَ ... تِسْعَةَ عَشَرَ**: Diese Zahlen sind *mabnī* (undeklinierbar). Sie bleiben

unverändert mit Ausnahme der Wörter **اثْنَانِ** und **اثْنَتَا** z.B.:

عِنْدِي خَمْسَةَ عَشَرَ رِيالاً (khamсата 'ashara)

أُرِيدُ خَمْسَةَ عَشَرَ رِيالاً (khamсата 'ashara)

هَذَا الْقَلَمُ بِخَمْسَةِ عَشَرَ رِيالاً (khamсата 'ashara)

Nur die Wörter اَنَا and اَنْتَا in اَنَا عَشْرَةَ and اَنْتَا عَشْرَةَ werden wie der Dual dekliniert.

Die Wörter عَشْرَةَ and عَشَرَ bleiben dabei unverändert, z.B.:

عِنْدِي اَنَا عَشْرَةَ رِيالاً (ithnā) عِنْدِي اَنْتَا عَشْرَةَ رُوْبِيَّةً (ithnatā)

أُرِيدُ اَنَا عَشْرَةَ رِيالاً (ithnai) أُرِيدُ اَنْتَا عَشْرَةَ رُوْبِيَّةً (ithnatai)

هَذَا الْقَلَمُ بِاَنَا عَشْرَةَ رِيالاً (ithnai) هَذَا الْقَلَمُ بِاَنْتَا عَشْرَةَ رُوْبِيَّةً (ithnatai)

d) Die 'uqūd (عَشْرُونَ ... تِسْعُونَ) werden wie ein gesunder männlicher Plural dekliniert, z.B.:

أَعْنَدَكَ سِتُّونَ رِيالاً؟ (sitt-īna)

أُرِيدُ سِتِّينَ رِيالاً. (sitt-īna)

هَذَا الْكِتَابُ بِسِتِّينَ رِيالاً. (sitt-īna)

e) أَلْفٌ / مِائَةٌ: Diese werden regulär dekliniert, z.B.:

مُرْتَبَهُ أَلْفُ دُولَارٍ. 'Sein Gehalt beträgt \$1000.' (alf-u)

أَخَذْتُ أَلْفَ دُولَارٍ مِنْهُ. 'Ich nahm \$1000 von ihm.' (alf-a)

اشْتَرَيْتُهُ بِأَلْفِ دُولَارٍ. 'Ich kaufte es für \$1000.' (alf-i)

f) أَلْفَا / مِائَتَا: Diese sind Dual, und werden entsprechend dekliniert, z.B.:

أُجْرَتُهُ أَلْفَا رِيالٍ. 'Sein Lohn beträgt 2000 Riyal.' (alf-ā)

ما يُريدُ ألفي ريالٍ. 'Er will keine 2000 Riyal.' (alf-ai)

يَعْمَلُ بِألفي ريالٍ. 'Er arbeitet für 2000 Riyal.' (alf-ai)

g) تسعمائة ... ثلاثمائة: In diesen Zahlen ist das Wort *majrūr* weil es *muḍāf ilayhi* ist. In diesen Zahlen wird der *muḍāf* mit dem *muḍāf ilayhi* in einem Wort zusammengeschrieben. Der *muḍāf* nimmt den Fall an, den der Satz verlangt, z.B.:

عندي ثلاثمائة ريالٍ. (thalāth-u mi'at-i)

أريدُ ثلاثمائة ريالٍ. (thalāth-a mi'at-i)

اشترَيْتُهُ بثلاثمائة ريالٍ. (thalāth-i mi'at-i)

Beachte, dass ثمانمائة ursprünglich ثمانيمائة war . Das *ya'* wurde weggelassen (Und mit ihm sein jeweiliges Vokalzeichen). So bleibt das ن in diesem Wort unverändert.

4) Das Wort ألف kann gleichzeitig Zahl und *ma'dūd* sein, z.B.:

ثلاثة آلاف ريالٍ. 'dreitausend Riyal'

ستة عشر ألف ريالٍ. 'sechzehntausend Riyal'

ثلاثون ألف ريالٍ. 'dreißigtausend Riyal'

مائة ألف ريالٍ. 'hunderttausend Riyal'

In dem Beispiel ist das Wort ألف (oder آلاف) *ma'dūd* bezogen auf die Zahl davor, und es ist eine Zahl bezogen auf das darauf folgende Wort.

5) Wenn die Zahl *muḍāf* ist, hat sie dann kein *tanwīn* wenn der *ma'dūd* genannt wird, hat aber *tanwīn* wenn der *ma'dūd* weggelassen wurde, z.B.:

كم ريالاً عندك؟

عندي عشرة ريالاتٍ. oder عندي عشرة

بَكَمِ أَشْتَرَيْتَ هَذِهِ السَّاعَةَ؟ 'Für wie viel hast du diese Uhr gekauft?'

بِأَلْفٍ يَا أَخِي oder بِأَلْفٍ رِيَالٍ.

كَمْ رِيَالًا تُرِيدُ؟ 'Wie viele Riyals willst du haben?'

أُرِيدُ عِشْرِينَ أَلْفَ رِيَالٍ. oder عِشْرِينَ أَلْفًا يَا أَخِي

6) Wie man die Zahlen liest: Beim Lesen der Zahlen fängt man am besten mit den Einern an, dann liest man die Zehner, dann die Hunderter, dann die Tausender z.B.:

6543:

wenn der *ma'dūd* maskulin ist: ثَلَاثَةٌ وَأَرْبَعُونَ وَخَمْسُمِائَةً وَسِتَّةُ آلَافٍ رِيَالٍ

wenn der *ma'dūd* feminin ist: ثَلَاثٌ وَأَرْبَعُونَ وَخَمْسُمِائَةً وَسِتَّةُ آلَافٍ رُوبِيَّةٍ

## Übungen:

Ü 1: Lerne die Verwendung der Zahlen.



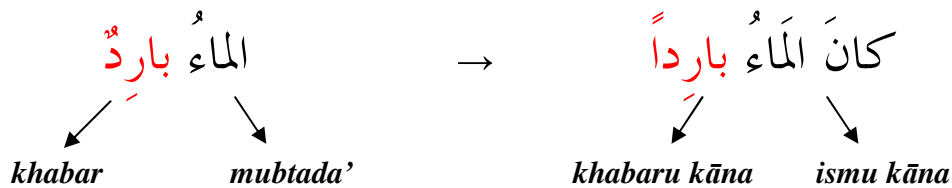
# LEKTION 25

Inhalt dieser Lektion ist das Folgende:

1) **كَانَ** : In Lektion 7 wurde **كَانَ** eingeführt. Hier lernen wir Weiteres darüber.

**كَانَ** wird in Nominalsätzen verwendet. Wenn es verwendet wird, erhält die *mubtada'* die

Bezeichnung *ismu kāna* und die *khavar* wird *khavaru kāna* genannt . Die *khavaru kāna* ist *manṣūb*, z.B.:



Hier weitere Beispiele:

زَيْنَبُ مَرِيضَةٌ. → كَانَتْ زَيْنَبُ مَرِيضَةً.

الجَوُّ جَمِيلٌ. → كَانَ الْجَوُّ جَمِيلًا.

Wenn die *khavar* eine Präpositional Phrase ist, bleibt diese ohne jegliche Änderungen, z.B.:

المدرّسُ في الفصلِ. → كَانَ المدرّسُ في الفصلِ.

2) **يَزَالُ**: Es bedeutet 'er ist immernoch (wörtl. er hat nicht aufgehört zu sein)'. Es ist eine der

'Schwestern von *kāna*' und verhält sich ganz genauso wie **كَانَ**, z.B.:

- |   |  |  |
|---|--|--|
|   | بلالٌ مَرِيضٌ.                             | 'Bilāl ist krank.'                       |
| → | لا يَزَالُ بلالٌ مَرِيضًا.                 | 'Bilāl ist immernoch krank.'             |
|   | مَرِيَمٌ طَالِبَةٌ.                        | 'Maryam ist eine Studentin.'             |
| → | لا تَزَالُ مَرِيَمٌ طَالِبَةً.             | 'Maryam ist immernoch eine Studentin.'   |
|   | إِبْرَاهِيمٌ فِي المُسْتَشْفَى.            | 'Ibrāhīm ist im Krankenhaus.'            |
| → | لا يَزَالُ إِبْرَاهِيمٌ فِي المُسْتَشْفَى. | 'Ibrāhīm ist immer noch im Krankenhaus.' |

3) Der *i'rāb* von أَبٌ und أَخٌ:

Wir haben in Buch 1 gelernt, dass diese beiden Wörter, wenn sie *muḍāf* sind ein *wāw* bekommen,

z.B.: أَبُو بَلَالٍ، أَخُو حَامِدٍ، أَبُوكَ، أَخُوهُ. Dieses *wāw* ist die *marfu* 'Endung. Im

*manṣūb* verwandelt sich das *wāw* in ein *alif* und im *majrūr* in ein *ya*', z.B.:

*Marfū*: أَيْنَ أَبُوكَ؟ 'Wo ist dein Vater?' (abū-ka)

*Manṣūb*: أَعْرَفُ أَبَاكَ. 'Ich kenne deinen Vater.' (abā-ka)

*Majrūr*: مَاذَا قُلْتَ لِأَبِيكَ؟ 'Was hast du zu deinem Vater gesagt?' (abī-ka)

Hier ist ein Beispiel für أَخُو:

*Marfū*: أَيْنَ ذَهَبَ أَخُوهَا؟ 'Wohin ist dein Bruder gegangen?' (akhū-hā)

*Manṣūb*: أَرَأَيْتَ أَخَاهَا؟ 'Hast du ihren Bruder gesehen?' (akhā-hā)

*Majrūr*: أَذْهَبْتَ إِلَى أَخِيهَا؟ 'Bist du zu ihrem Bruder gegangen?' (akhī-hā)

4) *مِنْ قَبْلُ* und *بَعْدَ* immer *muḍāf* sind, z.B.:

ذَهَبْتُ إِلَى الْمَسْجِدِ قَبْلَ الْأَذَانِ، وَرَجَعْتُ بَعْدَ الصَّلَاةِ.

'Ich ging vor dem Adhān zur Moschee, und kam nach dem Salāt zurück.'

Wenn der *muḍāf ilayhi* weggelassen wird, werden *قَبْلَ* und *بَعْدَ* *mabnī*, und sie haben immer ein

*ḍamma* am Wortende, z.B.:

أَبِي الْآنَ مُدِيرٌ، وَكَانَ مِنْ قَبْلُ مَدْرَسًا.

'Mein Vater ist jetzt ein Direktor, und früher war er Lehrer.'

In diesem Satz steht *مِنْ قَبْلُ* für *ذَلِكَ مِنْ قَبْلُ* 'davor /früher', d.h. bevor er Direktor wurde.

Aber der *muḍāf ilayhi* *ذَلِكَ* wurde weggelassen.

Hier ist ein Beispiel für بَعْدَ:

أَذْهَبُ الْآنَ إِلَى الْمَكْتَبَةِ، وَسَأَذْهَبُ إِلَى الْمَسْجِدِ مِنْ بَعْدُ.

‘Ich gehe jetzt zur Bibliothek, und werde anschließend in die Moschee gehen.’

Hier steht مِنْ بَعْدُ für مِنْ بَعْدِهِ oder مِنْ بَعْدِ ذَلِكَ ‘danach’ oder ‘hinterher’.

5) Der Plural von مَرِيضٌ ist مَرْضَى. Dieser Plural ist مَمْنُوعٌ مِنَ الصَّرْفِ und hat deshalb kein *tanwīn*.

Hier weitere Beispiele:

قَتِيلٌ	getötet, Pl.	قَتَلَى	أَسِيرٌ	gefangen, Pl.	أَسْرَى
جَرِيحٌ	verwundet, Pl.	جَرَحَى	أَحْمَقٌ	dumm, Pl.	حَمَقَى

## Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü 2: Schreibe die folgenden Sätze noch einmal neu unter Verwendung von كَانَ .

Ü 3: Schreibe die folgenden Sätze noch einmal neu unter Verwendung von لَا يَزَالُ .

Ü 4: Lerne den *i'râb* von أَبٌ und أَخٌ.

Ü5: Fülle die Lücken mit dem Wort أَخٌ und achte dabei auf die richtigen Fallendungen.

## Wörter:

سَفِيرٌ (ج سَفَرَاءُ)	Botschafter
مُفْتِشٌ	Inspektor
شُرْطِيٌّ	Polizist
عَمِيدٌ	Dekan einer Fakultät, Schuldirektor
مَتَقَاعِدٌ	pensioniert, im Ruhestand
جَمِيعُ أُنْحَاءِ الْعَالَمِ	aus allen Teilen der Welt
تَرَكَ يَتْرُكُ تَرَكَاً	verlassen, weggehen (a-u)
أَلَفَ يُؤَلِّفُ	ein Buch schreiben

# LEKTION 26

---

In dieser Lektion geht es um Folgendes:

1) Wir haben gelernt, dass die meisten arabischen Wörter nur drei Buchstaben haben, die Radikale genannt werden. Der erste Radikal wird ف genannt, der zweite ع, und der dritte wird ل genannt.

Diese Namen werden von dem Verb فَعَلَ genommen, welches als Musterbeispiel für alle Verben steht.

Wenn einer der drei Radikale و oder ي ist, wird das Verb *al-mu'tall* (المُعْتَلُّ) genannt d.h. schwach.

Wenn der erste Radikal و oder ي ist, wird das Verb *al-mu'tall al-fā'* (المُعْتَلُّ الْفَاءُ) genannt d.h. schwach an der Stelle von *fā'*. Es wird auch *mithāl* (المِثَالُ) genannt.

Wenn der zweite Radikal و oder ي ist, wird das Verb *al-mu'tall al-'ayn* (المُعْتَلُّ الْعَيْنُ) genannt, d.h. schwach an der Stelle von *'ayn*. Es wird auch *ajwaf* (الْأَجْوَفُ) genannt.

Wenn der dritte Radikal و oder ي ist, wird das Verb *al-mu'tall al-lām* (المُعْتَلُّ اللَّامُ) genannt, d.h. schwach an der Stelle von *lām*. Es wird auch *nāqis* (النَّاقِصُ) genannt.

Wenn zwei Radikale schwach sind wird das Verb *lafīf* (اللَّفِيفُ) genannt.

In dieser Lektion geht es um die *mithāl* Verben. Wir haben nur Beispiele in denen der erste Radikal و

ist, z.B.: وَقَفَ er hielt an

وَزَنَ er wog (etwas)

وَضَعَ er stellte (etwas hin)

Im *muḍāri'* des *mithāl* Verbs gibt es eine Unregelmäßigkeit.

Der erste Radikal (و) geht im *muḍāri* verloren, z.B.: **وَزَنٌ** - **يَزِنُ** (*ya-zin-u*) was ursprünglich **يُوْزِنُ** (*ya-wzin-u*) war – wie **يَجْلِسُ** – und nach Wegfall des *wāw* wird es **يَزِنُ** (*ya-zin-u*).

In gleicher Weise:

<b>يَقِفُ</b>	für	<b>يُوقِفُ</b>
<b>وَقَفَ</b>		
<b>يَجِدُ</b>	für	<b>يُوجِدُ</b>
<b>وَجَدَ</b>		
<b>يَضَعُ</b>	für	<b>يُوضَعُ</b> (es ist die a-a Gruppe)
<b>وَضَعَ</b>		

Die Befehlsform für **تَزِنُ** ist **زِنُ** 'wiege!'.

Es wird kein *hamzat al-waṣl* am Anfang des Verbs gebraucht, da das Verb nicht mit einem *sākin* Buchstaben beginnt.

Die Befehlsform von **تَضَعُ** ist **ضَعُ** 'Stell (das) hin!'.

2) **وَلَدٌ** ist der Diminutiv (Verkleinerungsform) von **وَلَدٌ**.

Der Diminutiv wird verwendet um eine kleinere Größe hervorzuheben oder für eine freundlichere

Anrede. Er hat das Schema **فُعَيْلٌ**, z.B.:

<b>زَهْرٌ</b>	Blume	<b>زَهَيْرٌ</b>
<b>نَهْرٌ</b>	Fluss	<b>نَهَيْرٌ</b>
<b>عَبْدٌ</b>	Sklave	<b>عَبِيدٌ</b>
<b>حَسَنٌ</b>	Hassan	<b>حَسِينٌ</b>

3) **هَآ هُوَ ذَا** 'Hier ist es!'.

Dieser Ausdruck wird verwendet, wenn eine Person oder eine Sache, die man gesucht hat plötzlich auftaucht.

Die feminine Form ist **هَآ هِيَ ذِي**

'Hier bin ich!' ist **هَآ أَنَا**.

- 4) **يَجِبُ** ist der *muḍāri*‘ von **وَجَبَ**. So bedeutet **يَجِبُ** wörtlich ‘es ist notwendig’, ‘es sollte sein’, z.B.:

**يَجِبُ عَلَيْنَا أَنْ نَفْهَمَ الْقُرْآنَ.** ‘Wir sollten den Qur’an verstehen.’

Hier ist die Phrase **يَجِبُ أَنْ نَفْهَمَ** der *fā‘il* von **يَجِبُ**.

Hier sind weitere Beispiele:

**يَجِبُ عَلَيْكَ أَنْ تَرْجِعَ غَدًا.** ‘Du musst morgen zurückkommen.’

**يَجِبُ عَلَيَّ أَنْ أَذْهَبَ إِلَى الرِّيَاضِ الْيَوْمَ.** ‘Ich muss heute nach Riyadh gehen.’

Die Negativpartikel wird mit dem zweiten Verb verwendet, z.B.:

**يَجِبُ عَلَيْهِ أَنْ لَا يَخْرُجَ مِنَ الْفَصْلِ.** ‘Er sollte das Klassenzimmer nicht verlassen.’

Aber **يَجِبُ لَا** bedeutet ‘braucht nicht (zu)’, z.B.:

**لَا يَجِبُ عَلَيْنَا أَنْ نَحْضُرَ هَذَا الدَّرْسَ.** ‘Wir brauchen an dieser Unterrichtsstunde nicht teilzunehmen.’

- 5) Wir haben eines der Muster des *maṣḍar* gelernt.

Es ist **سُجُودٌ خُرُوجٌ نَزُولٌ رُكُوعٌ** wie **فُعُولٌ**.

Jetzt lernen wir zwei weitere Muster.

Eines ist **فَعَالٌ** wie **ذَهَابٌ** ‘gehend’ von **ذَهَبَ**, und **نَجَاحٌ** ‘Erfolg’ von **نَجَحَ**.

Das Wort **إِيَابٌ** bedeutet ‘Rückkehr, Wiederkehr’. Es ist von **يَأُوبُ** **آبَ** (a-u) ‘zurückkehren’.

Es folgt dem Muster **فَعَالٌ**. Ein weiteres Beispiel dieses Musters ist **نِكَاحٌ** ‘Ehe’ von **نَكَحَ**

**يَنْكِحُ** (a-i) ‘heiraten’.

- 6) **أَقْلٌ** ist der Komparativ von **قَلِيلٌ**. Es war ursprünglich **أَقْلَلٌ** wie **أَكْبَرٌ**, **أَجْمَلٌ** usw. Aber, da der zweite und der dritte Radikal identisch sind, wurde der dritte Radikal an den zweiten assimiliert.

## Übungen:

Ü 1: Lerne die Beispiele des *mudâri'* der *mu'tall al-fā'* (oder *mithâl*) Verben.

Ü 2: Schreibe den *mudâri'* der folgenden Verben.

Ü 3: Schreibe den *amr* der folgenden Verben.

Ü 4: Lies das Folgende.

Ü 5: Lerne den Diminutiv.

Ü 6: Schreibe den Dininutiv der folgenden Substantive.

Ü 7: Lerne den Komperativ der folgenden Adjektive.

Ü 8: Lies das Folgende.

Ü 9: Lerne das Folgende.

Ü 10: Lerne den Gebrauch von **يَجِبُ**.

Ü 11: Lerne das folgende Muster des *masdâr*.

## Wörter:

أَجْنَبِيٌّ	Fremder
مَحْفَظَةٌ	Geldbörse
نَقْدٌ	Geld, Cash, Bargeld
تَذْكَرَةٌ	Ticket
تَذْكَرَةُ الطَّائِرَةِ ذَهَابًا وَإِيَابًا	Flugticket (Hin und zurück)
كِيلُوغَرَامٌ	Kilogramm
أُنْثَى	feminin, weiblich
ذَكَرٌ	maskulin, männlich



بَانْتِظَامٌ	regelmäßig
خَطَأٌ	Fehler
إِيَابٌ	Rückkehr
ذَهَابٌ	gehend
يَشَاءُ	er will
شَدِيدٌ	heftig, stark, schwer
حَبِيبٌ	geliebt
بَلَعٌ يَبْلَعُ بَلْعًا	schlucken (i-a)
عَرَجٌ يَعْرِجُ عُرُوجًا	hinken (a-u)
وَجَبٌ يَجِبُ وَجُوبًا	notwendig sein (a-i)
وَجَدٌ يَجِدُ	finden (a-i)
وَصَلَ يَصِلُ وَصُولًا	ankommen (a-i)
وَزَنٌ يَزِنُ وَزْنًا، وَزِنَةٌ	wiegen (etwas) (a-i)
وَعَدٌ يَعِدُ وَعَدًا، وَعِدَةٌ	versprechen (a-i)
وَقَفٌ يَقِفُ وَقُوفًا	anhalten, stehen (a-i)
وَلَجٌ يَلِجُ وُلُوجًا	eintreten (a-i)
وَضَعٌ يَضَعُ وَضْعًا	setzen, stellen, legen (a-a)
وَهَبٌ يَهَبُ وَهَبًا، وَهْبَةٌ	garantieren (a-a)

# LEKTION 27

Inhalt dieser Lektion ist das Folgende:

1) Die *al-mu‘tall al-‘ayn* oder *ajwaf* Verben: wie wir bereits gesehen haben, haben diese Verben و oder

ي als zweiten Radikal, z.B.:

قَالَ يَقُولُ، زَارَ يَزُورُ، بَاعَ يَبِيعُ، سَارَ يَسِيرُ، نَامَ يَنَامُ، خَافَ يَخَافُ

Diese Verben sind verschiedenen Veränderungen unterzogen worden, wie unten erklärt wird:

قَالَ ist ursprünglich قَوْلٌ und يَقُولُ ist ursprünglich يَقُولٌ.

سَارَ ist ursprünglich سَيْرٌ und يَسِيرُ ist ursprünglich يَسِيرٌ.

نَامَ ist ursprünglich نَوْمٌ und يَنَامُ ist ursprünglich يَنَوْمٌ.

Diese Verben unterziehen sich weiterer Veränderungen, wenn es um ihren *isnād* bei *mutaharrik* Pronomen geht.<sup>(1)</sup>

Diese Veränderungen sind wie folgt:

Im māḍī:

a) Wenn das Verb der a-u Gruppe angehört, bekommt der erste Radikal ein *ḍamma* bei dem *isnād* bei *mutaharrik* Pronomen, z.B.:

قُلْنَا، قُلْتَ، قُلْتُمْ، قُلْتِ، قُلْتِنَّ، قُلْتُ، قُلْنَا

im Gegensatz zu dem ursprünglichen *fat‘ha* in قَالَتْ، قَالُوا، قَالَ (*qāla, qālū, qālat*, aber *qulna, qultau, qultum* usw.).

Wenn das Verb von der a-i oder i-a Gruppe ist, bekommt der erste Radikal ein *kasrah*, z.B.:

سِرْنَا، سِرْتَ، سِرْتُمْ، سِرْتِ، سِرْتِنَّ، سِرْتُ، سِرْنَا

(*sāra* aber *sirna* usw.)

نَمْنَا، نَمْتَ، نَمْتُمْ، نَمْتِ، نَمْتِنَّ، نَمْتُ، نَمْنَا

(*nāma* für *nawima*, aber *nimna* usw.)

b) Der zweite Radikal wird weggelassen wie in den Beispielen oben gesehen werden kann.

<sup>1</sup> Ein *mutaharrik* Pronomen ist ein Pronomen, an dessen Ende ein Vokal steht wie نَتُّ تَتُّ und ein *sākin* Pronomen ist vokallos wie نَ ذَهَبُوا. Alle Pronomen im *māḍī* sind *mutaharrik* außer denen in ذَهَبْتُ ذَهَبَ und ذَهَبُوا. Im *muḍāri‘* ist nur das نَ *mutaharrik*, und es ist in يَذْهَبْنَ und يَذْهَبْنَ.

Im mudāri‘

Im mudāri‘ marfū‘:

Der zweite Radikal wird beim *isnād* bei *mutaḥarrik* Pronomen weggelassen:

يَقْلُنَ، تَقْلُنَ  
يَسِرْنَ، تَسِرْنَ  
يَنْمَنَ، تَنْمَنَ

Im mudāri‘ majzūm:

Zusätzlich zu den unter *mudāri‘ marfū‘* aufgeführten zwei Formen, wird der zweite Radikal in den folgenden vier Formen weggelassen:

يَفْعَلُ : لَمْ يَقُلْ لَمْ يَسِرْ لَمْ يَنَمْ  
تَفْعَلُ : لَمْ تَقُلْ لَمْ تَسِرْ لَمْ تَنَمْ  
أَفْعَلُ : لَمْ أَقُلْ لَمْ أَسِرْ لَمْ أَنَمْ  
نَفْعَلُ : لَمْ نَقُلْ لَمْ نَسِرْ لَمْ نَنَمْ

Dieser Wegfall ist wegen des التَّعَاثُفِ السَّاكِنِينَ.

لَمْ يَقُلْ ist ursprünglich لَمْ يَقُولْ. Sowohl das *wāw* als auch das *lām* sind hier *sākin* (vokallo). Deshalb wird der Buchstabe *wāw* weggelassen.

لَمْ يَسِرْ ist ursprünglich لَمْ يَسِيرْ. Sowohl das *ya’* als auch das *rā* sind hier *sākin*. Deshalb wird der schwache Buchstabe *ya’* weggelassen.

لَمْ يَنَمْ ist ursprünglich لَمْ يَنَامْ. Sowohl das *alif* als auch das *mīm* sind hier *sākin*. Deshalb wird der schwache Buchstabe *alif* weggelassen.

Im amr

a) Der zweite Radikal beim *isnād* des Verbs bei *mutaḥarrik* Pronomen wird weggelassen:

قُلْ قُولُوا قُولِي قُلْنَ  
سِرْ سِيرُوا سِيرِي سِرْنَ  
نَمْ نَامُوا نَامِي نَمْنَ

b) Es ist nicht nötig ein *hamzat al-waṣl* am Anfang des *amr* hinzuzufügen, da es nicht mit einem *sākin* beginnt.

Aus **تَقُولُ** wird **قَوْلٌ** nachdem das Anfangs *ta* und das End *ḍamma* weggelassen wurde, und

**قَوْلٌ** wird in **قُلْ** geändert wegen des **التِقَاءِ السَّاكِنَيْنِ**.

Aus **تَسِيرٌ** wird **سِيرٌ** welches zu **سِرٌّ** umgeändert wird .

Aus **تَنَامٌ** wird **نَامٌ** welches zu **نَمٌّ** umgeändert wird .

2) **وَاللَّهِ لَقَدْ كَدْتُ أَمُوتُ** ‘Bei Allāh, ich wäre fast gestorben.’

Nach *qasam* (Schwur) muss der positive *māḍī* mit **لَقَدْ** betont werden.

Der negative *māḍī* braucht keine Betonung. Hier weitere Beispiele:

**وَاللَّهِ لَقَدْ رَأَيْتُهُ فِي السُّوقِ.**

‘Bei Allāh! Ich sah ihn auf dem Markt.’

**وَاللَّهِ لَقَدْ سَمِعْتُ هَذَا الْخَبَرَ مِنْ كَثِيرٍ مِنَ النَّاسِ.**

‘Bei Allāh! Ich habe diese Nachricht von vielen Leuten gehört.’

Aber:

**وَاللَّهِ مَا أَكَلْتُ شَيْئًا.** ‘Bei Allāh! Ich habe nichts gegessen.’

**وَاللَّهِ مَا كَتَبْتُ هَذَا.** ‘Bei Allāh! Ich habe dies nicht geschrieben.’

Beachte, das *wāw* in **وَاللَّهِ** ist eine Präposition (**حَرْفُ جَرٍّ**) und das darauffolgende Wort ist *majrūr*.

3) **ظَنَنْتُهُ دَفْتَرِي** ‘Ich dachte es sei mein Heft.’

Das Verb **ظَنَّ** erfordert zwei Objekte und beide sind *manṣūb* , z.B.:

**الْجَوُّ جَمِيلٌ** ‘Das Wetter ist schön.’

→ **أَظُنُّ الْجَوَّ جَمِيلًا**

**الْبَابُ مُغْلَقٌ** ‘Die Tür ist verschlossen.’

→ **أَظُنُّ الْبَابَ مُغْلَقًا**

أَظُنُّ الْإِمْتِحَانَ بَعِيدًا → 'Das Examen ist weit entfernt.' → الْإِمْتِحَانُ بَعِيدٌ  
 أَظُنُّكَ طَيِّبًا → 'Du bist gut.' → أَنْتَ طَيِّبٌ

Wir können auch sagen: الْجَوْ جَمِيلٌ → الْجَوْ جَمِيلٌ

4) اجْلِسْ حَيْثُ تَشَاءُ 'Setz dich hin wo du willst.'

5) Beachte, dass in يَجِيءُ das *hamzah* nach dem *ya'* steht, weil beide, sowohl das *ya'* als auch das

*hamzah* ausgesprochen werden. Aber in لَمْ يَجِيءْ wird das *hamzah* über dem *ya'* geschrieben. Hier wird nur das *hamzah* ausgesprochen und das *ya'* ist nur ein Stuhl für das *hamzah*.

6) شَفَاكَ اللَّهُ شِفَاءً كَامِلًا 'Möge Allāh dir vollständige Genesung gewähren.'

7) لَا يَنْبَغِي 'Es gehört sich nicht', 'es steht ... nicht zu', z.B.:

لَا يَنْبَغِي لِلطَّالِبِ أَنْ يَغِيبَ. 'Es gehört sich nicht für einen Studenten, abwesend zu sein.'

لَا يَنْبَغِي لَكَ أَنْ تَقُولَ هَذَا. 'Es steht dir nicht zu das zu sagen.'

8) das Verb مَاتَ gibt es in zwei Gruppen (باب):

a) i-a Gruppe: مَاتَ يَمَاتُ wie نَامَ يَنَامُ. Mit einem *mutaharrik* Ptonomen hat der erste Radikal

im *māḍī* ein *kasrah*: مَاتَ مَاتًا. Im Qur'an kommt مَاتَ neunmal vor.

b) a-u Gruppe: مَاتَ يَمُوتُ wie قَالَ يَقُولُ. Mit einem *mutaharrik* Pronomen hat der erste

Radikal ein *damma* im *māḍī*: مَاتَ مَاتًا. Im Qur'an kommt مَاتَ zweimal vor.

Aber im *muḍāri* ' kommt im Qur'an nur يَمُوتُ vor.

## Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü 2: Lerne anhand der Beispiele die *ajwaf* Verben.

Ü 3: Lerne den *isnâd* der *ajwaf* Verben der a-u Gruppe im *mâdi*.

Ü 4: Schreib den *isnâd* von قَامَ ، زَارَ und كَانَ für alle Pronomen im *mâdi*.

Ü 5: Lies das Folgende.

Ü 6: Lerne den *isnâd* der *ajwaf* Verben der a-u Gruppe im *mudâri'*.

Ü 7: Schreib den *isnâd* von قَامَ und طَافَ für alle Pronomen im *mudâri'*.

Ü 8: Lies das Folgende.

Ü 9: Lerne die Bildung des *mudâri' majzûm* der *ajwaf* Verben.

Ü 10: Schreibe die folgenden Verben noch einmal neu mit لَمْ (und den entsprechenden Veränderungen).

Ü 11: Beantworte die folgenden Fragen negativ unter Verwendung von لَمْ.

Ü 12: Lerne die Bildung des *amr* bei *ajwaf* Verben.

Ü 13: Bilde den *amr* der folgenden Verben.

Ü 14: Lies das Folgende.

Ü 15: Lerne den Gebrauch von لَا النَّاهِيَّةُ mit den *ajwaf* Verben.

Ü 16: Lies (und schreibe) die folgenden Verben unter Verwendung von لَا النَّاهِيَّةُ.

Ü 17: Lies das Folgende.

Ü 18: Lerne den *isnâd* der *ajwaf* Verben der a-i Gruppe im *mâdi*.

Ü 19: Schreibe den *isnâd* von جَاءَ und سَارَ für alle Pronomen im *mâdi*.

Ü 20: Lies das Folgende.

Ü 21: Lerne den *isnâd* der *ajwaf* Verben der a-i Gruppe im *mudâri'*.

Ü 22: Schreibe den *isnâd* von سَارَ und عَاشَ für alle Pronomen im *mudâri'*.

Ü 23: Lies das Folgende.

Ü 24: Lerne die Bildung des *mudâri' majzûm* der *ajwaf* Verben der a-i Gruppe.

Ü 25: Lies das Folgende.

Ü 26: Lerne den *isnâd* der *ajwaf* Verben der i-a Gruppe im *mâdi*.

Ü 27: Schreib den *isnâd* von خَافَ und كَادَ für alle Pronomen im *mâdi*.

Ü 28: Lies das Folgende.

Ü 29: Lerne den *isnâd* der *ajwaf* Verben der i-a Gruppe im *mudâri'*.

Ü 30: Schreib den *isnâd* von خَافَ und شَاءَ für alle Pronomen im *mudâri'*.

Ü 31: Lies das Folgende.

Ü 32: Lerne die Bildung des *amr* und des *mudâri' majzûm* der *ajwaf* Verben der i-a Gruppe.

Ü 33: Lies das Folgende.

Ü 34: Lies und schreibe die folgenden *amr* Formen mit der korrekten Vokalisation.

## Wörter:

قَالَ يَقُولُ قَوْلًا	sagen, erzählen (a-u)
كَانَ يَكُونُ كَوْنًا	sein be (a-u)
زَارَ يَزُورُ زِيَارَةً	besuchen (au)
قَامَ يَقُومُ قِيَامًا	aufstehen (a-u)
ذَاقَ يَذُوقُ ذَوْقًا، مَذَاقًا	schmecken (a-u)
طَافَ يَطُوفُ طَوَافًا	herumgehen, Tauwaf machen (a-u)
سَارَ يَسِيرُ سَيْرًا	gehen (a-u)
عَاشَ يَعِيشُ عَيْشًا	leben (a-u)
كَالَ يَكِيلُ كَيْلًا	wiegen (etwas) (a-i)

نَامَ يَنَامُ نَوْمًا	schlafen (i-a)
خَافَ يَخَافُ خَوْفًا، مَخَافَةً	fürchten, Angst haben (i-a)
كَادَ يَكَادُ	etwas fast tun (i-a)
زَالَ يَزَالُ زَوَالًا	aufhören etwas zu tun (i-a)
لَا يَزَالُ يَدْرُسُ	er studiert noch
غَلَبَ يَغْلِبُ غَلَبَةً	überwältigen (a-i)
كَذَبَ يَكْذِبُ كَذِبًا	lügen (a-i)
كَامِلٌ	vollständig
مِلْحٌ (جَ أَمْلَاحٌ)	Salz
عَدَسٌ	Linse
صَامَ يَصُومُ صَوْمًا، صِيَامًا	fasten (a-u)
دَارَ يَدُورُ دَوْرًا	herumdrehen (a-u)
تَابَ يَتُوبُ تَوْبَةً	bereuen, Reue zeigen (a-u)
بَالَ يَبُولُ بَوْلًا	urinieren (a-u)
جَاءَ يَجِيءُ مَجِيئًا	kommen (a-i)
بَاعَ يَبِيعُ بَيْعًا	verkaufen (a-i)
مُنْتَصَفُ اللَّيْلِ	Mitternacht
صُدَاعٌ	Kopfschmerz



زَيْتٌ	Öl
بَقَّالٌ	Lebensmittelverkäufer
بُخَارٌ	Dampf
مَشْغُولٌ	beschäftigt
جَبْنَةٌ	ein Stück Käse
بَيْضَةٌ (ج بَيْضٌ)	Ei
فَاكِهَانِيٌّ	Obstverkäufer
دَقِيقٌ	Mehl
غَابَةٌ	Wald
غَدَاءٌ	Mittagessen
قَطَارٌ (ج قُطْرٌ)	Zug

# LEKTION 28

---

In dieser Lektion geht es um Folgendes:

1) Die *nāqis* Verben: dies sind Verben, die *و* oder *ي* als dritten Radikal haben, z.B.:

نَسِيَ يَنْسَى، بَكَى يَبْكِي، دَعَا يَدْعُو

In diesen Verben sind folgende Veränderungen zu finden:

Im *mādī*:

\* Beachte, dass das *wāw* und das *ya* in der Aussprache ein *alif* werden. In Schriftform wird *و* zu

*alif* während *ي* so geschrieben wird: *ي* z.B.:

دَعَا 'er lud ein', 'er betete' ist ursprünglich دَعَوَ .

بَكَى 'er weinte', 'er heulte' ist ursprünglich بَكَيَ .

Das *ي* bleibt unverändert, wenn der zweite Radikal ein *kasrah* hat, z.B.:

نَسِيَ 'er vergaß'      بَقِيَ 'er blieb'

\* Der dritte Radikal wird weggelassen, beim *isnād* des Verbs mit dem Pronomen der dritten Person Plural maskulin z.B.:

دَعَوْا 'sie luden ein' ist ursprünglich دَعَوُوا .

بَكَوْا 'sie weinten' ist ursprünglich بَكَيُوا .

نَسُوا 'sie vergaßen' ist ursprünglich نَسِيُوا .

Beachte, dass in نَسُوا der zweite Radikal ein *damma* hat, das statt des *kasrah* gesetzt wurde,

weil im Arabischen auf *kasrah* kein *wāw* folgen darf .

\* Der dritte Radikal wird auch weggelassen beim *isnād* des Verbs mit dem Pronomen der dritten

Person feminin Singular wegen des التَّقَاءِ السَّاكِنِينَ z.B.:

دَعَاتُ 'sie lud ein' für دَعَاتُ .

بَكَتْ 'sie weinte' für بَكَاتْ

Das **ي** wird nicht weggelassen, wenn der zweite Radikal ein *kasrah* hat, z.B.:

نَسِيَتْ 'sie vergaß'.      بَقِيَتْ 'sie blieb'.

\* Der dritte Radikal erhält seine ursprüngliche Form in den *mutaḥarrik* Pronomen zurück., z.B.:

دَعَوْنَ 'sie (fem. Pl.) luden ein'

دَعَوْتَ 'du ludst ein'

دَعَوْتُ 'ich lud ein'

دَعَوْنَا 'wir luden ein'

بَكَيْنَ، بَكَيْتَ، بَكَيْتُمْ، بَكَيْتِ، بَكَيْتُنَّ، بَكَيْتُ، بَكَيْنَا

Im mudāri‘:

Der *muḍāri‘ marfū‘*:

Das *ḍamma* des dritten Radikal ging in folgenden Wörtern verloren:

يَدْعُو، تَدْعُو، أَدْعُو، نَدْعُو

يَبْكِي، تَبْكِي، أَبْكِي، نَبْكِي

يَدْعُو ist ursprünglich يَدْعُو wie يَكْتُبُ und يَبْكِي ist ursprünglich يَبْكِي wie يَجْلِسُ.

\* Der dritte Radikal ist vor dem Pronomen der dritten Person maskulin Plural verlorengegangen, z.B.:

يَدْعُونَ 'sie (mask. Pl.) laden ein' ist ursprünglich يَدْعُوْنَ wie يَكْتُبُونَ.

Beachte, dass الرَّجَالُ يَدْعُونَ und النِّسَاءُ يَدْعُونَ beide die gleiche Form haben. Dies

ist so, weil in

النِّسَاءُ يَدْعُوْنَ, aber in الرَّجَالُ يَدْعُونَ das Verb يَدْعُونَ abgeändert wurde von يَدْعُوْنَ,

das Verb يَدْعُونَ in seiner ursprünglichen Form geblieben ist. Es wurde keiner

Veränderung unterzogen. Es wurde gebildet nach dem Schema **يَكْتُبْنَ** wie **يَفْعَلْنَ**.

**يَبْكُونُ** 'sie (m. Pl.) weinten' ist ursprünglich **يَبْكِيُونُ**. Der dritte Radikal **ي** ist verloren gegangen. Das **kasrah** des zweiten Radikals wurde in **damma** umgewandelt, weil auf ein **kasrah** kein **wāw** folgen darf.

In **يَنْسَوْنَ** 'sie (m. Pl.) vergessen' hat der zweite Radikal ein **fat'ha** weil es ursprünglich

**يَنْسِيُونُ** ist. Nach dem Wegfall von **ya'** zusammen mit seinem Vokal, wird das Verb

**يَنْسَوْنَ**.

Der dritte Radikal wird auch vor dem Pronomen der zweiten Person feminin Singular weggelassen, z.B.:

**تَدْعِينَ** 'du (fem.) lädst ein' ist ursprünglich **تَدْعُوِينَ**.

Nach dem Wegfall des **wāw** zusammen mit seinem Vokal, wird das Verb **تَدْعِينَ**. Das **damma**

des **ع** wurde in **kasrah** abgeändert, weil im Arabischen nach einem **damma** nie ein **ya'** steht. (Also vor einem **ya'** nie ein **damma**.)

Beachte, dass **أَنْتِ تَبْكِينَ** 'du (fem. sing.) weinst' die gleiche Form hat wie **أَنْتُنَّ تَبْكِينَ** 'ihr (fem. Pl.) weint' d.h. der Singular und der Plural haben die gleiche Form. Dies ist so, weil das Verb im Singular ursprünglich **تَبْكِيَنَّ** war, wie **تَجْلِسِينَ**. Nach dem Wegfall des

dritten Radikal **ي** wurde das Verb **تَبْكِينَ**. Die Pluralform des Verbs ist in ihrer

ursprünglichen Form **تَفْعَلْنَ**. So ist **تَبْكِينَ** im Plural wie **تَجْلِسْنَ** und das **ي** ist der dritte Radikal.

In **تَنْسِينَ** 'du (fem.) vergisst' hat der zweite Radikal ein **fat'ha** weil das Verb ursprünglich

**تَنْسِيَنَّ** war. Nach dem Wegfall des **ya'** zusammen mit seinem Vokal wurde das Verb

**تَنْسِينَ**.

Der *muḍāri* 'mansūb':

Das *fat'ha* des dritten Radikals wird bei Verben, die auf *wāw* oder *ya* enden ausgesprochen, jedoch nicht bei Verben die auf *alif* enden, z.B.:

لَنْ يَدْعُوَ 'er wird nicht einladen'

لَنْ يَبْكِيَ 'er wird nicht weinen'

Aber in لَنْ يَنْسَى 'er wird nicht vergessen (Futur, aktiv)' wird das *fat'ha* nicht ausgesprochen.

Der *muḍāri* 'majzūm':

Hier wird der dritte Radikal weggelassen, z.B.:

لَمْ يَدْعُ 'Er lud nicht ein'. Hier wurde der dritte Radikal و weggelassen.

لَمْ يَبْكِ 'Er weinte nicht'. Hier wurde der dritte Radikal ي weggelassen.

لَمْ يَنْسَ 'Er vergaß nicht'. Hier wurde das *alif* weggelassen.

Im *amr*:

Hier wird auch der dritte Radikal weggelassen, z.B.:

ادْعُ → تدعو 'lade ein!'

ابك → تبكي 'weine!'

انس → تنسى 'vergiss!'

2) يَرَى 'er sieht'. Der *māḍī* ist رَأَى. Beachte, dass der zweite Radikal (das *hamzah*) im

*muḍāri* weggelassen wurde. So ist يَرَى ursprünglich يَرَأَى. Dies ist ein sehr häufig verwendetes Verb und so kam es (der leichteren, schnelleren Aussprache wegen) zu dieser Veränderung.

نَرَى 'wir sehen'      أَرَى 'ich sehe'      تَرَى 'du (m.) siehst'

Der *muḍāri* 'majzūm': der dritte Radikal ging verloren, z.B.:

لَمْ تَرَ 'du sahst nicht'      لَمْ يَرَ 'er sah nicht'

Der *amr* dieses Verbs wird nicht verwendet. Das Wort أَنْظِرْ wird statt dessen gebraucht.

3) أرَ bedeutet 'zeig!'. Es ist *amr*. Hier ist sein *isnād*:

أرُّ يا محمدُ      أرُّوا يا إخوانُ  
 أري يا آمنةُ      أرينَ يا أخواتُ  
 أرِّه      'zeig ihm!'  
 أرِّنا      'zeig uns!'  
 أرِّني      'zeig mir!'

Den *mādī* und den *muḍāri* ' dieses Verbs lernen wir später إن شاء الله .

4) لم أكوه بعدُ 'Ich habe es noch nicht gebügelt.' بعدُ steht für 'noch' in einem negativen Kontext. Hier weitere Beispiele:

لم يرجع أبي بعدُ.      'Mein Vater ist noch nicht zurückgekehrt.'  
 لم أكتب له رسالة بعدُ.      'Ich habe ihm noch keinen Brief geschrieben.'

## Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü 2: Lerne die Beispiele dieser *nâqis* Verben.

Ü 3: Schreibe den *mudâri' marfû*, den *mudâri' majzûm* und den *amr* der folgenden Verben.

Ü 4: Lies das Folgende.

Ü 5: Schreibe den *mudâri' marfû*, den *mudâri' majzûm* und den *amr* der folgenden Verben.

Ü 6: Lies das Folgende.

Ü 7: Schreibe den *isnâd* der dritten Person feminin Singular und der ersten Person Singular wie im Beispiel gezeigt. (Beachte, dass im ersten Fall (3. P. S.) der dritte Radikal wegfällt, und im zweiten Fall (1.P.S.) seine ursprünglichen Form verwendet wird.)

Ü 8: Beantworte die folgenden Fragen negativ unter Verwendung von لم .

Ü 9: Ergänze (und verändere wie erforderlich) das Verb in Klammern mit لا الناهية und fülle es in die Lücke vor dem Satz.

Ü 10: Lerne den *mâdi*, den *mudâri' marfû'*, den *mudâri' majzûm* und den *amr* der *nâqis* Verben der i-a Gruppe.

Ü 11: Lies das Folgende.

Ü 12: Lerne den *isnâd* der *nâqis* Verben der a-i Gruppe im *mâdi*.

Ü 13: Lerne den *isnâd* der *nâqis* Verben der a-i Gruppe im *mudâri'*.

Ü 14: Lerne den *isnâd* der *nâqis* Verben der a-i Gruppe im *amr*.

Ü 15: Lerne den *isnâd* der *nâqis* Verben der i-a Gruppe im *mâdi*.

Ü 16: Lerne den *isnâd* der *nâqis* Verben der i-a Gruppe im *mudâri'*.

Ü 17: Lerne den *isnâd* der *nâqis* Verben der i-a Gruppe im *amr*.

Ü 18: Lerne den *isnâd* der *nâqis* Verben der a-u Gruppe im *mâdi*.

Ü 19: Lerne den *isnâd* der *nâqis* Verben der a-u Gruppe im *mudâri'*.

Ü 20: Lerne den *isnâd* der *nâqis* Verben der a-u Gruppe im *amr*.

Ü 21: Lerne das Verb أرني .

## Wörter:

كَوَى	يَكْوِي	كَيًّا	bügeln (a-i)
مَشَى	يَمْشِي	مَشْيًا	gehen (zu Fuß) (a-i)
جَرَى	يَجْرِي	جَرِيًّا	laufen, rennen (a-i)
رَمَى	يَرْمِي	رَمِيًّا	(weg-) werfen (a-i)
طَوَى	يَطْوِي	طَيًّا	(zusammen-) falten (a-i)
هَدَى	يَهْدِي	هَدِيًّا، هِدَايَةً	führen, leiten (a-i)
دَعَا	يَدْعُو	دُعَاءً	einladen (a-u)

شَكَا يَشْكُو شَكَايَةً	sich beschweren über (a-u)
تَلَا يَتْلُو تِلَاوَةً	rezitieren, vortragen (a-u)
مَحَا يَمْحُو مَحْوًا	ausradieren (a-u)
عَفَا يَعْفُو عَفْوًا	vergeben (a-u)
نَسِيَ يَنْسِي نَسْيَانًا	vergessen (i-a)
خَشِيَ يَخْشَى خَشْيَةً	fürchten (i-a)
بَقِيَ يَبْقَى بَقَاءً	bleiben (i-a)
تَبِعَ يَتَّبِعُ	folgen (i-a)
وَقَعَ يَقَعُ وَقُوعًا	fallen (a-a)
قُمَامَةٌ	Müll
بَكَى يَبْكِي بُكَاءً	weinen (a-i)
سَقَى يَسْقِي سَقِيًّا	Wasser geben, wässern, gießen (a-i)
أَتَى يَأْتِي إِتْيَانًا	kommen (a-i)
بَنَى يَبْنِي بِنَاءً	bauen (a-i)
نَهَارٌ	Tag
يَمِينٌ	rechte Hand
يَسَارٌ	linke Hand
تَنَاوَلٌ	(ein-) nehmen, essen



إِلَهٌ	Gott
قَوْمٌ	Volk
لَيْلٌ	Nacht
تُرَابٌ	Staub
أَهْلٌ	Leute
مَمْرُقٌ	zerrissen
هَدِيَّةٌ	Geschenk
أَصْحَابٌ	Leute
تَحْقِيقٌ	Nachforschungen

## LEKTION 29

Inhalt dieser Lektion ist das Folgende:

1) Das *muda‘af* Verb (المُضَعَّفُ). In diesem Verb sind der zweite und dritte Radikal identisch, z.B.:

حَجَّ ، مَرَّ ، شَمَّ

Das Verb حَجَّ ist ursprünglich حَجَجَ. Hier sind sowohl der zweite als auch der dritte Radikal ج. Dies sind die Veränderungen, denen *muda‘af* Verben unterzogen werden.

### Im mādt:

Der zweite Radikal verliert seinen Vokal, wenn das Verb den *isnād* mit *sākin* Pronomen bildet:

حَجَّ ، حَجُّوا ، حَجَّتْ

Es behält den Vokal, wenn das Verb den *isnād* mit einem *mutaḥarrrik* Pronomen bildet:

حَجَجْنَا ، حَجَجْتُمْ ، حَجَجْتِ ، حَجَجْتُنَّ ، حَجَجْتُ ، حَجَجْنَا

### Im mudāri‘:

Der *mudāri‘ marfu‘*:

Der zweite Radikal verliert seinen Vokal, wenn das Verb den *isnād* mit *sākin* Pronomen bildet:

تَحَجُّجٌ für تَحَجَّجُ . In gleicher Weise يَحَجُّجٌ für يَحَجَّجُ

Es behält seinen Vokal im Fall von *isnād* mit *mutaḥarrrik* Pronomen: تَحَجُّجُنَّ ، يَحَجُّجُنَّ .

Der *mudāri‘ majzūm*:

In den vier Formen لَمْ يَحَجَّ ، لَمْ تَحَجَّ ، لَمْ أَحَجَّ ، لَمْ نَحَجَّ kommt es zu

التقاء الساكنين weil beide, der zweite und der dritte Radikal keinen Vokal haben (*lam ya-ḥujj*). Weil beide starke Buchstaben sind, kann keiner von ihnen ausgelassen werden. Aus

diesem Grund erhält der dritte Radikal ein *fat'ḥa* um das Problem des التقاء الساكنين

zu umgehen: لَمْ يَحَجَّ ، لَمْ تَحَجَّ ، لَمْ أَحَجَّ ، لَمْ نَحَجَّ

Es gibt keinen التقاء الساكنين in anderen Formen, z.B.:

لَمْ يَحْجُوا (lam ya-ḥujjū), لَمْ تَحْجِي (lam taḥjī).

Im amr:

Nach dem Entfernen des Anfangs- 'ta' und des End- *ḍamma* von تَحْجُ (ta-ḥujjū) bleiben wir mit حَجَّ (ḥujj). Der dritte Radikal bekommt *fat'ḥa* um التِقَاءَ السَّاكِنِينَ zu verhindern. So wird es حَجَّ (ḥujja). Da das Wort nicht mit einem *sākin* Buchstaben beginnt, braucht man kein *hamzah al-waṣl*.

Wenn das Verb einer i-a Gruppe angehört, wie مَسَّ and شَمَّ, erscheint das *kasrah* des zweiten Radikals, wenn das Verb den *isnād* mit *mutaḥarrrik* Pronomen bildet, z.B.: شَمَمْتُ، شَمَمْتُ usw. Der *muḍāri* 'marfū' ist يَشْمُ. Der *amr* ist شَمَّ. Beachte, dass der *amr* mit dem *māḍī* identisch ist.

2) لَمَّا: Wir haben لَمَّ und لَمَّا in Lektion 21 gelernt.

Dort haben wir gesehen, dass لَمَّا يَرْجِعُ bedeutet 'er ist noch nicht zurückgekommen'.

Es gibt ein anderes لَمَّا welches 'als' bedeutet, z.B.:

لَمَّا سَمِعْتُ الْجَرَسَ دَخَلْتُ الْفَصْلَ. 'Als ich die Glocke hörte, ging ich ins Klassenzimmer.'

لَمَّا ذَهَبْتُ إِلَى مَكَّةَ زُرْتُ صَدِيقِي. 'Als ich nach Makkah ging, besuchte ich meinen Freund.'

Dieses لَمَّا wird nur im *māḍī* verwendet. Im *muḍāri* wird عِنْدَمَا 'wenn' verwendet, z.B.:

عِنْدَمَا أَذْهَبُ إِلَى الْمَسْجِدِ أَجْلِسُ فِي الصَّفِّ الْأَوَّلِ. 'Wenn ich zur Moschee gehe, sitze ich in der ersten Reihe.'

3) قَطُّ / أَبَدًا: Diese beiden Wörter werden verwendet um ein negatives Verb zu betonen. قَطُّ

betont in der Vergangenheit und **أَبَدًا** in der Zukunft, z.B.:

لَمْ أَكْتُبْ إِلَيْهِ قَطُّ. 'Ich schrieb ihm nie.'

لَنْ أَكْتُبَ إِلَيْهِ أَبَدًا. 'Ich werde ihm nie schreiben.'

Das Wort **قَطُّ** ist *mabnī* (undeklinierbar) und hat nur diese Endung.

4) لا شُكْرًا 'Nein danke'. Es ist falsch zu sagen لا شُكْرًا ohne وَ weil es dann eine Verneinung des Dankes (etwa Undank, undankbar) bedeuten würde.

## Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü 2: Lerne diese Beispiele von *muda' 'af* Verben.

Ü 3: Lies das Folgende.

Ü 4: Schreibe das Folgende mit *isnâd* für das Pronomen der ersten Person Singular, siehe Beispiel.

Ü 5: Lerne, wie der *amr* von den *muda' 'af* Verben gebildet wird.

Ü 6: Lies das Folgende.

Ü 7: Lerne, wie der *mudâri' majzûm* von den *muda' 'af* Verben gebildet wird.

Ü 8: Beantworte die folgenden Fragen negativ unter Verwendung von لَمْ.

Ü 9: Füge لا النَّاهِيَةَ an das Verb in Klammern und vervollständige damit den vorgegebenen Satz.

Ü 10: Lerne den *isnâd* der *muda' 'af* Verben für alle Pronomen im *mâdi*.

Ü 11: Lerne den *isnâd* der *muda' 'af* Verben für alle Pronomen im *mudâri'*.

Ü 12: Lerne den *isnâd* der *muda' 'af* Verben für alle Pronomen der zweiten Person im *amr*.

Ü 13: Lerne die folgenden Beispiel قَطُّ von und أَبَدًا.

Ü 14: Lerne die Beispiele des Komperatives (1. Steigerungsform).

## Wörter:

حَجَّ يَحُجُّ حَجًّا	Hajj vollziehen (a-u)
ظَنَّ يَظُنُّ ظَنًّا	denken (a-u)
جَرَّ يَجْرُجُ جَرًّا	ziehen (a-u)
عَدَّ يَعُدُّ عَدًّا	zählen (a-u)
سَبَّ يَسُبُّ سَبًّا	misshandeln (a-u)
رَدَّ يَرُدُّ رَدًّا	antworten (a-u)
صَبَّ يَصُبُّ صَبًّا	(aus-) schütten (a-u)
سَدَّ يَسُدُّ سَدًّا	versperren (a-u)
شَمَّ يَشُمُّ شَمًّا	riechen (i-a)
مَسَّ يَمَسُّ مَسًّا	berühren (i-a)
دَفَعَ يَدْفَعُ دَفْعًا	(an-) stoßen (a-a)
مَرَضَ يَمْرُضُ مَرَضًا	krank werden (i-a)
مَرَّةً (جِ مَرَارٍ)	einmal (Pl. wiederholt)
كَفًّا (جِ أَكْفٍ)	Handfläche
حَزَنَ يَحْزَنُ حُزْنًا، حُزْنًا	traurig sein (i-a)
مَرَّ يَمُرُّ مَرُورًا	vorbeigehen (a-u)
غَافِلًا	unachtsam

دِيَّاجِ	Seidenbrokat
رَائِحَةٍ	Geruch
كَرِيهٍ	unangenehm
لَيِّنٍ	weich
نُسْخَةٍ	Kopie, Ausgabe
هَنْيَهَةٍ	eine Weile
بِالْوَعَةِ	Abwasserleitung
طَيِّبٍ	gut
أَطْيَبُ	besser, am besten
مَزِيدٍ	mehr

### DIE SIEBENFACHE KLASSIFIKATION DES VERBS

1. *Sālim* (السَّالِمُ): Ein Verb, (a) das kein hamzah, *wāw* oder *ya'* als einen seiner Radikale hat und  
(b) in bei dem der zweite und dritte Radikal nicht identisch sind, z.B.:

سَجَدَ ، دَخَلَ ، كَتَبَ

2. *Mahmūz* (المَهْمُوزُ): Ein Verb, das *hamzah* als einen seiner Radikale hat, z.B.:

أَكَلَ (mit *hamzah* als ersten Radikal).

سَأَلَ (mit *hamzah* als zweiten Radikal).

قَرَأَ (mit *hamzah* als dritten Radikal).

3. *Muḍa‘af* (المُضَعَّفُ): Ein Verb in welchem der zweite und dritte Radikal identisch sind, z.B.:

حَجَّ ، مَرَّ ، شَمَّ

4. *Mithāl* (المِثَالُ): Ein Verb, das *wāw* oder *ya'* als ersten Radikal hat, z.B.:

يَسَّ ، وَضَعَ ، وَقَفَ ، وَزَنَ

Dieses Verb wird auch المَعْتَلُ الفَاءِ genannt .

5. *Ajwaf* (الأَجْوَفُ): Ein Verb, das *wāw* oder *ya'* als zweiten Radikal hat, z.B.:

قَالَ يَقُولُ ، سَارَ يَسِيرُ ، نَامَ يَنَامُ

Dieses Verb wird auch المَعْتَلُ العَيْنِ genannt .

6. *Nāqis* (النَّاقِصُ): Ein Verb, das *wāw* oder *ya'* als dritten Radikal hat, z.B.:

دَعَا يَدْعُو ، بَكَى يَبْكِي ، نَسِيَ يَنْسَى

Dieses Verb wird auch المَعْتَلُ اللَّامِ genannt .

7. *Lafīf* (اللَّفِيفُ): Ein Verb, das *wāw* oder *ya'* bei mehr als einem Radikal hat. Es gibt zwei Ausformungen:

a) *Lafīf Maqrūn* (اللَّفِيفُ المَقْرُونُ): Es hat *wāw* oder *ya'* als zweiten oder dritten Radikal, z.B.:

كَوَى يَكْوِي

b) *Lafīf Mafrūq* (اللَّفِيفُ المَفْرُوقُ): Es hat *wāw* oder *ya'* als ersten oder dritten Radikal, z.B.:

وَقَى يَقِي ، وَعَى يَعِي

Im *lafīf mafrūq* bleibt im *amr* nur der zweite Radikal übrig, weil der erste Radikal im *muḍāri* 'wegfällt' und der dritte Radikal im *amr*. Der *amr* von وَقَى يَقِي ist قِ 'Rette!' und der *amr* von وَعَى يَعِي

ist عِ 'Versteh!'.

# LEKTION 30

Inhalt dieser Lektion ist das Folgende:

1) Der *isnād* des Verbs bei den Pronomen im Dual.

Im *mādī*:

Dritte Person maskulin	الرَّجُلَانِ ذَهَبَا	الرَّجُلُ ذَهَبُ
Dritte Person feminin	الطَّالِبَتَانِ ذَهَبَتَا	الطَّالِبَةُ ذَهَبَتْ
Zweite Person mask. u. fem.	أَنْتُمَا ذَهَبْتُمَا	أَنْتَ ذَهَبْتَ
	أَنْتُمَا ذَهَبْتُمَا	أَنْتِ ذَهَبْتِ

Beachte, dass in der zweiten Person die Pronomen für maskulin und feminin identisch sind. Die erste Person hat keine Dualform. Die Pluralform wird hier auch für den Dual verwendet.

Im *muḍāri‘ marfū‘*:

Dritte Person maskulin	الطَّالِبَانِ يَذْهَبَانِ	الطَّالِبُ يَذْهَبُ
Dritte Person feminin	الطَّالِبَتَانِ تَذْهَبَانِ	الطَّالِبَةُ تَذْهَبُ
Die zweite Person mask. und fem. haben die gleiche Form		
	أَنْتُمَا تَذْهَبَانِ	أَنْتَ تَذْهَبُ
	أَنْتُمَا تَذْهَبَانِ	أَنْتِ تَذْهَبِينَ

Im *muḍāri‘ mansūb* und *majzūm*:

Sie haben beide die gleiche Form im *muḍāri‘ mansūb* und im *muḍāri‘ majzūm*. In beiden Fällen wird das *nūn* weggelassen.

<i>Muḍāri‘ mansūb</i>	<i>Muḍāri‘ majzūm</i>
يُرِيدُ الطَّالِبَانِ أَنْ يَذْهَبَا	الطَّالِبَانِ لَمْ يَذْهَبَا
تُرِيدُ الطَّالِبَتَانِ أَنْ تَذْهَبَا	الطَّالِبَتَانِ لَمْ تَذْهَبَا
أَتُرِيدَانِ أَنْ تَذْهَبَا يَا أَخَوَانِ؟	أَلَمْ تَذْهَبَا يَا أَخَوَانِ؟
أَتُرِيدَانِ أَنْ تَذْهَبَا يَا أُخْتَانِ؟	أَلَمْ تَذْهَبَا يَا أُخْتَانِ؟



Wir haben gelernt, dass das ن in يَذْهَبُونَ، تَذْهَبُونَ und تَذْهَبِينَ im *muḍāri* 'manṣūb' und im *muḍāri* 'majzūm' wegfällt. Jetzt müssen wir dieser Gruppe noch يَذْهَبَانِ und تَذْهَبَانِ hinzufügen. Diese fünf Formen des *muḍāri* werden الأفعال الخمسة (Die fünf Verbformen) genannt. Sie behalten im *marfū* ihr nūn und verlieren es im *manṣūb* und *majzūm*.

Im amr:

Die maskulinen und femininen Pronomen haben die gleiche Form, z.B.:

اذْهَبَا يَا أَخْتَانِ                      اذْهَبَا يَا أَخْوَانَ

Die Pronomen des Dual sind wie folgt:

a) Pronomen im *raf*:

Dritte Person mask. u. fem.      هُمَا

Zweite Person mask. u. fem.      أَنْتُمَا

Erste Person mask u. fem.      نَحْنُ

Dies sind die alleinstehenden Pronomen. Die nicht abgetrennten Pronomen, die im *māḍī* und *muḍāri* erscheinen sind:

-*alif* wie in : ذَهَبَا، ذَهَبْتَا، يَذْهَبَانِ، تَذْهَبَانِ

-*tumā* wie in : ذَهَبْتُمَا

b) Pronomen des *jarr*:

Dritte Person mask. u. fem: هُمَا      wie in      أَبَوَهُمَا

Zweite Person mask. u. fem: كُمَا      wie in      أَبَوَكُمَا

Erste Person mask. u. fem: نَا      wie in      أَبُونَا

c) Pronomen des *naṣb*:

Dritte Person mask. u. fem: هُمَا      wie in      رَأَيْتَهُمَا

Zweite Person mas. u. fem: كُمَا      wie in      رَأَيْتِكُمَا

Erste Person mask. u. fem.: نَا      wie in      رَأَى الْمُدِيرُ

2) مَا أَسْمَاؤُكُمْ؟ 'Wie heißt ihr (Was sind eure Namen)?'

Beachte, dass hier der Plural von **أَسْمَاءُ** verwendet wurde, statt des Duals **اسْمَانِ**. Dinge, von denen man weiß, dass sie nur jeweils einmal vorhanden sind, werden im Plural verwendet, wenn man von zweien spricht. Hier weitere Beispiele:

اغْسِلَا وُجُوهَكُمَا. 'Wascht eure Gesichter (ihr beiden)!'  
حَلَقَ الْوَلَدَانِ رُءُوسَهُمَا. 'Die beiden Jungen rasierten ihr Kopfhaar ab.'

## Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü 2: Fülle das Wort **ذَهَبَ** in die Lücken, im *mâdi* und im korrekten *isnâd*.

Ü 3: Fülle das Wort **ذَهَبَ** in die Lücken, im *mudâri'* und im korrekten *isnâd*.

Ü 4: Fülle das Wort **اذْهَبْ** in die Lücken, im *amr* und im korrekten *isnâd*.

Ü 5: Fülle das Wort, das in Klammern steht nach erforderlichen Umformungen in die Lücke. (In Satz 1 muss noch ein **أَنَّ** hinzugefügt werden - zumindest in der Ausgabe die mir vorliegt.)

Ü 6: Fülle das richtige (ungetrennte) Pronomen in die Lücke.

Ü 7: Beantworte die folgenden Fragen unter Verwendung der Dualform.

Ü 8: Lerne die Konjunkation der *af'âl khamsah*.

## Wörter:

تَوَّءَمَانِ	Zwillinge
شَبَّهَ	Ähnlichkeit
خُطُوطِ جَوِّيَّةِ	Fluglinien
مَكْتَبُ خُطُوطِ جَوِّيَّةِ	Büro der Fluglinien
مَعْهَدٌ	Institut
أُخْرَيَانِ	andere (Dual)
صَغْرٌ	Kindheit
حَصَّةٌ	Halbjahr oder Semester (in Schule, Uni, usw.)
كُتُبٌ مُقَرَّرَةٌ	vorgeschriebene Text Bücher
عِيَادَةٌ	die kranken besuchen
وَفَّقَكَ اللهُ	möge Allāh dir Erfolg verleihen

# LEKTION 31

In dieser Lektion geht es um die Adjektive:

Im Arabischen werden die Adjektive *na‘t* (النَّعْتُ) genannt und das Nomen, welches es näher

beschreibt wird *man‘ūt* (الْمَنْعُوتُ) genannt.

Das *na‘t* folgt dem *man‘ūt*, und stimmt mit ihm in den folgenden vier Aspekten überein:

a) bestimmt oder unbestimmt sein, z.B.:

هذا كِتَابٌ جَدِيدٌ.      الكِتَابُ الجَدِيدُ سَهْلٌ.

b) dem Fall, z.B.:

المُدْرِسُ الجَدِيدُ فِي الفِصْلِ.      (*al-mudarris-u (a)l-jadīd-u*)  
*Marfū‘:*

سَأَلْتُ المُدْرِسَ الجَدِيدَ.      (*al-mudarris-a (a)l-jadīd-a*)  
*Manṣūb:*

قُلْتُ لِلْمُدْرِسِ الجَدِيدِ.      (*al-mudarris-i (a)l-jadīd-i*)  
*Majrūr:*

c) dem Numerus, z.B.:

لِي أَخٌ كَبِيرٌ.      (*akhun kabīr-un*)  
Singular:

بِلَالٍ لَهُ أَخَوَانِ كَبِيرَانِ.      (*akhaw-āni kabīr-āni*)  
Dual:

حَامِدٌ لَهُ إِخْوَةٌ كَبَارٌ.      (*ikhwat-un kibār-un*)  
Plural:

d) dem Gender, z.B.:

لِي أَخٌ كَبِيرٌ.      Maskuline:

وَأُخْتُ صَغِيرَةٌ.      Feminin:

## Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü 2: Lerne die Regeln bezogen auf das Adjektiv.

Ü 3: Unterstreiche das *nât* einmal und den *man‘ūt* zweimal.

Ü 4: Fülle in jede Lücke ein passendes Adjektiv (in der korrekten Form).

## Wörter:

دَلَّ يَدُلُّ دَلَالَةً	zeigen, empfehlen (a-u)
وَسِيطٌ	in der Mitte, gemäßigt
المُعْجَمُ الوَسِيطُ	Name eines arabischen Wörterbuches
حَيٌّ (ج أحياء)	Stadtteil
بَدَأَ يَبْدَأُ بَدْءًا	anfangen, beginnen (a-a)
انْتَهَى يَنْتَهِي	aufhören, zum Ende kommen
جَيِّدٌ	gut